Mann. D.

rühjahr 1908.



# DIRISINSING

über

# Blumenzwiebeln

und

Pflanzen etc.

von

# Otto Mann

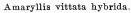
Leipzig-Eutritzsch.



Zweiggeschäft in Leipzig
Neumarkt 34.

Lilium auratum.







Amaryllis formosissima.



Anemone, einfache von Caen.

## Blumenzwiebeln und Knollengewächse.

Erklärung der Zeichen: W = Warmhaus, K = Kalthaus oder Zimmer, B = Freiland mit Bedeckung, T = während des Winters frostfrei trocken aufzubewahren.

Bei Entnahme von mindestens 250 St. wird der Tausendpreis, bei 25 St. der Hundertpreis, bei 5 St. der Zehnstückpreis berechnet.

10 St. à	St.
Achimenes W, Achimenes	
8 Sorten à 3 Knöllchen 3.—;	_
100 St. in 8 Sorten 10.—;	_
gemischte Sorten 100 St. 4.—; —.50	_
Agapanthus K, Schmucklilie	
umbellatus, schön für Töpfe oder Kübel . 4	50
» albus, weisser 4.— » maximus, grösster 6.—	50
» maximus, grösster 6.—	75
Alstroemeria B, Alstroemeria	
aurantiaca, reizend schön 100 St. 8.—; 1.— chilensis, gemischte Varietäten 100 » 8.—; 1.—	20
chilensis, gemischte Varietäten 100 » 8.—; 1.—	20
Unter Decke ausdauernd, wenn 25 cm tief in	
leichten lockeren Boden gepflanzt.	
Amaryllis Wo. K, Amaryllis	
Belladonna, rosenrot 100 St. 22.—; 2.50 » ganz extra starke 100 » 30.—; 3.50	40
» ganz extra starke 100 » 30.—; 350	50
» purpurea major 100 » 35.—; 4.—	50
formosissima, Kreuz- od. Jacobslilie, samm-	40
tig scharlach, sehr starke 100 St. 25.—; 3.—	40
» glauca, hellscharlach 100 » 20.—; 2.50	30
hybrida, neue Hybriden v. Hippeastrum in	
prachtvollen Farben.	
» starke Zwiebeln 100 St. 90.—; 10.—	
» extra starke Zw. in Töpfen 100 » 140.—; 16.—	180



Amaryllis purpurea.

10St. à St.
Amaryllis Wo. K, Amaryllis M. S. S.
hybrida, neue engl. Hybriden, tiberaus prachtvoll in Bau, Grösse u. Farbenspiel 25.— 300
» 12 St. in 12 Prachtvarietaten, extra starke Zwiebeln 30-50 M
» englische Ausstellungssorten mit Namen, starke Zwiebeln 10 St. in 10 Sorten 150 M
longifolia, siehe Crinum capense.
purpurea (Vallota), bekannte, meist im Herbst blühende Prachtsorte
Starke Zwiebeln 100 St. 45.—; 5.— 60
Extra starke Zwiebeln 100 » 55.—; 6.— '
Riesenzwiebeln 100 » 80.—; 9.— 100
Tettaui (robusta), regelmässig um Weihnachten blühend 100 St. 100.—; 12.— 150
vittata, schönste Hybriden der gestreift blühenden Amaryllis 100 St. 90.—; 10.— 120
» besonders starke 100 » 110.—; 12.— 150
» Graveana, prachtvoll dunkelscharlach, weiss gestreift 100 St. 120.—; 13.— 150
Sämmtliche hier aufgeführte Amaryllis sind für Zimmer-Gultur und für Kalt- oder Warm- haus sehr zu empfehlen. Die billige, aber trotzdem sehr schöne A. formosissima lässt sich auch auf Wasser treiben.
A see to the the TITE Assess bear heller

## Amorphophallus WT, Amorphophallus

Rivieri, höchst seltsame Aroidee, hübsche Solitärpflanze fürs Freie im Sommer, Halbschatten liebend . . . . . 100 St. 65.—; 7.— Ganz extra starke Knollen, à St. 1.50-3 M

#### Anemone hortensis fl. pl., gefüllte

Garten-Anemone

gefüllte in extra schönem Rommel 1000 St. 27.—; 100 St. 3.—; —.40 scharlachrote
1000 » 36.—; 100 » 4.—; —.50
1000 » 5.—; 1.—
100 » 8.—; 1. von Caen, prachtvolle Varietäten 100 St. 15.-; 1.80 25

Anemone hortensis, einf. Garten-Anemone

einfache chin. blaue . . . . . 100 St. 2.50;

" scharlachrote . 100 » 2.50;

" weisse (die Braut) 100 » 2.—;

" Prachtsorten gemischt

" Prachtsorten gemischt

1000 St. 15.—; 100 » 180; —.25 einfache franz. von Caen, neue Rasse von sehr üppigem Wuchs und prächtig gefärbten Blumen in grosser Zahl, sehr zu empfehlen und den holländischen Anemonen, da sie in

jedem Gartenboden gedeihen, bei weitem vorzuziehen. Extra starke französ. Original-Knollen 1000 St. 30.-; 100 St. 3.50; -.50



Anemone fulgens.



Amorphophallus Rivieri.



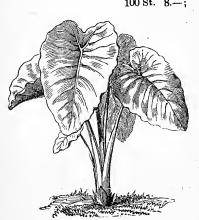
Alstroemeria.

apennina, Apenninen-Windrös'chen, von der Tracht unseres Busch-Windrös'chens,	St S
Blumen jedoch himmelblau . 100 St. 5.—; —.60 1 apennina alba, weisse 100 » 5.—; —.60 1	
fulgens, sammtig scharlach 1000 St. 65.—; 100 » 7.—; —.80 1	5

Zur Erzielung eines reichen Anemonen-Flores ist es nötig, dass die Knollen spätestens im März, etwa 5 cm tief in nahrhafte, sandhaltige, gut verrottete Mistbeet-Erde gegelegt werden.

Anemone, andere Sorten unter Stauden.

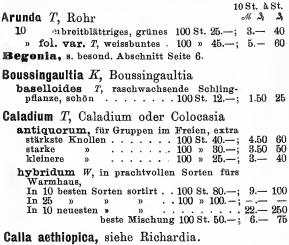
Aplos (Glycine), Erdnuss
tuberosa, bräunlich-fleischrote Blumen in
dichten Trauben; zierliche Schlingpflanze
100 St. 8.—;



Caladium antiquorum.

### Arum, Zehrwurz

cornutum (Sauromatum guttatum) bekannter Trockenblüher, auch schöne Blattpflanze im Sommer. Riesenknollen . . . . 4.— 50 italicum, gelb geaderte Blätter 100 St. 6.—; —.75 15 Die weiteren Sorten nur im Herbst lieferbar.



Canna T, siehe besondern Abschnitt S. 7—10.

Clivia W o. K (Imantophyllum), Clivia.
Schönste Hybriden.

10 St. 10-25  $\mathcal{M}$ ; à St.  $1^{1/2}$ -3  $\mathcal{M}$ ; ...

Bekannte Decorations- und Blütenpflanze, ausgezeichnet für Zimmercultur.

### Crinum K o. T, Hakenlilie

capense (Amaryllis longifolia), Hakenlilie
rosenrot, faustdicke Zwiebeln . . . . 3.50 50

» flore albo, weiss, faustdicke Zwiebeln 3.50 50

Powelli, neu, prächtig dunkelrosa . . . . 9.— 100

» flore albo, blendend weiss, überaus schön. 12.— 150

Die Cr. Powelli sind Prachtblumen ersten
Ranges, die Blütenschäfte bringen oftmals 12 lilienart. Blumen nacheinander.

Alle Crinums bedürfen während des Sommers reichlicher Bewässerung, ja man kann die Gefässe, worin sie stehen, bis zu <sup>1</sup>/<sub>4</sub> ihrer Höhe dauernd in Wasser stellen.

Crocosmia T(Tritonia), Crocosmie, Tritonie aurea . . . . . 1000 St. 75.—; 100 St. 8.—; 1.— 15



Cyclamen europaeum.



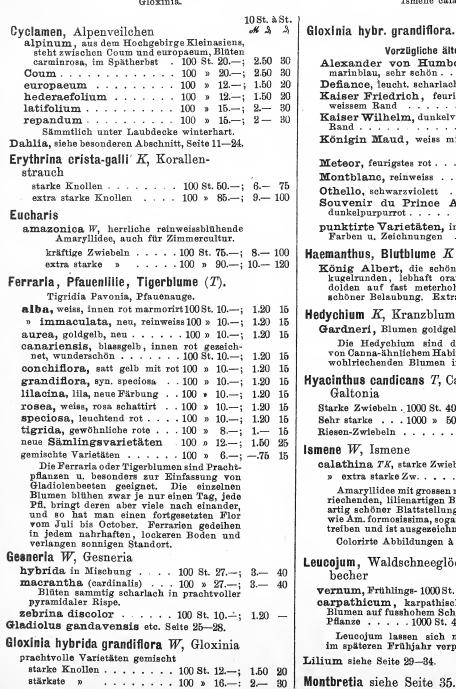
Cyclamen Coum.

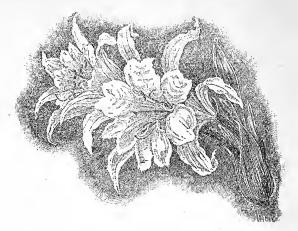


Cyclamen hederaefolium.



Gloxinia.





Ismene calathina.

•	Gloxinia hybr. grandiflora.	
	Vorzügliche ältere Sorten.	
	Alexander von Humboldt, satt ultra- marinblau, sehr schön 100 St. 16.—; 2.—	
	Defiance, leucht. scharlach . 100 » 16.—; 2.— Kaiser Friedrich, feurig scharlach mit	
	weissem Rand 100 St. 16.—; 2.— Kaiser Wilhelm, dunkelviolett mit weissem	30
	Rand 100 St. 16.—; 2.— Königin Maud, weiss mit violettem Rand	30
	100 St. 20.—; 2.50	
	Meteor, feurigstes rot 100 » 16.—; 2.—	
	Montblanc, reinweiss 100 » 16.—; 2.—	30
	Othello, schwarzviolett 100 » 25.—; 3.— Souvenir du Prince Albert, prächtig	40
	dunkelpurpurrot 100 St. 25.— 3.—	<b>4</b> 0
	punktirte Varietäten, in den prächtigsten Farben u. Zeichnungen 100 St. 16.—; 2.—	
	Haemanthus, Blutblume $K$	
	König Albert, die schönste Varietät, mit kugelrunden, lebhaft orangeroten Blüten- dolden auf fast meterhohem Schafte und	•
	schöner Belaubung. Extra starke Zwiebeln 40.—	450
	Hedychium K, Kranzblume	
	Gardneri, Blumen goldgelb . 100 St. 45.—; 5.— Die Hedychium sind dankbare Pflanzen	60
	von Canna-ähnlichem Habitus mit prächtigen wohlriechenden Blumen in langen Aehren.	•
	Hyacinthus candicans T, Cap-Hyacinthe, Galtonia	
	Starke Zwiebeln . 1000 St. 40.—; 100 St. 5.—; —.60	10
ı	Sehr starke 1000 » 50.—; 100 » 6.—; —.75	
	Riesen-Zwiebeln 100 » 8.—; 1.—	20
	Ismene W, Ismene	
	calathina TK, starke Zwiebeln 100 » 20.—; 2.50 » extra starke Zw 100 » 30.—; 3.50	
	Amaryllidee mit grossen reinweissen, wohl-	50
	riechenden, lilienartigen Blumen und eigen-	
	artig schöner Blattstellung. Sie lässt sich, wie Am. formosissima, sogar auch auf Wasser	` =
	treiben und ist ausgezeichnet für Winterflor. Colorirte Abbildungen à Blatt 50 A	
	Leucojum, Waldschneeglöckehen, März- becher	
	vernum, Frühlings- 1000 St. 30.—; 100 St. 4.—; —.50	<b>⊸.</b> €
	carpathicum, karpathisches; bringt 2—4 Blumen auf fusshohem Schaft, ganz reizende Pflanze 1000 St. 40.—; 100 St. 5.—; —.60	
	Leucojum lassen sich mit Vorteil auch im späteren Frühjahr verpflanzen.	
	Lilium siehe Seite 29—34.	

Blumenzy	vieb
10 St. 10	
esculenta, carmin mit grünem Auge	
Deppei, reinweiss Lasiandra, rosenrot, schönes Laub Shamrock, rosenrot, Laub kleeartig.	
Jede Sorte 1000 St. 10.—; 100 St. 1.20; —2	Б —
Oxalis sind ausgezeichnet für Einfassungen und geben die mit angebotenen Riesen- zwiebeln besonders grosse, reichblühende Pflanzen. Der vierteiligen Blätter wegen auch als Topfpflanze beliebt.	
Pilogyne, Haargriffel	
suavis K, zarte, moschusduftende Schling- pflanze von sehr raschem Wuchs, für Festons etc Knöllchen 4	- 50
Polyanthes tuberosa, Tuberosen	
Starke Zwiebeln von 10/15 cm Umfang 1000 St. 60.—; 100 St. 6.50; —.7	<b>5</b> 10
Extra starke Zwiebeln von 12/15 cm Umfang 1000 St. 80.—; 100 St. 9.—; 1.2	<b>5 2</b> 0
Ranunculus T, Ranunkeln, 5 cm. tief in lockeren, stark mit Kuhdung versetzten Boden so zeitig wie möglich zu pflanzen.	
Türkische gefüllte in prachtvollem Farbenspiel 1000 St. 14.—; 100 St. 1.60; —.2	5 —
In besten Namensorten sortirt 1000 St. 22.—; 100 St. 2.50; —.30	0 —
Holländische gefüllte in prachtvollem Farbenspiel 1000 St. 12.—; 100 St. 1.50; —.20	0 —



Ranunculus asiaticus superbissimus.

Ranunculus asiaticus	superbissimus
1000 St.	18.—; 100 St. 2.—; —.25
Grosse französische Kno	ollen
1000 St.	30.—; 100 St. 3.50; —.45
Unstreitig die schönste Gattung, von üppigem Wi halb- und ganzgefüllten radezu überraschend und von langer Blütenda	ichse, sehr grossen , Blumen in ge- em Farbenspiel

Richardia, Richardie, Calla		
coaethiopica. Zimmer-Calla 100 St. 30;	3.50	50
compacta, niedrig, grossblumig 100 St. 35.—;	4	50
» multiflora praecox, neue, früh u. reichblühende 100 St. 35.—;	4.—	50

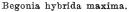
	•	TODE.	<b>.</b> .
	\ \	N S	S
Richar	dia, Richardie, Calla		
aeth	ionica compacta. Perle von Stutt		
	gart, niedrig, reichblühend	4.—	50
))	compacta devoniensis, sehr beliebt	e	
	englische		50
))	» Weisse Dame, sehr grossblumig	31	
	schneeweiss	. 7.—	80
, ; ))	gigantea grandiflora (Nicolai), neu-	е	
	riesig hohe grossblumige, stärkste	9 12	150
· »	» kräftige Pflanzen	8.—	100



Richardia aethiopica "Perle von Stuttgart"	٠.	
Richardia aurata, blassgelb, Blätter gefleckt  "Elliotiana, die neue goldgelbe Calla  "Rossi, canariengelb, niedrig  "hastata, gelbblühend  "Rehmanni, neue rosenröte  "Solfatare, crèmegelb mit schwarzem Schlunde  "albo-maculata, buntblättrige Zwerg-Calla. Sehr starke Knollen 100 St. 10.—;  Zierliche weiss getupfte, dunkelgrüne Blätter und weisse Blumen. Sehr dankbare Zimmerpflanze, auch ausgezeichnet für Gruppen im freien Lande.	25.— 15.— 5.— 25.— 22.—	300 200 60 300 250
Salvia, Salbei patens, Blumen tief ultramarinblau , flore albo, neue schneeweisse Trillium grandiflorum, siehe Stauden. Tritoma (Kniphofia), siehe Seite 64.	3.— 3.50	40 50
Tydaea		
Prachtmischung	75	_
prachtvoll 100 St. 10;	1.20	20
Vallota (Amaryllis), Vallote		
purpurea, starke Zwiebeln 100 St. 45.—; Extra starke Zwiebeln 100 » 55.—; Riesenzwiebeln 100 » 80.—;	5.— 6.— 9.—	60 75 100
Watsonia, Watsonie Ardernei, reinweiss 100 St. 180.—;		
Ein prachtvolles Gewächs vom Cap von Montbretia-Habitus, jedoch meterhoch, mit grossen reinweissen substanzreichen Blumen in vielverästelter Rispe. Ausgezeichnet für Binderei.		

## Begonia hybrida, knollentragende Begonien.







Begonia hybrida fl. pl. Lafayette.

Einfache riesenblumige Varietäten: à St.	J,
1. Feurig scharlach 2. Dunkelblutrot 3. Rosenrote Töne 4. Orange Töne 5. Gelbe Töne 6. Weiss	
Jede dieser Farben separat	
1000 St. 80.—; 100 St. 10.—; 10 St. 1.20;	20
7. Prachtmischung von nur roten Varietäten I. Grösse 1000 St. 80.—; 100 St. 10.—; 10 St. 1.20;	20
8. Prachtmischung aller Farben, Knollen I. Grösse 1000 St. 80.—; 100 St. 10.—; 10 St. 1.20;	20
Als I. Grösse kommen nur starke Knollen von 3 cm Durchmesser und darüber zum Versand.	
9. Prachtmischung, Knollen II. Grösse, 1000 St. 40; 100 St. 5; 10 St60;	_
10. Separate Farben, Knollen II. Grösse. 1000 St. 50.—; 100 St. 6.—; 10 St. —.75;	15
11. Schmetterling, karmin oderscharlachrot, eigenartig weiss gedeckt . 100 St. 25.—; 10 St. 3.—;	40
12. Gekrauste einfache Knollenbegonien, mit wellenförmig gekrausten Blumen. Prachtmischung 100 St. 20.—; 10 St. 2.50;	30
13. Gekrauste einfache Knollenbegonien in 4 separaten Farben, prachtvolle Qualität.	
100 St. 22.—; 10 St. 2.50;	30
14. Begonia maxima erecta cristata. Die Blumenblätter sind auf der Innenseite mit einem kammartigen, krausen Auswuchs versehen. Prachtmischung 100 St. 20.—; 10 St. 2.50;	90
15. Begonia hybr. Bavaria. Eine niedrige reich-	30
blühende Spielart für Teppichbeete mit carmin- roten Blumen 100 St. 60.—; 10 St. 7.—;	80
16. Begonia Bertini. Prächtige reichblühende Gruppensorte, absolut unempfindlich gegen Sonnen-	-
hitze; Blumen länglich, keuchtend scharlach- zinnober 100 St. 30.—; 10 St. 3.50;	40
161/2. Begonia Martiana grandifiora. Die Pflanze bildet einen aufrechten Busch von ca. 40 cm Höhe, welcher in reicher Menge mit carmin- resenzaten Blumen bedeekt ist	

```
Gefüllte Begonien in Mischung.
    17. Dunkelrote . . . . 100 St. 18.—; 10 St. 2.20;
    18. Scharlachrote . . . 100 » 15.—; 10 » 1.80;
   19. Rosenrote . . . . 100 » 15.—; 10 » 180; 20. Orange . . . . . 100 » 15.—; 10 » 180;
   21 Gelbe . . . . 100 » 15.—; 10 » 1.80;
22 Weisse . . . . 100 » 15.—; 10 » 1.80;
   23. Mischung im reichsten Farbenspiel

100 St. 12.—; 10 St. 1.50; 20

24. » Knollen II. Grösse 100 » 9.—; 10 » 1.20; 15
           Auswahl einiger vorzüglicher gefüllter Sorten:
   Frau Helene Harms. Die in überreicher Menge
erscheinenden Blumen zeigen ein schönes Maréchal
Niel-Gelb, die Unterseite ist leicht rötlich behaucht.
       Blüht ununterbrochen bis zum Frost, eine vorzügliche Gruppen- und Einfassungssorte.

100 St. 60.—; 10 St. 7.—; 90
   Fulgurant. Eine prächtige französische Neuheit
in der schönen Farbe von Begonia Lafayette, mit
        mittelgrossen Blumen völlig bedeckt. Ausgezeichnet
        für Gruppen . . . . . 100 St. 75.—; 10 St. 8.—; 100
    Graf Zeppelin, brennend zinnober-scharlach, kleinblumig aber mit Blumen förmlich übersäet;
       ausgezeichnete Gruppenpflanze.

Knollen I. Grösse 100 St. 25.—; 10 St. 3.—;

" II. * 100 " 20.—; 10 " 2.50;
   Lafayette. Vorzügliche Topf- u. Gruppenbegonie! Die dicht gefüllten Blumen sind nicht sehr gross, erscheinen aber in solcher Fülle, dass die Pfianze fast von ihnen bedeckt erscheint. Der Wuchs ist niedrig und buschig, die Farbe der aufrecht stehenden Blumen entzückend leuchtend
        sammtig-scharlach . . . 100 St. 55.-; 10 St. 6.-;
Leuchtfeuer. Die beste Begonie für sonnig
gelegene Gruppen. Eine ausserordentlich reich-
blühende, neue Sorte mit feuerroten Blumen, im
hohen Effekt mit keiner andern Sorte vergleichbar.
100 St. 55.—; 10 St. 6.—;
   Phosphorescent. Diese französische Neuheit ist eine der besten Gruppensorten, welche bis jetzt gezüchtet worden ist. Die leicht gefüllten Blüten sind leuchtend korallenrot; sie erscheinen in ungeheurer Menge und tragen sich aufrecht.

100 St. 60.—; 10 St. 7.—; 90
```

Des reichen und lange andauernden Flores wegen gehören die Knollen-Begonien zu den beliebtesten Modepfianzen der Jetztzeit. Bei einiger Pflege gedeihen sie besonders gut im Zimmer, vor allem aber entwickeln sie eine überraschende Blütenfülle, wenn sie vorher in Töpfen angetrieben, nach Eintritt warmer Witterung Ende Mai ins Freie ausgepflanzt werden. Sandige oder Haide-Erde sowie Düngerunterlage sind Bedingung. Bei nicht guter Cultur bringen gefüllte Begonien nur geringe, oft ganz einfache Blumen, auch muss die Anwendung flacher, breiter, napfartiger Töpfe dringend angeraten werden.

100 St. 25.—; 10 St. 3.—; 40



Mein Sortiment enthält nur die besten Sorten; meine Canna waren auch 1907 trotz der ungünstigen Witterung von einer seltenen Schönheit und wurden allgemein bewundert.

Die Cannaknollen müssen sofort nach Ankunft in sandige Erde eingepflanzt werden, und beanspruchen eine Temperatur von 15—180 R.

## I. Vorzüglichste neue Sorten von 1907.

Die rotlaubigen Sorten sind mit \* bezeichnet.

Die hinter der Beschreibung stehende eingeklammerte Zahl gibt die durchschnittliche Höhe an.

#### Mad. Marguerite Mühle, die herrlichste rosafarbene Sorte.

Von bestechender Schönheit und zweifellos die führende Sorte der Zukunft! Die aus sehr grossen Blumen von reiner rosa Farbe gebildeten Blütendolden stehen straff und frei über dem grünen Laubwerk, alle verblüten Blumen selbst abstossend und sich putzend zum steten Schmuck der reinen Farbe. Seit Einführung von "Königin Charlotte" ist keine Cannasorte gezüchtet worden, die gleiches Aufsehen erregt hat (Höhe 100—110 cm.)
100 St. 250 M; 10 St. 30 M; à St. 3.50 M

C. Radi.

Blätter grasgrün; Blumen dunkelchromgelb, bräun-lich punktiert, ganz neue Färbung (110) 10 St. 10 M; à St. 1.25 M

Dr. Heinrich Dohrn.
Blätter dunkelgrün, breit; Blumen samtig carmoisin kirschrot (100) . . . . . . 10 St. 10 M; à St. 1.25 M

General Merkel.

Blätter hellgrün, Blumen leuchtend kapuzinerrot mit leuchtend dunkelgelb punktierter Mitte und Einfassung. Sehr reichblühend. (100)

100 St. 70 M; 10 St. 8 M; & St. 1 M

Hermann Aldinger.
Blätter dunkeigrün, Blumen leuchtend purpurrot mit dunkleren Reflexen (110) 10 St. 12 M; & St. 1.50 M

Julius Mez.

Blätter fein hellgrün, Blumen schön altgoldgelb mit hellbraunen Flecken, edel gebaut, auffallend in Farbe und Form, sehr schön. (100)

10 St. 10 M; a St. 1.25 M

Karl Kirsten.

Blätter dunkelgrün, Blumen glühend scharlachrot mit leicht gelb gezeichneter Mitte. Durch den lockeren Bau der Blütenrispen kommt jede einzelne Blume voll zur Geltung; ausgezeichnet für Gruppen. (110) 10 St. 15 M; à St. 2 M

Karl Schroers.

Blätter breit, dunkelgrün; Blumen hellorange mit salmfarbig durchflossen und reizender, leicht kanarien-gelber Einfassung. Aeusserst reichblühende Sorte (90) 10 St. 8 M; à St. 1 M

Konsul W. Vellnagel.

Blätter bläulichgrun, breit, von besonders kräftiger Struktur; Blumen leuchtend citronengelb, hellbraun gespritzt und punktiert, mit extra grossen, breiten Petalen (140) . . . . . . . 10 St. 15 M; à St. 2 M

\*König Humbert.

Eine aufsehenerregende Sorte mit der herrlichen Blütengrösse der orchideenblütigen Canna und der grösseren Widerstandsfähigkeit der Crozy-Canna. Die Riesenblumen mit einer Petalenbreite von ca. 5 cm sind scharlachrot, während die majestätischen Blätter purpurbraun sind, ca. 1½ m hoch.

100 St. 80 M; 10 St. 10 M; à St. 1.25 M

#### L. Winter.

Blätter extra breit, dunkelgrün; Blumen leuchtend purpurscharlach mit schön zurückgeschlagenen, edel geformten Petalen, von niedrigem compactem Wuchs, reichblühend (100) . . . . 10 St. 8 M; à St. 1 M

Ungewöhnlich zahlreich sind die Blütenrispen, deren zinnoberrote Blumen von einem goldgelben Rand umsäumt werden, der in den gelben Schlund der Blumenmitte ausläuft; Blattwerk grün. Eine wirklich prächtige Sorté (90).

10 St. 15 M; à St. 2 M

#### \*W. Watson.

Blätter metallisch aurpurbraun von besonderer Schönheit, Blumen lachsorange, im Verblühen in chinesischrosa übergehend; sie stehen elegant er-haben in wundervollem Gegensatz über dem prächtigen Blattwerk. Sehr feine Färbung. 10 St. 20 M; à St. 2.50 M

### II. Auserwählte neueste Sorten.

Die rotlaubigen Sorten sind mit \* bezeichnet.

Albert Schenkel.

Blätter dunkelgrün, gross und breit, Blumen riesengross, breitpetalig, bis 18 cm im Durchmesser, leuchtend zinnoberrot mit lila Schein und schöner gelber Einfassung. Die kolossalen Bouquets werden von keiner andern Sorte erreicht (100).

10 St. 10 M; & St. 1.25 M

Alma Saccur.

Die schönste orangegelbe Canna! Blätter dunkelgrün, braun geadert; Blumen safrangelb mit orange, prächtige Dolden bildend (100).

100 St. 50 M; 10 St. 6 M; à St. 75 A

\*Andenken an J. H. Krelage.

Blätter extra gross und breit, prächtig metallisch braunrot die enorm grossen Blumen sind feurig zinnoberrot, in tadellosen riesigen Dolden vereint. In Grösse der Dolden wie auch im Blattwerk eine der effektvollsten Sorten (100).

100 St. 50 M; 10 St. 6 M; à St. 75 A

Eine Canna von grosser Schönheit und wirklich hohem Wert. Die rundlich gebauten Blumen Bouquet hoch über dem grünen Laube; die Blütenfarbe ist wundervoll zimmtrot, goldgelb gesäumt. Sehr frühblüh. (120) . . . . 10 St. 8 M; à St. 1 M

\*Director Wallmark.

\*Director Wallmark.

Blätter hellbraunrot mit Metallglanz; sehr elegant und mit den Blüten prächtig harmonierend. Blumen creme mit fleischfarbiger Tönung, im Verblühen in hellrosa übergehend. Eine Aufsehen erregende ganz neue Färbung (80).

100 St. 60 %; 10 St. 7 %; à St. 80 \$

Ernst Wieland.

Blume sehr gross und breit, feurig granatorangerot in grossen Bouqets; Laub grün. Wurde von der Gartenbaugesellschaft Flora-Zürich mit einem Extrapreis ausgezeichnet (110) . . 10 St. 7 %; à St. 80 \$

preis ausgezeichnet (110) . . 10 St. 7 M; à St. 80 3

Frau Th. Andresen-Möller.
Blätter dunkelgrün mit Metallschimmer. Die becherförmigen Blumen sind goldig citronengelb (110).
100 St. 50 M; 10 St. 6 M; à St. 75 3 \*Frau General von Alten.

Blumen scharlachzinnoberrot mit goldgelbem R und Mitte; Laub prächtig braunrot.
100 St. 50 M; 10 St. 6 M; à St. 75 A

Freiherr von Brückmann.

Blätter blaugrün, Blumen gross, rundpetalig, von schönstem Aprikosenorange, eine sehr feine und aparte Farbe (60) . . . . 10 St. 10 M; à St. 1.25 M

\*Grossherzog Ernst Ludwig von Hessen.
Blätter glänzend metallisch tief braunrot, Blumen

scharlachorange, aus vier enorm grossen, ganz runden Petalen gebildet (100). 100 St. 50 M; 10 St. 6 M; à St. 75 A

\*Hofgärtner Hoppe.

Blumen prächtig purpurblutrot mit dunkleren Reflexen; Laub dunkelgrün, braun behaucht und rot genervt. Sehr effektvoll (130).

100 St. 50 M; 10 St. 6 M; à St. 75 A

Mann's Liebling.

Eine grünlaubige sehr reichblühende Sorte von sehr niedrigem Wuchs, deshalb ausgezeichnet als Randpflanzung von Cannagruppen und für Töpfe. Blumen dunkelgelb mit roten Flecken, im Verblühen fast weiss mit carminroter Tigerung (80).

10 St. 7 M; à St. 80 3.

Pennsylvania.

Auf hohen, dicken, braunroten Stielen die aus riesigen Blumen gebildete Dolde tragend; Blütenfarbe orange scharlach, dunkler gestreift. Laub grün, eine besonders schöne Sorte (130)

10 St. 8 M; à St. 1 M

\*Professor Fr. Roeber.

Blumen gross, breitpetalig, karminpurpur, eine schöne, wenig vertretene Farbe; Laub hellbraun.

10 St. 10 M; à St. 1.25

Professor Hanfstängel.

Blumen dunkelcarminrosa, kirschrot schattiert, gross und edel gebaut; Laub dunkelgrün (80).

10 St. 7 M; à St. 80 3

\*Rudolf Prowe.

Sehr effektvolle Sorte mit mittelgrossen, leuchtend sammtig-purpurroten Blumen; Laub kupfrig braun-rot (130) . . . 100 St. 60 M; 10 St. 7 M; à St. 80 A rot (130)

### III. Neue Sorten.

\*Andenken an Fürst Bismarck.

B. leuchtend carminzinnober; L. braunrot, breit (75). 100 St. 40 M; 10 St. 5 M; à St. 60 A

\*Antonie Schott.

B. feurig dunkelscharlach, in prächtigen grossen Dolden; L. bronziert purpurrot (130).

100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 A

Bertha Schunter.

B. rein lachsfarbig, frühblühend; L. graugrün (110).

100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 A

Chicago.

B. scharlachrot in grossen Bouquets; L. grün (110).
100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 A

\*David Harum.

B. scharlach-orange, dunkel gefleckt, frühblühend; L. braunrot (110). 100 St. 40 M; 10 St. 5 M; & St. 60 A

Deputé Ravarin.
B. tief granatr

B. tief granatrot, im Schlund gelb gesprenkelt, frühblünend; L. grün (130).

100 St. 35 &; 10 St. 4 &; a St. 50 &

Directeur Leileri.

B. dunkelzinnoberrot mit scharf abhebendem goldgelben Saum, frühblühend; L. saftig grün (120).

100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 A

B. leuchtend carmoisinrot; L. grün, schön für Töpfe (80) 100 St. 30 M; 10 St. 3.50 M; a St. 40 A

Eduard Mieg.
B. gross, dunkelscharlach; L. dunkelgrün, prächtige
Sorte (110) . . 100 St. 35 M; 10 St. 4 M; a St. 50 A

Elisabeth Hoss.

Blumen dunkelschwefelgelb mit scharlachcarmin gefleckt, gross und edel gebaut, Belaubung
grasgrün. Eine sehr schöne Sorte (120).

100 St. 30 M: 10 St. 3.50 M; à St. 40 A

Franz Graf von Thun.

B. amarantrot, auf dem unteren Blumenblatt leicht orangegelb gezeichnet; L. dunkelgrün (120).

100 St. 40 M; 10 St. 5 M; à St. 60 A

Fräulein Holzschuh.

B. sehr gross, dottergelb, leicht hellbraun punktiert; L. hellgrün, eine prächtige Sorte (120).

100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 A

Fräulein Lina Daucher.

B. hellcanariengelb mit gewellten Rändern, wenig gefleckt; L. grûn, sehr schön (110).

100 St. 35 M; 10 St. 4 M; & St. 50 A

\*Gruss an Mainz.

B. feurig scharlachzinnober vermischt mit amarant;
L. braunrot, dunkler genervt (120).

100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 A

\*Hans Werdmüller.

B. kapuzinerorange mit karmin Schimmer; extra gross; L. grün in braun übergehend (120).

100 St. 40 M; 10 St. 5 M; & 60 A

\*Hermann Fischer.

Hofgartendirektor Lauche.

B. gross, hellorange, goldgelb getigert und gesäumt, frühblühend; L. dunkelgrün, metallisch glänzend (80).
100 St. 30 M; 10 St. 3.50 M; a St. 40 \$

\*Hofgartendirektor Walter.
B. leuchtend samtig-purpurrot; L. metallisch braunrot . . . . 100 St. 30 M; 10 St. 350 M; à St.4 0 \$\mathbb{X}\$

\*Hofgärtner Einhardt.

B. rein orangegelb und mit dem roten Lauhprachtvoll kontrastierend (110).

100 St. 40 M; 10 St. 5 M; à St. 60 A

Hofgärtner A. Eisenbarth.
Besonders wertvoll und reichblühend. B. feurig scharlach, auffallend dunkelgelb eingefasst; L. grün. Wegen des niedrigen Wuchses ausgezeichnet für Topfcultur (80).

100 St. 40 M; 10 St. 5 M; à St. 60 A

\*Hofgärtner F. A. Pfister.

B. dunkelcarmoisin; L. tief purpurrot (100). 100 St. 40 &; 10 St. 5 &; à St. 60 እ

J. B. Van der Schoot.

Blumen sehr gross mit vier breiten Petalen, dunkel-citronengelb, purpur punktiert; eine auffallende Farbe. Laub breit, grasgrün, durch üppigen Wuchs und extra grosse Dolden ausgezeichnet (110). 100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 A



Blüten-Canna als Kübelpflanze.

J. D. Eisele.
B. lebhaft mennigorange, goldgelb gezeichnet; L. dunkelgrün (120)

100 St. 25 M; 10 St. 3 M; & St. 40 3

Julius Fischer.

B. carminzinnober in grossen Dolden; L. grün, rot umsäumt (100. 100 St. 30 M; 10 St. 3.50 M; à St. 40 A

Mad. Louis Druz.

B. leuchtend purpur in grossen Dolden; L. grun. 100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 S

Mademoiselle Meriem Lombard.

B. cremeweiss, im Verblühen fast reinweiss, schöne, bei Canna sehr seltene Farbe; L. blaugrün (100).

100 St. 40 M; 10 St. 5 M; à St. 60 &

\*Mrs. Geo. A. Ströhlein.
B. hellamarant, sehr gross und schön; L. breit, hellbraun (130) 100 St. 40 M; 10 St. 5 M; 2 St. 60 3

Orange Queen.

B. orangescharlach; L. grün (110). 100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 A

\*Oscar Dannecker.

B. canariengelb mit orangeroter Mittelzeichnung; L. rot (110) . 100 St. 40 M; 10 St. 5 M; à St. 60 A

\*Praesident Meyer.
B. kirschcarminrot; L. braunrot (100).
100 St. 30 M; 10 St. 3.50 M; à St. 40 A

\*Rubin.

B. leuchtend samtigpurpur, mittelgross, sehr schöne Farbe; L. gross, dunkelrot (80). 100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 A

Semeur A. Sannier.

B. aprikosenfarbig, matt scharlach bedeckt, Dolden sehr gross; L. dunkeigrün (90).

100 St. 30 M; 10 St. 3.50 M; à St. 40 A

Stadtgarteninspektor Ehmann.

B. leuchtend orange-scharlach in grosser compacter Dolde; L. glänzend dunkelgrün, sehr kräftig im Wuchs (90).

100 St. 35 M; 10 St. 4 M; & St. 50 A

Stadtgärtner Brennemann.
B. gross, kapuzinerorange, sehr reichblühend; L. grün, musaähnlich breit (110).
100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 A

\*Stadtrat Heidenreich.

Unstreitig eine der hervorragendsten Züchtungen der letzten Jahre. Die braunroten, metallisch glänzenden Blätter sind dunkelgrün angehaucht; die runden, 4 petaligen Blumen sind von leuchtend zinnoberroter Farbe (110). 100 St. 40 M; 10 St. 5 M; à St. 60 እ

Uberto Hillebrand.

B. zinnoberamarant, L. sattdunkelgrün. Gruppensorte I. Ranges (130). 100 St. 35 M; 10 St. 4 M; à St. 50 A

Wilhelm Bofinger.
B. sammtig-scharlachrot; L. grün, sehr breit (120).
100 St. 30 M; 10 St. 3.50 M; à St. 40 A

## IV. Vorzügliche ältere Sorten.

Name	Farbe der Blumen	Farbe Hö der Blätter in d		100 St.		
Alphonse Bouvier	sammtig ponceaurot	grün 1	12 <sup>0</sup>	25 -	3 —	- 40
August v. d. Heede	aprikosenfarben, grossdoldig	grün 1	110.	30 —	3 50	<b>— 40</b>
Reauté Poitevine	leuchtend scharlach	blaugrün 1	140	25 —	3 —	- 40
*Botaniste de Jussieu : .	carminkirschrot	purpurrot ]	100	30	3 50	- 40
*Charlemagne	dunkelrosa	dunkelpurpur . 1	110	30 —	3 50	- 40
Comte de Bouchaud	canariengelb, carmin getupft	blaugrün 1	120	25 -	3 —	<b> 4</b> 0
Comte de Ganey	lachsorangerosa, gelb gesäumt		80	35 —	á	- 50
*Comte d'Hautemart	lebhaft dunkelamarant		120	30 —		
*Egandale			100	25 —		
Franz Buchner			85	V	7 50	- 90
*Fürst Bismarck	scharlach-kapuzinerrot		75	25 —	3 —	- 40
*General de Miribel	orangerot	hellgrün	100	30 —	3 50	40
Gouverneur von Zimmerer.	leucht. orange mit blutrot getuscht		120	35 —	4 —	- 50
*Hofgartendirektor						
Graebener	feurig blutrot	purpurrot	120	35 -	4 —	-50

Name	Farbe der Blumen		Töhe 'n cm	100 St.		à St.
Hofmarschall von St. Paul	hellpurpur, sehr gross	dunkelgrün	100	35 —		- 50
J. D. Cabos	dunkelaprikosenfarben	purpurrot mit grün überzog.	120	30	3 50	- 40
Kaiser Wilhelm	dunkelscharlachrot	grün	90	20	2 50	- 30
Karl Neubronner	samtig dunkelpurpur		100	30 —	3 50	- 40 c
Königin Charlotte	sammtig-blutrot, leucht. gelb bord.	grün	90	20 —	2 50	- 30
L. E. Bally	hellgelb, rot punktiert		90	35 —	4	- 50
*Mad. Chr. Lorenz	hellorange, rot punktiert		110	30	3 50	40
Mad. Crozy	scharlachrot mit feinem Goldsaum		80	20 —	2 50	<del>-</del> 30
Mademoiselle Berrat	rosacarmin	grün	100	25 —		
Mad. Sallier	gelb, scharlach verwaschen und punktiert.	hellgrün	90	25 —	3 —	40
*Paul Lorenz	tief blutrot	rot	120	40	5 —	- 60
Reichskanzler FürstHohen- lohe	leucht. citrongelb, auf dem unteren Blumenblatt carminrot gezeichnet	saftiggrün	90	35 —	4 —	<b>—</b> 50
Souvenir d'Antoine Crozy .	leuchtend rot, Rand leucht. gelb .	grün	90	30	3 50	40
*Souvenir du Président Carnot	lebhaft zinnoberrot	dunkelpurpur .	110	25	3 —	40
Vicepräsident Luizet	carmin-kirschrot	breit, dklgrün.	90	25 —	3 —	40
Sortimente von Canna floribunda (Crozy), nach meiner unbeschränkten Wahl.						
****	h mauana C				•	

									`		0 / /								
a.	ältere								1	b.	neuere	Sor	ten.						
		10 S	tück	$_{ m in}$	10	Sorte	en 3.—	- M			10	Stüc	k in	10	Sorte	en 5	M		
		-					7.5	-			25	))	))	25	>>	12	<b>»</b>		
							18				50	))	))	50	>>	30	))		
	1	.00	>>	))	10	>>	182	5 »			100	))	>>	10	<b>&gt;&gt;</b>	30	bis 5	00 M	,
	100 S	tück	grür	ılav	ıbig	e in	sehr s	chöner	Misch	ung	15 M	; 10	Stüc	k 1.	.80	(; à	Stüc	k 25	8
	100	))	rotla	aub	ige	<b>»</b>	<b>»</b>	))	z)	J	22 »	10	*	2.	50 »	; à	>>	30	) »

### Canna hybrida orchideaeflora.

Die sogenannten orchideenblütigen Canna sind das Product der Kreuzung von Canna flaccida mit Canna flori-a bunda. Sie sind ausnahmslos von üppigem, hohen Wuchse und bringen herrliches, breites, Musa-ähnliches Blattwerker und auffallend grosse Blumen hervor. Sie gedeihen am besten an einem mehr geschützten Standort und sind namentlich in Einzelstellung von imposanter Erscheinung.

Blumen cattleyenartig, purpurscharlach-orange; Laub bronzigscharlach, dunkelgrün schattiert. 10 St. 4 M; à St. 50 &

Allemannia.

Aeussere Petalen scharlachrot mit breitem, gelbem Rand, das innere Blumenblatt scharlach und orange; Laub grün . . . 10 St. 4 M; a St. 50 A Havaria.

Blumen leuchtend goldgelb, über und über mit scharlachroten Flecken bedeckt; Laub grün mit blauem Hauch . . . . . . . . . 10 St. 4 M; à St. 50 &

Enorme goldgelbe Blumen mit leucht. scharlach-roter, orchideenartiger Zeichnung von auffallender Schönheit. Blattwerk grün mit hellem Saum. 100 St. 25 M; 10 St. 3 M; à St. 40 A

La France.

Blumen orangescharlach, dunkel geflammt; Laub purpurrot . . . . . . . . . . 10 St. 4 M; à St. 50 A

\*Pandora.

Blumen feuerrot, purpur geflammt, Rand und Mitte goldgelb; Blätter purpur, grün gestreift. 10 St. 4 M à St. 50 A

Parthenope.

Blumen leuchtend lachsfarben, enorm gross; Laubdunkelmeergrün . . . . . . 10 St. 4 M; à St. 50 A

Die orchideenblütigen Cannas entfalten ihre Schönheit am besten unter Glas, zum mindesten bedürfen sie geschützten Standort.

### Canna indica oder decorative Blatt-Canna.

100 Stück in 5 Sorten sortirt, nach meiner Wahl 18 M  $2.50~\mathcal{M}$ » 5 » » )) )) Grünblättrige Sorten gemischt 100 St. 10 M; 10 St. 1.20 » Rotblättrige » » 100 » 15 » 10 » 1.80 » einzelne 15 & Rotblättrige 25 »

Black Beauty (Schwarze Schönheit). Neuheit I. Ranges.

Dieses ist die schönste aller rotlaubigen Canna durch die satte, tiefe purpurschwarzrote Färbung der metallisch glänzenden grossen Blätter. Keine andere Canna weist solch intensiven Farbenton auf. Der Saum des Blattes ist eigenartig gewellt. 10 St. 12 M; à St. 1.50 M

Senator Millaud, rotlaubige Riesen-Canna.

Durch die riesig grossen, breiten, schwarz-blutroten Blätter ist sie einzig schön für Gruppen, und namentlich auch zur Einzelstellung. Pflanzt man 5-6 Stück in einen mehr flachen, alei, hohen Kübel, so erhält man grossartige Dekorationspflanzen, die sich überall verwendeno lassen. Grosse Kübelpflanzen, auf der Leipziger Gartenbau-Ausstellung im November 1904 von mir ausgestellt, wurden viel bewundert. . . . 100 St. 25 M; 10 St. 3 M; à St. 40 &

## Dahlias oder Georginen.

Mein Dahlien-Sortiment dürfte eines der reichhaltigsten Deutschlands sein und fand dasselbe auf den Ausstellungen in Mannheim und Bremen 1907, in Berlin 1906, in Darmstadt 1905, in Düsseldorf 1904 in Erfurt 1902 und auf der 1899er Dahlien-Ausstellung im Leipziger Palmengarten den allgemeinen Beifall der vielen Besucher.

## Eigene Einführung für 1908.

## Riesen-Edelstern-Dahlien.

Die hiermit von mir zur Einführung kommenden beiden Neuheiten dürften als Vorläufer einer neuen Klasse von Dahlien zu bezeichnen sein, die durch ihre edle Blumenform ansprechender und verwendbarer sind als die sogenannten holländischen Riesen-Dahlien mit breiten, nicht gedrehten Petalen. Die Riesen-Edelstern-Dahlien liefern ein prächtiges Bindematerial und

Riesen - Edelstern - Dahlien. Riesen-Edelweiss (links), Philadelphia (rechts).

sind die Blumen in grossen Vasensträussen von höchstem Effekt, zumal man sie sehr langstielig schneiden kann.

#### Riesen-Edelweiss.

Viele Besucher meiner Gärtnerei verglichen die Blumen dieser Dahlie mit einem riesigen Edelweiss und haben die Blumen auch tatsächlich viel Ähnlichkeit mit der beliebten Alpenblume. Die ca. 17 cm grossen Blumen setzen sich aus zwei oder drei Reihen enorm langer weisser Petalen zusammen, die, wie die Abbildung zeigt, schön gedreht sind und macht die ganze Blume, gehoben durch die leuchtend goldgelbe Mitte, einen leichten, eleganten Eindruck. Diese Neuheit ist das Produkt einer Kreuzung der Pfitzer'schen einfachen Riesen-Dahlie "Monna Vanna" mit der englischen Edel-Dahlie "Flo-rence M. Stredwick" und wurde als Sämling II auf der Dahlien-Ausstellung in Bremen sehr bewundert. Kräft. Pflanzen im Mai 10 St. 22 M; à St. 2.50 M.

### Philadelphia.

Ein hübsches Seitenstück zu vorgenannter Neuheit, mit gleich grossen Blumen, die in den hin-

Riesen-Edelweiss (links), Philadelphia (rechts).

teren Petalen eine purpurkarminrosige Färbung aufweisen, während dieser Ton in der zweiten und dritten Petalenreihe in ein zartes Rosa übergeht. "Philadelphia" war 1907 als Sämling VI im Neuheiner-Versuchsfeld der Deutschen Dahlien-Gesellschaft im Palmengarten zu Frankfurt a. M. ausgepflanzt und übten die Pflanzen mit der Fülle der riesigen, über dem Laube stehenden Blumen grosse Anziehungskraft aus. "Philadelphia" eignet sich ausgezeichnet zum Gartenschmuck, wie auch zum Schnitt.

Kräftige Pflanzen im Mai 10 St. 22 M; à St. 2.50 M.

### Deutsche Edel-Dahlien-Neuheiten für 1908.

Lieferbar im Mai in jungen Pflanzen.

Eigene Einführung für 1908.

## = Goldkind =

Mit einem Wertzeugnis der Deutschen Dahlien-Gesellschaft ausgezeichnet.

Eine in verschwenderischer Fülle über dem Laubwerk blühende Edel-Dahlie mit kanariengelben Blumen auf steifen Stielen, die wie bei Minnie West an den Enden der Petalen eine hellere, fast weisse Tönung aufweisen. Die Pflanze ist von mittelhohem Wuchs und wird sich "Goldkind" als Gartendekorations-Dahlie ebenso beliebt machen, wie der vor 2 Jahren von mir eingeführte Serpentina-Sport "Wunderkind".

Im Neuheiten-Versuchsfelde der Deutschen Dahlien-Gesellschaft im Palmengarten zu Frankfurt a. M. fiel "Goldkind" wegen seiner Blütenfülle und leuchtendem Farbeneffekt allgemein ins Auge und konnte mit Recht als eine der besten dort ausgepflanzten Neuheiten bezeichnet werden.

Kräftige Pflanzen im Mai 100 St. 200 M; 10 St. 22 M; à St. 2,50 M

Weitere beste Neuheiten anderer Züchter.



Echte Edel-Dahlie.

801 Adelheid.

Ganz eigenartiges Lilarosa in bald zarterem, bald kräftigerem Farbentone. Herz der Blumen zitronengelb belichtet, Spitzen der Blumenblätter gelblich grün. Sehr grosse Blume, hochaparte Bindefarbe. & St. 3.50 M. 802 Chrysanthemum.

Eine Zwerg-Edel-Dahlie von grosser Zukunft, die ich aus Überzeugung jedem Fachmann und Liebhaber sehr empfehlen kann. Aus der ganz niedrigen, nur wenig Laub entwickelnden Pflanze kommen die grossen, aber leicht gebauten Blumen in reicher Menge hoch über das Laubwerk, getragen von dünnen, sehr festen Stielen. Die Blumen sind strahlig, rosa mit leichtem Braun belegt, im Grundton hellgelb. für Binderei gut geeignet. 10 St. 22 M; à St. 2.50 M.

#### 804 Claudine.

#### 806 Melpomene.

Die Blumen haben ein frisches, durchsichtiges feines Karminrosa, wie man es so lebhaft im ganzen Sortiment nicht weiter findet. Melpomene ist ein Sport von "Aphrodite", blüht ebenso früh und reich wie jene auf langen Stielen und ist als Binde- und Dekorationssorte der grössten Empfehlung wert. Wie bei den meisten aus Sportbildung hervorgegangenen Dahlien, bringt auch diese Sorte manchmal der Stammform ähnelnde Blumen.

10 St. 15 M; à St. 2 M. Knollen, soweit der Vorrat reicht, à St. 3.50 M.

#### 807 Parzival.

Vereinigt alle guten Eigenschaften auf sich, die man an eine feine weisse Edel-Dahlie stellen kann. Die reinweissen Blumen sind von kreisrunder Form, speichenartig locker ausstrahlend, uud erscheinen auf drahtharten Stielen in grosser Menge, sich gut über dem Laube tragend . . 10 St. 25  $\mathcal{M}$ ; à St. 3  $\mathcal{M}$ .

#### 809 Pastor Neumann.

Trägt sich auf langen Stielen frei und leicht; die Blumen sind sehr feinstrahlig, feurig dunkelrot mit karmesin Schein . . . / . 10 St. 22 M; à St. 2.50 M.

#### 811 Pindar.

Nur ca. 1 m hohe, sehr grossblumige Sorte, auffallend durch die reiche Menge besonders eigenartig gefärbter Blumen auf sehr kräftigen Stielen. Die Farbe ist ein stumpfes, kuptriges Rot, die Petalen sind breit, aber sehr langgestrahlt.

10 St. 22 M; à St. 2.50 M

Obige 8 Neuheiten im Mai in Pflanzen zusammen für 20 M.

### Englische Edel-Dahlien-Neuheiten für 1908.

Um als Spezialist in Dahlien mein grosses Sortiment in jeder Hinsicht auf der jetzigen Höhe zu halten, habe ich im letzten Frühjahr nahezu ein halbes Hundert der von England aus angebotenen Neuheiten angekauft und im letzten Jahre hier in unserem Klima ausprobiert. biete davon nachstehend eine Auslese derjenigen Sorten an, die sich hier trotz der für Dahlien zuerst ungünstigen Witterung als wertvoll und in Form oder Farbe neu erwiesen haben, und glaube damit meine verehrten Geschäftsfreunde vor Enttäuschungen zu bewahren. Ich zeigte alle diese Neuheiten auf der Bremer Dahlien-Ausstellung vom 14. bis 17. Sept. 1907 in wahren Prachtblumen und zweifelten selbst Spezialisten, dass man solche Blumen in Deutschland ziehen könne. Der Flor hielt bis zum 3. November an.

### Lieferbar im Mai in kräftigen Pflanzen à St. 2.50 M. 10 Sorten nach Wahl des Bestellers für 20 M.

#### 820 Australian.

Reichblühend über dem Laub; Blumen sehr gross und edel, purpurviolett.

Prächtige gelbe, sehr edel gebaute Blume, dankbar und frei blühend.

#### 823 Clincher.

Von feinster Kaktusform und sehr grossblumig-Die Petalen sind stark einwärts gebogen, eine Ausstellungsblume ersten Ranges darstellend; Farbe zartes Lilarosa, nach innen zu heller, fast weiss.

#### 824 Colonel Molyneux.

Leuchtend karmoisin, sehr edle Blume mit schön zurückgebogenen, schmalen Petalen; Stiel lang und drahtig.

#### 826 Countess of Malmesbury.

Zart pfirsichrosa mit sehr spitz gedrehten Petalen; die Pflanze hat hohen Wuchs und fällt nit Blumen überladen schon von weitem ins Auge.

Enorm reichblühend mit hellgelben, sehr stark cliokoladenbraun gestreiften und gesprenk. Blumen. Eine sehr interessante Liebhabersorte. gesprenkelten

#### 829 Fireworks (Feuerwerk).

Kanariengelb, rot punktiert und gestreift, von besonderem Farbeneffekt. Eine Verbesserung der vor 3 Jahren eingeführten "Sirius", sehr grossblumig.

#### 830 Flag of Truce.

Schöne reinweisse, tiefgebaute Blume mit langen Petalen auf kräftigem Stiel; sehr reichblühend und

#### 832 Gazelle.

Im Centrum fast weiss, die Mittelpetalen rosa gerandet und nach aussen in einen schönen centifolien-rosa Ton übergehend; eine gut gestielte, sehr volle Blume, Petalen stark einwärts gebogen.

#### 833 Gondola.

Rosalila, mit stark nach vorn gebogenen Petalen und an den Spitzen die hellere Rückseite zeigend.

Eine kleine, reichblühende Edel-Dahlie in zarten Farbenmischungen von zimmtrot und reinweiss auf gelblichem Grund, hin und wieder rötlich gerandet.

#### 837 Harold.

Kastanienbraun mit purpur Reflexen, an den Spitzen die hellere Rückseite zeigend; Form hübsch gelockt, sehr dankbar blühend.

#### 839 Kathleen Bryant.

Tief samtig schwarzbraun, goldig flimmernd, in prachtvoll edler und grosser Form, reichblühend.

#### 840 Lady Fair.

Ohne Zweifel die auffallendste und 'interessanteste Neuheit dieses Jahrganges, deren Blumen die starke Spitzenfransung von "Progenitor" zeigen, wahrend das Innere wie hei "Florence M. Stredwick" mit kleinen Federblättchen untermischt ist. Die Farbe der gut gefullten Blumen ist zartgelb, leicht rosig übergossen.

#### 842 Meteor.

Eine kolossal reichblühende, buntfarbige Liebhabersorte mit auffallenden, im Grunde weissen, sehr reich purpurviolett gesträften und gesprenkelten Blumen. Diese Sorte bildet ein hübsches Gegenstück zu der oben beschriebenen "Diavolo".

#### 843 Mrs. Reginald Gurney.

Eine auffallend zarte, ganz neue Tönung, fleischfarbig mit gelblich vermischt; die Petalen sind an den Spitzen gespalten und tragen sich die herrlichen Blu-men auf drahtigen Stielen über der niedrigen Pflanze.

845 Mrs. W. H. Raby.

Ich halte diese Neuheit für eine der feinsten EdelDahlien in elfenbeinweisser Farbe; die edle Form,
der feste Stiel und die Reichblütigkeit entspricht
allen Wünschen.

#### 846 Pink Perfection.

Ganz hervorragend und auffallend sowohl in der feinen lilarosa Farbe wie in der schönen, langge-strahlten Form; die Blumen stehen auf straffem Stiel gut über dem Laub.

### 848 Princess Mary.

Diese Neuheit dürfte sich der schönen Form und Farbe wegen bei Bindekunstlern schnell beliebt machen und wurde in Bremen allgemein bewundert. Die Blume ist gross, von hellstem terracotta.

#### 850 Rev. Dr. Baker.

Eine sehr dankbar blüheude. grossblumige Sorte in altroter (bläulichrot), mit gelb erhellter Farbe.

#### 851 Ruby Grinsted.

Im Zentrum hellgelb, nach aussen in einen delikaten rosigen Farbenton übergehend und mit den einwärts gebogenen Randpetalen die hellsalmfarbige Rück-seite zeigend, sehr schöne, bindewertige Dahlie.

Kräftiges Karminrosa, nach den Spitzen zu heller. Der Name scheint allerdings durch die Färbung wenig begründet zu sein.

#### 855 Tressie.

Kardinalrot. eine grosse, sehr edel gebaute Blume mit einwärts gebogenen Petalen auf festem Stiel, die beste rote Dahlie dieses Jahrganges.

#### 857 William Marshall.

Riesige Blumen von edelster Form. Die Farbe ist reich orange, Mitte gelblich abgetönt.

Obige Sorten lieferbar im Mai in kräftigen Pflanzen à St. 2.50 M.

10 Sorten nach Wahl des Bestellers für 20 M.

Vorstehende 24 Sorten, lieferbar im Mai in kräftigen Pflanzen, zusammen für 40 M.

### Die 12 besten Sorten für 1908:

Australian, Caradoc, Countess of Malmesbury, Flag of Truce, Gazelle, Gondola, Lady Fair, Meteor, Mrs. W. H. Raby, Pink Perfection, Tressie, William Marshall,

lieferbar im Mai in Pflanzen für 20 M.

### Deutsche Edel-Dahlien-Neuheiten von 1907.

Lieferbar sofort in Knollen; kräftige Pflanzen im Mai zur Hälfte des Preises.

#### 750 Antoinette von Trotha.

Eine herrliche Bindesorte für feine langstielige Sträusse, zur Vasenfüllung, Blumenkörbe etc., da sich die mittelgrossen Blumen aufrecht tragend ohne Draht verwenden lassen. Die feinstrahligen Blumen sind rein rosa, sehr reichblühend . . . . a St. 4 M

Die rein elfenbeinweissen Blumen stehen auf langen Stielen frei über dem Laube; sie erscheinen zahlreich und faüh und hat die Sorte die Eigenart, ab und zu reinrosa oder rosa gestreifte Blumen hervorzubringen . . . . 10 St. 15 M; à St. 1.75 M

#### 7511/2 Aristid Gürtler.

Eine ungarische Neuheit, die des reichen Flores wegen für Gartendekoration sehr wertvoll ist. Die Blumen sind von blendendem Scharlachorange und kommen gut über das Laub werk.

10 St. 13 M; à St. 2 M

#### 755 Brillantiila.

Eine prachtsorte, die besonders wegen der für Binderei so sehr erwünschten lila Farbe wertvol ist. Die Blumen sind von edelster Form, mittel gross, von reinem Brillantlia.

10 St. 15 M; à St. 1.75 M

#### 760 Die Unschuld.

Eine für Schnittzwecke, für Topfkulturund Gartenschmuck geeignete, dankbar blühende Kaktus-Hybrid-Dahlie, deren milchweisse Blumen auf festen Stielen stehen. Wuchs niedrig. à St. 3 M

#### 763 Flieder.

Für die moderne Binderei bedeutet diese Einführung et was gänzlich Neues, da wir in der beliebten Fliederfarbe bis her noch keine vollkommene Züchtung besassen. Die regel-mässig zund gehanten Blumen mässig rund gebauten Blumen mit breiten, flachen Petalen haben eine unvergleichliche Fliederfarbe auf zartlilafarbenem Grund . . . à St. 2.50 %

#### 7631/2 Goldland.

Die Pflanze ist mit leuchtend chromgelben Blumen überladen und durfte namentlich als Gartenschmuckpflanze zu empfehlen sein . . . . . à St. 3  $\mathcal M$ 

#### 764 Grenadier.

Allerwertvollste dekorativ wirkende Dahlie, in der Blüten-form einen Zwischentyp von "Nymphaea" und "Jugend" darstellend. Sie ist von fabel-hafter Reichblitigkeit, im Wuchs compact, so dass sie fast keines Pfahles bedarf. Die Blüten-farbe ist leuchtend orangerosa mit feinem bläulichen Schimmer an den Spitzen der Petalen Für Gartenschmuck, Schnitt sowie als Topfpflanze gleich wertvoll . . . . . à St. 4 M

### 769 Herbsttöne.

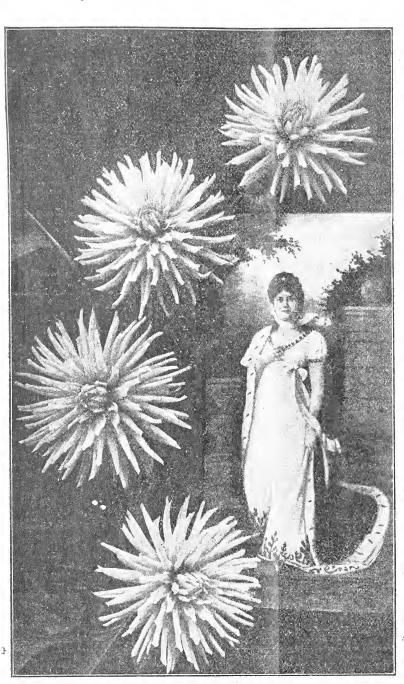
Mattgelb, kräftiger getön-und rosa getuscht, im ganzen eine zart aprikosenfarbene Tönung; sehr grosse volle Blume auf langem Stiel, Petalen leicht gebogen . . . . à St. 3 M

### 770 Hofgärtner Kuhnert.

Blüten tiefleuchtend ama rantrot mit samtig schwarzen Schimmer; die Blumen sind mittelgross, sehr langstielig mittelgross, sehr langstielig Petalen schmal und spitz ge dreht. Sehr reichblübend, ein Juwel für langstieligen Schnitt 10 St. 18 M; & St. 2 M

#### 773 Kielia.

Ein Sport der allgemein beliebten "Britannia" von wun derbarem Farbenschmelz. Die Blumen zeigen ein hochfeine glänzendes violett-carminrosa besonders bei Licht von höch stem Effect. Die Blumen sinc etwas kleiner als bei der Stamm art, in der Form und im Wuch dieser gleichend, an Reich blütigkeit sie aber weit über treffend. 10 St. 18 M; à St. 2 A



Dahlie Königin Luise.

#### **夏◆◆◆◆◆◆◆◆**◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆ 775 Königin Luise. Herrlichste deutsche Züchtung von 1907.

Eine frei, aufrecht and reichblühende, mit-Hine frei, aufrecht und Gruppensorte; die Blumen sind feinstrahlig, von runder Form, herrlich zartrosa, Mitte silbrigweiss abgetönt. Diese Neuheit ist zweifellos eine der schönsten Dahlien der Hegenwart und ist über die

telhohe edle Schnitt- und Gruppensorte; die Blumen sind feinstrahlig, von runder Form, herrlich zartrosa, Mitte silbrigweiss abgetönt.

Diese Neuheit ist zweifellos eine der schönsten Dahlien der degenwart und ist über die in Mannheim und Bremen ausgestellten Prachtblumen in der Fachpresse eingehend berichtet worden. Jedem Dahlienfreund sei diese Neuheit empfohlen.

Knollen vergriffen; Pflanzen im Mai.

10 St. 18 M; à St. 2 M

Als Schni tblume besonders werivoll, früh und dankbar blühend. Das Ergebnis einer Kreuzung von Bornemann's Liebling mit Pink Pearl; die schön gebauten Blumen zeigen ein reines schönes Pfirsichrosa ohne jegliche Beimischung und tragen sich diese fast aufrecht frei über dem Laube. Im rosa Farbgebiete eine der schönsten Züchtungen . . . . à St. 3.50 M

#### 793 Schöne Rose.

Rein centifolienrosa mit heller abgetönten Spitzen, in der Mitte einen feinen grünlichen Grundton be-sitzend; die Blütenform ist sehr edel, spitzstrahlig. 10 St. 22 M; à St. 2.50 M

796 Stadtobergärtner Weiss.

Reichblühende Schnitt- und Gruppensorte. Die mittelgrossen, krausgelockten Blumen sind reinweiss mit grünlicher Grundtönung, für Binderei sehr zu empfehlen . . . . . . . . . 10 St. 12 M; à St. 1.50 M

Obige 14 Neuheiten (ohne No. 775) in Knollen zusammen für 34 M.

Obige 15 Neuheiten im Mai in Psanzen zusammen für 18 M

### Englische Edel-Dahlien-Neuheiten von 1907.

Lieferbar sofort in Knollen; kräftige Pflanzen im Mai zur Hälfte des Preises.

#### 752 Autumn. (Herbst.)

Eine prächtige Farbentönung in tief lachsrot, be-sonders bindewertig; die Blumen stehen horizontal auf dem starken Stiel . . 10 St. 22 M; à St. 2.50 M

753 **Beauty.** (Schönheit.)

Diese Dahlie ist wirklich ideal schön, nur dürfte der Stiel etwas stärker sein; die lang- und feingestrahlten Blumen sind von zartestem Fliederrosa, 

Sehr früh- und reichblühend auf starkem Stiel, von heller gelblich orange Färbung.

10 St. 15 M; à St. 1.75 M

### 758 Charters Mather.

Ein dankbarer Blüher mit extra grossen, aus sehr langen, feinen Petalen gebildeten Blumen von gelblich-brauner Färbung . . 10 St. 15 M; à St. 1.75 M

### 759 Daisy Easton.

Sehr fein gebaute und gut gefüllte Blume (der Mrs. Crowe ähnelnd) von tiefstem Gelb.

10 St. 15 M; à St. 1.75 M

#### 761 Druid.

Crêmeweiss mit leichtem lila Schimmer, an den Enden der Petalen gefranst, von niedrigem Wuchs, à St. 2.50 M

#### 762 Duchess of Hamilton.

Das ideal einer Rang-Dahlie! Die Petalen strahlen gleichmässig lang aus und bilden eine sehr grosse Schaublume von zartem Schwefel- oder Isabellgelb, leicht rosa übergossen. Die Blumen stehen prächtig über dem Laubwerk auf langen, starken Stielen ... 10 St. 22 M; à St. 250 M

#### 771 H. Shoesmith.

Nicht besonders reichblühend, aber Blumen von grösster Schönheit hervorbringend; diese sind gross, so fein gestrahlt wie "Geiselher", brillant-karmoisin.

#### 772 Ivanhoe.

Sehr grosse, langpetalige Blume auf drahtigem Stiel, strohfarbig, leicht bräunlich getönt.

10 St. 12 M; à St. 1.50 M

#### 777 Lord Minto.

Schöne Farbenzusammenstellung von rosa, bräunlich bedeckt, eine eigentlich schwer zu beschreibende Tönung, aber sehr apart 10 St. 15 M; à St. 1.75 M

Sehr grosse, besonders haltbare Blume von reinstem Weiss auf starkem Stiel; ohne Zweifel eine Züchtung, die sich einen dauernden Platz unter den Schnittsorten sichern wird . : 10 St. 18 M; à St. 2 M

#### 781 Marjorie Caselton.

In den äusseren Petalen duftig rosa, an den Spitzen heller und im Innern fast weiss, dürfte allen Bindekünstlern willkommen sein; dankbar im Blühen. 10 St. 15 M, à St. 1.75 M

#### 733 Mrs. George Stevenson.

Die grossen, dünn ausstrahlenden Blumen sind leuchtend gelb, getragen von drahtartigen Stielen, in Vollkommenheit der Blütenform auf höchster Stufe stehend. 10 St. 18 M; à St. 2 M

#### 784 Mrs. Macmillan.

In der zarten Farbe eine der lieblichsten und wertvollsten Züchtungen in der Mitte weiss, nach den Spitzen ganz allmählich in rosig-lila oder zarteste Fliederfarbe übergehend. Schön geformt, dankbar blühend, gut gestielt, eine Bindesorte von hervorragendem Wert a St. 2.50 M

### 786 Mrs. Stranack Gasgill.

Besonders edel geformte, ziemlich grosse Blume mit vorzüglicher Mittelfüllung und der für Binderei allgemein beliebten zarten lila-rosa Färbung. 10 St. 15 M; à St. 1.75 M

## 

787 Nelly Hemsley.

Die herrlichste zweifarbige Dahlie von vorzüglicher Form, sehr lang gestielt und von sehr niedrigem Wuchs. In der Mitte tiefpurpur, nach den Spitzen zu allmählich in weiss verschieden den wirklich prächtige Farbenabstimlaufend, eine wirklich prächtige Farbenabstimmung, die jedem Dahlienfreund gefallen muss. Die alten zweifarbigen Sorten wie Innovation, Gabriel etc. werden durch Nelly Hemsley ganz in den Schatten gestellt. Ich habe keine einzige einfarbige Blume finden können; die Stiele sind

auffallend hell, leicht rötlich gefärbt.
Die von mir auf den Dahlien-Ausstellungen in Mannheim und Bremen gezeigten Prachtblumen erregten grosses Aufsehen. . à St. 3 M

Ŭ@**@@@@@** 3 **@@@@@@@@@**\$\$**@@@@@** 

### 788 Nelson.

Eine riesige Blume von ausgesprochener Chrysanthemumform, die auf der Berliner Ausstellung allgemein gefiel. Sie ist nicht gerade reichblühend, bringt aber doch eine schöne Anzahl durchweg gut ausgebildete Blumen von feinem magenta-carmoisin.
10 St. 18 M; & St. 2 M

#### 791 Sandy.

Sehr substanzreiche, haltbare, auffallend grosse Blume mit festem Stiel, gelb mit orange Überguss. 10 St. 15 M; à St. 1.75 M

#### 794 Silver Wings.

Unter den weissen Schnittsorfen eine der besten, dankbar blübend; die abgeschnitteuen Blumen halten sich ausgezeichnet und sind auch gegen Hitze und Nässe sehr widerstandsfähig. Die Farbe ist ein schönes Weiss.

10 St. 22 M; a St. 2.50 M

#### 797 The Pilot.

Eine in England mit mehreren Wertzeugnissen ausgezeichnete Neuheit. Die Enden der Petalen sind leuchtend terrakotta, während sie nach der Basis zu tiefgelb abgetönt sind und in dieser Färbung eine Blume von grösster Schönheit darstellen; sie ähnelt ein wenig der so schnell beliebt gewordenen «Country Girl», nur ist der Bau ein flacherer.

10 St. 15 M; à St. 1.75 M

798 Thomas Wilson.

Darf ihrer edlen Form wegen als eine der besten
Neuheiten bezeichnet werden, die mit zahlreichen
Blüten auf drahtigen Stielen angeboten wird; rötlich Blüten auf drantigen Schein. rehfarben mit Bernstein-Schein. 10 St. 18 c#; & St. 2 c#

800 White Lady.

Dürfte schnell ein allgemeiner Liebling werden; die reinweissen Blumen stehen auf langen Stielen und sind von edelster Form. Die grosse Haltbarkeit möchte ich besonders erwähnen . . . a St. 250 M

Obige 22 Neuheiten in Knollen zusammen für 36 M. Obige 22 Neuheiten lieferbar im Mai in Pflanzen zusammen für 16 M.

### 12 der besten englischen Neuheiten von 1907:

Autumn, Beauty, Bruce, Duchess of Hamilton, Marjorie Caselton, Mrs. George Stevenson, Mrs. Macmillan, Nelly Hemsley, Nelson, Silver Wings, Thomas Wilson, White Lady, in Knollen zusammen für 24 M, im Mai in Pflanzen für 10 M.

## Edel-Dahlie "Wunderkind". Eigene Einführung von 1906.

Diese neue Edel-Dahlie ist ein Sport der rühmlichst bekannten "Serpentina".

In der Reichblütigkeit steht "Wunderkind" auf gleicher Stufe mit Serpentina, die wohl allgemein als die reichblühendste Edel-Dahlie bezeichnet werden kann, und zeigt die Abbildung

am besten, dass "Wunderkind" eine Dekorations- und Schnittsorte ersten Ranges ist.

Die sehr strahligen, mittelgrossen Blumen sitzen auf ziemlich festen, dünnen Stielen. Im Grunde chamoisgelb, sind die Petalen in halber Länge nach den Spitzen zu duftig amethyst übergossen und stellen in dieser Verschmelzung einen Farbenton dar, der sowohl bei Tage, aber noch weit mehr bei Licht von entzückender Wir-kung ist. Während Serpentina im allgemeinen leider recht wenig für Bindezwecke verwendet wird, dürfte dies bei der neuen Sorte in sehr hohem Masse der Fall sein, denn die von mir auf der Darmstädter und Berliner Dahlien-Ausstellung gezeigten Blumen entzückten jeden Fachmann und Bindekünstler.

"Wunderkind" bringtzufolge ihrer Abstammung auch einige ganz hellfarbige, man darf sagen fleischfarbene, aus tiefstem Innern zartgelb hervorleuchtende Blumen, die in diesem zarten Kolorit mindestens ebenso herrlich sind als die übrigen Blumen. Währende der zweijährigen Beobachtungn-brachte dieser Sport keine den Serpentina gleichende oden. ähnelnde Blumen und ist wohr anzunehmen, dass sich Wunderkind auch weiterhin als sortenecht zeigen wird.



Edel-Dahlie "Wunderkind". Eigene Einführung von 1906.

Kräftige Landknollen . . 100 Stück 60 M; 10 Stück 7.50 M; à Stück 90 S

### Deutsche Edel-Dahlien-Neuheiten von 1906.

Lieferbar sofort in Knollen; kräftige Pflanzen im Mai zur Hälfte des Preises.

#### 662 Aschenbrödel.

Erhielt in Darmstadt von der «Deutschen Dahlien-Gesellschaft, ein Wertzeugnis. Die Blumen haben eine aparte, angenehme Färbung, aussen orangerosa mit feinen gelblichen Spitzen u. gelblichem Centrum. 10 St. 10 M; à St. 1.20 M

Im roten Farbgebiete eine der wertvollsten Züchtungen. Die Blumen sind ausserordentlich gross, fast durchweg Schaublumen wirklich ersten Ranges und rein scharlachrot . . . . 10 St. 10 M; a St. 1.20 M

#### 673 Goldfasan.

Ein schönes Gegenstück zu »Aschenbrödel«. Die Blumen haben einen ausserordentlich leuchtenden Aprikosenton, der durch einen feinen violetten Schimmer noch an Schönheit gewinnt. 10 St. 7.50 M; a St. 90 A

#### 674 Hagen.

Jede Blume ist von tadelloser Form und langer Haltbarkeit, dunkelkastanienbraun mit pflaum-farbener Schattierung. Sehr reich und frei über dem Laube blühend . . . . . 10 St. 9 M; à St. 1 M

### 677 Havel, die Seerosen-Dahlie.

Eine neue seerosenförmige Edel-Dahlie, aber weit wertvoller als "Nymphaea". In der Farbe rein lachsfarben, Mitte feuriger hervorschimmernd, stehen die Blumen in einer colossalen Menge ausserordentlich lang gestielt in prächtiger Haltung hoch über der Pflanze und war Jeder, der "Havel" in meiner Gärtnerei oder in meinem 1907 in Manuheim und Bremen gezeigten Dahliensortiment sah. davon entzückt. Ich halte diese Neuheit für eine ganz hervoragendeBinführung; der prächtige Farbenton ist bei keiner Edel-Dahlie zu finden.

Ich hatte "Havel" in grösserer Anzahl auf der Berliner Dahlien-Ausstellung 1906 zur Schau gestellt und schrieb die "Berliner Gärtnerbörse" damals in ihrem Ausstellungsbericht: Otto Mann, Leipzig-Eutritzsch, hatte ein sehr gewähltes Sortiment Dahlienblumen, worunter wohl die chärakteristischsten Blumen der "Havel" von allen Ausstellern sich befanden. Diese, einer gefüllten Nymphaea in der Form so ungemein ähnliche Blüte war in keinem Sortiment so gut ausgesprochen. Wenn man eine solche Blumen auf die Wasserflächte eines Eine neue secrosenförmige Edel-Dahlie, aber

Form so ungemein ähnliche Blüte warin keinem Sortiment so gut ausgesprochen. Wenn man eine solche Blume auf die Wasserfläche eines Teiches zwischen Blätter der gewöhnlichen Nymphaea legte. würde jedermann glauben, es blühe dort eine lachsfarbene Seerose.

10 St. 18 M; à St. 2 M

<u>[={}mon(,)mon(,)mon(,)mon(,)mon(,)mon(,)mon(,)mon(,)mon(,)mon(,)mon(,)mon(,)mon(,)</u>

678 **Helene.**Eine der reichblühendsten Edel-Dahlien, die wir bis heute besitzen. Die leicht gebaute Pflanze löst sich geradezu in Blüten auf. Die Blumen sind mittelgross, aussen zart rosa, nach der Mitte in creme übergehend und werden von 25-30 cm langen, festen Stielen frei über dem Laub getragen.

10 St. 10 M; à St. 1.20 M

679 Hildegunde.

Die langgestielte Blume ist hellfliederfarben mit feiner, haarscharfer Liniierung in Längsäderung, die der Blume eine besondere Feinheit verleiht.

10 St. 7.50 M; à St. 90 A

682 Marocco.

689 Roland von Berlin.

Die Blumen sitzen auf langen Stielen und ist die Haltung ideal zu nennen. Die grosse, edle, spitz gedrehte Blume ist zinnoberscharlach, während die Rückseite der Petalen als altgold zu bezeichnen ist. Der einzelne Stiel ist oft 50 cm lang.

10 St. 10 M; à St. 1.20 M

693 Schwan.

Eine riesige reinweisse Edel-Dahlie und sicher Eine riesige reinweisse Edel-Dahlie und sicher eine der schönsten des Sortiments. Die Petalen haben an der Basis einen feinen grünlichen Grund-ton. Der Blütenbau ist nicht hoch gewölbt, oft bildet sieh eine kronenartige Mitte in der Blume, da die Mittelpetalen etwas kurz sind. Für die Binderei sehr wertvoll 10 St. 15 M; à St. 1.75 M

694 Stern.

Diese wertvolle Neuheit darf als die beste tief-

gelbe Edel-Dahlie bezeichnet werden. Sattes tiefes Gelb in leuchtender Reinheit. Die Haltung der edelsternförmig gebauten Blumen früh- und reichblühend; weithin auffallende Gruppensorte und für Binderei vorzüglich geeignet.

10 St. 12 M; à St. 1.50 M

Obige 13 Neuheiten und die auf Seite 16 beschriebene "Wunderkind" in Knollen zusammen für 12 M.

Dieselben im Mairin Pflanzen für 6 M. 1993 bei 1993

### 1 the to send you was in a fine Neueste deutsche Zwerg-Edel-Dahlien.

Der hohe Wert dieser neuen Klasse für Dekorationszwecke ist allgemein anerkannt worden. Die hier angebotenen Sorten eignen sich vorzüglich zu ganzen Gruppen, als Einfassung höher wachsender Edel-Dahlien und endlich auch zur Topfkultur. Sie sind durchweg sehr reichblühend und für Schnitt zu empfehlen.

701 Edelweiss.

Die wertvollste Zwerg Edel-Dahlie.
die wir bis jetzt besitzen. Die Blumen sind
gut gebaut, mittelgross, erscheinen schen Mitte
Juli in grosser Fülle und geben lange Zeit hindurch ein gutes Schnittmaterial. Da die Pflanzen
höchstens 50 cm hoch werden, lassen sich die
Beete bei Frostgefahr leicht schützen.

700 Alma.

Zart fliederfarbig, leicht gebaut.

701<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Feronia.
Zart nelkenrosa, grosse Blume auf straffem Stiel.

702 Johannes Mortensen.

Als Schnitt- wie als Gruppenpflanze gleich wert voll. Die Blumen stehen auf langen Stielen, sind feinstrahlig, im Grunde orange, nach den Spitzen zu

Knollen jeder Sorten 10 St. 10 M.; à St. 1.20 M. Pflanzen im Mai zum halben Preis.

Weitere neue Zwerg-Edel-Dahlien siehe Seite 19.

### Englische Edel-Dahlien-Neuheiten von 1906.

Lieferbar sofort in Knollen; kräftige Pflanzen im Mai zur Hälfte des Preises.

660 Alexander.

Tief karmesinfarben, in feinröhriger Form leicht einwärts gebogen . . . . 10 St. 7.50 M; à St. 90 A

661 Ambassador.

Reinweiss, sehr reich blühend; unter allen weissen Edel-Dahlien hat diese die beste Haltung der Blumen, an auffallend langen festen Stielen aufrecht stehend. 10 St. 7.50 M; à St. 90 &

665 Cockatoo.

666 Country Girl.

Tief goldgelb mit bronzerot übergossen. Eine prachtvolle Schaublume, die auf der Darmstädter und Berliner Ausstellung allgemein gefiel.

10 St. 7.50 M; à St. 90 A

Reinweiss, von schönster Kaktusform.

10 St. 7.50 M; à St. 90 A

669 Ella Kraemar.
Rosenrot, nach dem Zentrum zu heller werdend.
10 St. 6 M; à St. 75 A

672 Fairy.
Dies ist die zierlichste aller weissen Edel-Dahlien. Ganz fein, dünn und spitz gedreht sind die Petalen und bei der schneeweissen Farbe wirkt dieser fein-strahlige Bau besonders auffallend . . à St. 120 M

675 Gräfin Potocka.

Prachtvoll kanariengelb mit weissen Spitzen; auf prachtvoll kanariengelb mit weissen Spitzen; auf prach Stielen frei fiher dem Laube blühend. Die langen Stielen frei über dem Laube blühend. Petalen sind nicht sehr lang, abgestumpft und ist die Form der Blume als fast kugelrund zu bezeichnen. Eine wirklich prächtige Sorie, viel schöner als «Sonnenstrahlen» . . . . 10 St. 7.50 M; à St. 90 \$ 676 Harbour Light.

Lebhaft orange, an den Spitzen leuchtend rot geflammt, gut über dem Lanbe blühend und von auffallender Grösse . . . . 10 St. 6 M; à St. 75 &

681 J. B. Riding.

Mitte gelb, nach dem Rande zu vermittelt in ein tiefes Orange übergehend und mit der aprikosenfarbenen Rückseite.durchmischt. 10 St. 7.50 M; à St. 90 A

685 Miss Dorothy Oliver.

Primelgelb, nach den Enden der spitzen Petalen weiss abschattiert . . . 10 St. 7.50 M; à St. 90 S

688 Pearl.

Sehr edle, grosse Blume von schöner lilarosa Farbe. 10 St. 7.50 M; à St. 90 A

Phrsichblüte, nach dem Grunde und den Spitzen zu heller auslaufend . . . 10 St. 6 M; à St. 75 A

692 Sambo.

Dunkelkastanienbraun, sehr schön. Eine wertvolle Bereicherung der dunklen Sorten.

10 St. 7.50 M; a St. 90 S

695 Thomas Parkin. Leuchtendstes Orange, eine prächtige Dahlie von auffallendstem Kolorit . 10 St. 10 M; a St. 120 M

696 Weisse Mrs. Crowe.

Ein Sport der allgemein beliebten Mrs. Crowe, in der Farbe reinweiss . . 10 St. 6 M; à St. 75 Å

Tief kastanienbraun, samtig purpur behaucht, während an den Spitzen die Unterseite mit bläulich purpurnen Lichtern durchscheint. Eine auffallend schöne, sehr groseblumige Neuheit. 10 St. 7.50 M; à St. 90 S

Obige 17 Neuheiten in Knollen zusammen für 12 M. Obige 17 Neuheiten im Mai in Pflanzen zusammen für 6 M.

10 Stück der besten Neuheiten von 1906.

Ambassador, Country Girl, Fairy, Gräfin Potocka, Harbour Light, J. B. Riding, Sambo, Thomas Parkin, Weisse Mrs. Crowe, W. Hopkins in Knollen zusammen für 7.50 M., im Mai in Pflanzen für 3.75 M.

### Edel-Dahlien-Neuheiten von 1905.

Lieferbar sofort in Knollen, kräftige Pflanzen im Mai zur Hälfte des Preises.

Die mit einem \* bezeichneten Sorten sind besonders frühblühend. 

Der Jahrgang 1905 brachte uns in neuen Edel-Dahlien wunderbar schöne Sorten, wie z.B. Aurora, Dainty, Effective, Florence M. Stredwick, Frute, Gladiator, Mikado, Pink Pearl, Sceptre, Schneewittchen, die unzweifelhaft jeden Dahlienfreund befriedigen werden.

618 Aurora

Aurora.

Eine deutsche Züchtung, die nicht nur in Europa, sondern auch in der neuen Welt als ein Ideal von Schöhneit und bestrickendem Farbenreiz gilt. Duftig zartes Rosa, Spitzen weiss endigend, das Herz der Blume leuchtet rein goldig. Beste Haltung auf kräftigem, langen Stiel.

10 St. 10 M; a St. 1.25 M

619 Balmung.

Die Farbe ist leuchtend zinneberret, während durch die helle Unterseite die gedrehten Spitzen der strahligen Blumen silbrig sandfarben vorleuchten.

10 St. 6 M; A St. 75 A

Die frei ausstehenden Blumen sind am Grunde gelb, dann bronzerot und haben weisse Spitzen. Sehr dankbar blühend . . . . . 10 St. 5 M; à St. 60 S

\*\*\*\*\*\*

Besonders interessante Dahlie, in der Grundfarbe silbrigrosa mit karmesin gesprenkelt und gestreift. 10 St. 6 M; à St. 75 A

623\* Dainty.

Mittelgrosse Blume von prächtiger, zarter Farbe, citronengelb mit tiefgelb und rosa schattiert, an den Zipfeln der Petalen leuchtend gelb. Wegen ihrer reizenden Farbe (besonders bei Licht) wird diese Sorte allgemein ge-schätzt . . . . . . . . 10 St. 6 M; à St. 75 A

624 Effective.

Kann für Gartendekoration als sehr effektvoll empfohlen werden und ist auch der zarten Farbe wegen nicht minder für die Binderei wertvoll.
Blumen frei über dem Laube, chamois mit brauner Mitte, ein schöner Farbenkontrast.
Eine auf der Dahlien-Ausstellung 1906 in Berlin nur aus «Effective» arrangierte Tafeldekoration wurde mit dem Löchsten Preis (Staatsmedaille) ausgezeichnet . . . . 10 St. 7.50 M; & St. 90 S

627 Frl. Anna Seyderhelm.

Terracottafarbig, mittelgross, Petalen aus breitem Grunde spitz auslaufend. Die Blumen sitzen auf langen Stielen hoch über dem Laube.

10 St. 5 M; & St. 60 3

626\* Florence M. Stredwick.

Eine ausgezeichnete, grosse tiefgebante. elfen-beinweisse Dahlie, deren Blumen im tiefsten Innern kleine Nebenpetalen, wie hineingestreute. Papierschnitzel aussehend, aufweisen.

10 St. 5 M; à St. 60 A

629 Frute.

Die "Pfirsich-Dahlie" hat Blumen von köstlicher 

#### 631 Gladiator.

Tiefe Aprikosenfarbe, nach den Spitzen der Blumenblätter in lachsrosa verlaufend. Die Blumen stehen auf drahtartigen Stielen und zeigen die von Vielen so beliebte langstrahlige Form mit nadelspitzen Petalen

10 St. 6 M; & St. 75 A

632 Graf Fritz Schwerin.

Ausserordentlich reich und frei über dem Laube blühend. Farbe leuchtend chromegelb 10 St. 6 M; a St. 75 A

Blumen auf langen Stielen über dem Laube, reinrosa mit zartgelber Mitte . 10 St. 6 ch; à St. 75 A.

636 H. W. Sillem.
Nicht sehr hoch wachsende Sorte mit ziemlich grossen, leuchtend scharlachroten Blumen von edelster Form . . . . . . . . . . . . . . . 10 St. 6 M; a St. 75 A

637 Mikado (Chrysanthemum-Dahlie).

Kommt im Bau der Blumen einem japanischen Chrysanthemum gleich. Die prachtvollen dunkelkirschroten Blumen sind noch grösser als bei "Red Rover" . . . . . 10 St. 5 M; a St. 60 A

639 Mrs. H. L. Brousson.

645 \*Pink Pearl (Rosa Perle).

Die Blumen sind nur mittelgross, flach und voll gebaut. lebhaft rosa, nach der Mitte zu yermittelt in licht- fleischfa ben üb rgehend. Pink Pearl ist von allen rosafarbenen Dahlien unzweifelhaft die schönste und wird sich dauernd an erster Stelle benaupten; sie kann für Schuitt-zwecke des reichen Flores wegen warm empfohlen werden . 10 St 6 M; a St. 75 A

Ö\$000000000000000000000000000000

646 Reliable.

Am Grunde der Blumenblätter gelb, läuft die Farbe nach den Spitzen zu in lachsfarben aus.

10 St 5 M; à St. 60 A

647 Sceptre.

Eine sehr fein gedrehte Blume. die am Grunde goldzelb, nach den Spitzen der Petalen zu aber in Apfelblütenfarbe ausläuft. Besonders er-wähnenswert ist die gute Haltung der Biume auf dem drahtartigen Stiel 10 St. 7.50 M; a St. 90 A

648 Schneewittchen.

Das wahre Ideal einer reinweissen EdelDahlie! Die Blumen sind von ausgeprägter Sternform mit nadelspitz verlaufenden Petaleu, klarmilchweiss, ganz am Grunde grünlichgelb schimmernd.
Die substanzreichen Blumen sind gegen Druck sehr
widerstandsfähig . . . . . 10 St. 5 M; a St. 60 A

650 Sweetheart.

Blumen lachsrosa, langstrahlig, die Spitzen der Petalen leicht einwärts gebogen, prächtige Dahlie. 10 St. 6 M; a St. 75 A

653 Thusnelda.

Petalen scharf zugespitzt, fleis mit mauveton. Ein Massenblüher. fleischfarbig chamois 10 St. 5 M; & St, 60 A

654 Vestalin.

Von mittelhohem Wuchs, sehr früh und dankbar blühend; Blumen schön fliedertarben, für Binderei wertvoll . . . . . . . . . . . . 10 St. 7.50 M; à St. 90 A

655 \*Yellow Gem (Gelber Edelstein).

Blumen mittelgross, kanariengelb auf langen Stielen aus dem Laube herausragend. 10 St. 5 M; à St. 60 %

Obige 24 Neuheiten in Knollen zusammen für 15 M; im Mai in Pflanzen für 7.50 M.

12 der besten Neuheiten von 1905:

Aurora, Dainty, Effective, Florence M. Stredwick, Gladiator, Mikado, Mrs. H. L. Brousson, Pink Pearl, Sceptre, Schneewittchen, Thusnelda, Yellow Gem,

in Knollen zusammen für 7.50 M; im Mai in Pflanzen für 3.75 M.

### Neue Zwerg-Edel-Dahlien.

Lieferbar sofort in Knollen, kräftige Pflanzen im Mai zur Hälfte des Preises.

656 Citronenvogel.

Pflanze 40-50 cm hoch; Blumen fast aufrechtstehend über dem Laube, im Grunde gelb, nach aussen zu blasser und jede Spitze der Blumenblätter rosa getuscht.

6561/2 Harzer Kind. Die Pflanze ist reich verzweigt, von kugeligem Bau, sehr früh- und reichblühend. Die Farbe der mittel-grossen Blumen ist ein klares Hellrosa.

657 Puck. Pflanze 40-50 cm hoch; Blumen in grosser Menge frei über dem Laube, leuchtend scharlachorange.

658 Zaunkönig.
Pflanze 40 cm hoch. Blumen auf straffen Stielen frei über dem Laube stehend, leuchtend carmesin, die Spitzen der Blumenblätter in carmin-violett auslaufend, im Grunde orange. 

### Edel-Dahlien-Einführungen von 1904.

Die mit einem \* bezeichneten Sorten sind besonders frühblühend.

#### 580 \*Alt-Heidelberg.

Die Farbe der sehr edlen, langpetaligen Blumen ist ein ganz prachtvolles leuchtendes Scharlachorange.

Ausgezeichnete Dekorationssorte für den Garten mit grossen, auf steifen Stielen gut aus dem Laube hervortretenden samtig karmoisinroten Blumen.

#### 582 \*Aunt Chloe.

Eine prachtvolle tiefschwarze Dahlie, die noch schöner als die so beliebte "Uncle Tom" ist.

#### 583 Clarence Webb.

Die sehr langen Petalen geben der formvollendeten Blume einen besonderen Reiz. Bronzerot, nach der Mitte zu goldgelb abgetont, an den Petalenspitzen oft gefranst.

#### 584 Coronation.

Leuchtendes, feuriges Scharlachrot. Eine ausgezeichnete Decorationssorte.

Köstlich chamoisrosa, leicht gelb abgetönt, für Binderei unschätzbar.

Eine der besten reinweissen Dahlien mit leicht einwärts gebogenen, feingedrehten Petalen von reinem Schneeweiss.

587 F. A. Wellesley.

Prachtvolle Dahlie mit frisch carminroten,

durch bläulichen Hauch gehobenen Blumen.

#### 588 \*Gotelinde.

Tief goldgelb in klarer Farbe auf dünnen, harten Stielen reich über dem Laube blühend. Bis jetzt die zierlichste, goldgelbe Dahlie.

#### 589 Gretchen.

wohl der allerschönsten weissen Edel-Dahlien, so-wohl der idealen Form, wie auch der ausgesprochen reinen Farbe wegen,

#### 590 H. J. Jones.

Zartgelb in der Mitte, nach den Enden der Petalen und unterseits delikat rosa behaucht.

#### 591 \*J. H. Jackson.

Diese prächtige Sorte erregte auf allen Ausstellungen mit Recht grosses Aufsehen und kann man sie als edelste und schönste schwarze Dahlie bezeichnen.

#### 594 \*Minnie West.

Sehr grosse feinstrahlige Blume; in der Mitte citronengelb, nach aussen reinweiss ausstrahlend.

#### 597\* Peace. Reichblühendste weisse Schnittdahlie.

Aehnelt in Form und Farbe, Keynes White", (crêmeweiss), nur sind die Blumen zierlicher und auf langen Stielen über dem Laube prangend. Ihr grösster Wert liegt in dem grossen Blumenreichtum, so dass sie sowohl für Schnitt wie Decoration sehr bevorzugt zu werden verdient.

#### 600\* Rother.

lst bei gedrungenem Wuchs eine unvergleich-liche Decorations-Dahlie. Die Blüten sind alle von tadelioser Form und sammtig dunkelroter Farbe.

#### 601 Schön Else.

Eine prachtvolle weisse Dahlie für Binderei. Auf der Berliner Dahlien-Ausstellung 1906 wurde ein grosser, nur aus dieser Sorie gefertigter Kranz allgemein bewundert. Die Blumen zeigen beim Erblühen leicht rosigen Schimmer, die voll erblühten Blumen sind reinweiss.

### 602\* Sternschnuppe.

Leuchtend algold, eine gute Schnittsorte von bleibendem Wert

#### 603 Sunrise (Sonnenaufgang).

Weiche Bernsteinfarbe mit fleischfarbenem Anflug.

#### 604 Titania.

Imponirend durch die riesigen Blumen (15-18 cm im Durchmesser) auf langen, starken Stielen. Die Mittelpetalen sind glänzend purpurviolett, während die Randblütenblätter ein sammtiges Schwärzlichcarmesin aufweisen.

606 Wm. F. Balding.
Mitte klargelb, nach dem Rande zu vermittelt in einen kräftigen bernsteinfarbenen Ton übergehend.

Lieferbar sofort in Knollen; Jede Sorte 10 St. 4 M; à St. 50 A.

Obige 20 Neuheiten in Knollen zusammen für 7.50 M.

#### Die 12 besten Neuheiten von 1904:

Alt-Heidelberg, Aunt Chloe, Coronation, Else, F. A. Wellesley, Gotelinde, J. H. Jackson, Minnie West, Peace, Rother, Schön Else, Sternschnuppe,

zusammen in Knollen 4.50 M.

### Edel-Dahlien verschiedener Jahrgänge.

Nur Sorten mit echter Cactus-Form; weniger gute Sorten habe gänzlich fallen lassen. Die mit einem \* bezeichneten Sorten sind besonders frühblühend.

Jedesder folgenden Sorten kostet in Knollen 10 St. 3 M; à St. 40 S.

341 Alexander Immer.
Die schwärzeste Dahlie der Gegenwärt.

is a Mattrosa, nach den Spitzen heller.

#### 347 \*Bornemann's Liebling.

Zart duftig rosa, nach den Spitzen zu weiss; für Binderei unschätzbar.

#### 348 \*Britannia.

Weiches lachsrosa, nach der Mitte zu in aprikosen-farben übergehend und prächtig geformt,

#### 349 \*Brunhilde.

Leuchtend pflaumfarben. Das Muster einer reichblühenden Dekorationsdahlie.

#### 352 \*Captain Broad.

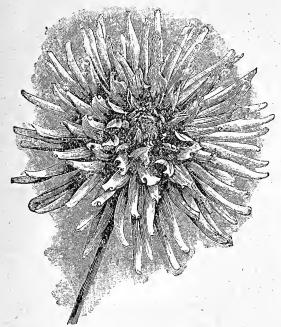
Feurig-karmesin, auf langen, steifen Stielen.

#### 353 Carmen Sylva.

Lachsrosa, nach aussen in ein sanftes Bosig-carmin übergehend. 

#### 355 Countess of Lonsdale.

Nadelartig fein zugespitzt, am Grunde der Petalen aprikosenfarben, nach den Spitzen zu rosig-lachs-farben abgetönt, sehr reichblühend.



Edel-Dahlie "Britannia" (No. 348).

362 \*Die Jugend.

Im Sommer milchweiss, verbessert sich im Herbst in ein reines Weiss.

363 Empress of Austria.

Dunkelblutrot mit sammtigschwarzem Schein.

364 Erbprinzessin Reuss.
Tiefes Blutrot mit braunem Samt überhaucht, eine unserer allerschönsten Edel-Dahlien.

365 \*Erlkönig. Hellsafran, orange belcuchtet, ein Massenblüher.

366 \*Exquisite.

Bernsteingelb mit zimmetroter Schattirung.

369 \*Firebrand.

Herrlich leuchtend-scharlach. 370 Frau Hermine Marx.

Wegen ihrer köstlichen Farbe eine der bevorzug-testen Binde-Dahlien. Die äusseren Petalen La France-Rosa, die Mitte sanft in fleischfarbig-rosa abgetönt.

371 \*Genesta.
Prachtvoll bernsteinfarben.

378 Hammonia.

Leuchtend ziegelrot, orange getont.

379 \*Heinrich Heine.

Grundfarbe weinrot, in helle Spitzen verlaufend.

381 Herzogin Agnes.

Lilarosa, nach den Spitzen zu ganz zart abgetönt.

382 \*Hildegard Weimar.

Zart silbrig Lilarosa (Mauve - Ton), sehr reichblühend.

384 Holsatia.

Orange grundir, nach den Spitzen zu leuchtend scharlachrot.

Dunkelblutrot, in lange weisse Spitzen verlaufend.

Leuchtend carmin, an der Basis der Petalen gelblich.

392 Keyne's White. Elfenbeinweiss, feine reichblühende Schnitt-Dahlie.

395 Kriemhilde.

Eine Prachtblume von edelstem Bau, frischrosa mit reinweisser Mitte.

397 Landrat Dr. Scheiff. Hellorange mit chamois.

338 Libelle.

Heliotrop - violett, die einzige Dahlie dieser Farbe-

401 Lotte Kohlmannslehner-

Zart crême, fast reinweiss. Sehr reichblühend.

402 Magnifica.

Samtig blutrot, die Hälfte der Petalen weiss; prachtvolle zweifarbige Dahlie.

404 Magnificent.
Vorzügliche Form, lederfarben, rötlich schattirt.

410 Mrs A. F. Perkins.

Schwefelgelb mit weissen Spitzen, tadellos geformt.

413 Mrs. Carter Page.
Prachtvoll sammtig-dunkelearmoisin.

414 \*Mrs. Dickson.

Prächtig frisch-rosa, im Grunde leicht gelblich.

415 Mrs. Ed. Mawley. Herrliche klargelbe Farbe, vorzüglich gebaut.

416 Mrs. J. J. Crowe. Rein kanariengelb, eine der schönsten Dahlien.

417 Mrs. Peart. Crême-weiss.

419 Night.

Beinahe schwarz, mit langen, spitzen Petalen.

420 \*Nymphaea.

Blutenform einer Seerose gleichend. Blumen rosiglachsfarben mit Bronce-Reflex.

421 \*Oda.

Leuchtend amethyst-violett, Spitzen hell-magenta.

423 Professor Dr. Zacharias.

Leuchtend gelb, blühte 1904 trotz der Dürre überreich.

425 \*Progenitor. Die Hirschgeweih-Dahliel Leuchtend carminrot, Blumenblätter hübsch ge-

franst.

426 \*Radiance. Lebhaft orange, im Grunde gelb abschattirt.

427 Rakete. Aeusserst blumenreich, hellscharlach.

428 Red Rover.

Eine Riesen-Edel-Dahlie, welche rein scharlach-rote Blumen von etwa 20 cm Durchmesser bringt.

433 \*Ruby.
Prächtig rubinrot, Spitzen leuchtendkarmin.

435 Serpentina.

Blumen in den verschiedensten Abtönungen vom zartesten Rosa bis Purpurrot. Wuchs mittelhoch, ein Blumenwunder bezüglich Reichblütigkeit und Farbenabtönung.

438 Spotless Queen. (Fleckenlose Königin.) Reinweiss, sehr reichblühend.

440 Sonnenstrahlen. Weich kanariengelb in weisse Spitzen auslaufend.

445 Stern von Schöneberg.

Sammtigviolett; sehr reichblühend.

447 \*Sylvia. Silbrig-lila, zart carmin angehaucht.

448 Thuringia.

Hell-Orangerot; von riesiger Grösse und idealer Form.

450 Uncle Tom.

Tief sammtig schwarz, sehr reichblühend, von edelster Form.

455 Victor von Scheffel.

Zartes, reines Rosa, Mitte fast weiss, als Binde-blume sehr geschätzt.

456 W. B. Childs. Tief violett, sehr schön.

460 \*Zephir. Carmin-rosenrot, von nadelspitzer Form.

Jede dieser Sorten kostet in Knollen: 10 St. 3 M; à St. 40 A

#### Sortimente von Edel-Dahlien.

Nach meiner Wahl erlasse Edel-Dahlien in Knollen:

10 St in 10 Sorten 3 M; 20 St. in 20 Sorten 6 M; 30 St. in 30 Sorten 9 M; 50 St. in 50 Sorten 15 M; 100 St. in 10 Sorten 18 M; 1000 St. in 10 Sorten 160 M; 100 St. in 25 Sorten 20 M; 1000 St. in 25 Sorten 180 M

In schönem Rommel: 1000 St. 150 M; 100 St. 16 M; 10 St. 2 M; à St. 25 A.

## 2 neue aufsehenerregende Cactus-Hybrid-Dahlien.

\*\*\*\*\*\*\*

614 Souvenir de Gustave Doazon.

Rote französische Sonnen-Dahlie. Die riesenblumigste Dahlie der Gegenwart! Diese Hybrid-Dahlie darf als die grösste aller gefüllt blühenden Sorten bezeichnet werden, bringt sie doch Blumen von ca. 20 cm Durchmesser, die auf starken Stielen hoch über dem Laube stehen. Die Farbe ist glühend zinnober mit kapuzinerroten Reflexen. Es gibt wohl wenige Dahlien, welche die Aufmerksamkeit des Publikums in so hohem Masse auf sich lenken können, wie diese französische Neuheit. Alle Besucher meiner Gärtnerei versicherten, etwas ähnliches nicht gesehen zu haben. Knollen: 10 St. 15 M; à St. 1.75 M. Pflanzen im Mai zur Hälfte des Preises.

}**\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$\$** 

Feuerregen.

#### 615 \*Feuerregen. Eigene Einführung.

Der hohe Wert dieser Dahlie liegt in ihrem unendlich reichen und frühen Flor und ist sie deshalb zur Gartenausschmückung unschätzbar.

An einer Pflanze zählte ich 160 Blumen und Knospen, dabei 48 voll erblühte Blumen, die aus allen Teilen der Pflanze auf steifen Stielen weit aus dem Laubwerk heraustreten und man von einem wahren Blumenwunder sprechen

Die mittelgrossen Blumen sind nur in den Randpetalen leicht gedreht. Die Farbe ist ein blitzendes Scharlach und sind ganze Gruppen wie auch einzelne Pflanzen von ausserordentlicher Wirkung. Aus meinem grossen Kundenkreis sind mir viele glänzende Zeugnisse über den Wert von "Feuerregen" zugegangen. Ein amerikanischer Kunde, der Besitzer der grössten Dahlien-Kulturen der neuen Welt, schreibt mir: Von Ihrem "Feuerregen" haben wir einige Tausend in Kultur und sind sehr zufrieden damit. "Feuerregen" ist sehr reich- und sehr freiblühend und hat gerade den Typus, der für das amerikanische Klima erwünscht ist. -

Knollen . . . 10 St. 9 M; à St. 1 M. Pflanzen im Mai zur Hälfte.

## Aeltere Cactus-Hybrid (decorative) Dahlien.

Ich führe von dieser für die Gartenausschmückung und den Blumenschnitt so überaus wertvollen Klasse nur die reichblühendsten Sorten, die anerkannt gut sind.

Brema, rosa, Mitte elfenbeinfarbig. Camellie, Kupferorange. Feuerkönig (Crimson Glare of the Garden). leuchtend scharlach.

Harry Freeman, schneeweiss. La France, rosa, sehr gross.

Kaiserin Augusta Victoria, schneeweiss. Nobel, rosaweiss. Perle du parc de la tête d'or, schneeweiss. Mrs. Turner, hellchromgelb.

Prinzessin Luise Victoria, reinrosa.

Sorten nach Wahl des Bestellers 10 St. 3 M; à St. 35 A

Gigantea. Eigene Einführung von 1905.

Ein Sämling der bekannten "Mrs. Peart" mit riesengrossen Blumen von rein elfenbeinweisser Farbe, aus dem innersten Grunde gelb hervorleuchtend .... 10 St. 4 M; à St. 50 🔊 Nach meiner Wahl erlasse decorative Dahlien in starken Knollen:

10 St. in 10 Sorten 2.50 M; 100 St. in 10 Sorten 18 M In schönem Rommel: 100 St. 16 M; 10 St. 2 M; à St. 25 A

### Neueste deutsche und holländische Riesen-Dahlien.

Nachstehende Neuheiten sind aus einem Feld von Sämlingen, welche die ganze Gärtnerwelt in Erstaunen gesetzt haben, als Beste ausgesucht worden. Die darin enthaltenen Farben und Formen sind einzig schön und können nicht warm genug empfohlen werden. Ich zeigte auf der Berliner Dahlien-Ausstellung 1906 die schönsten Sorten und der dort bunt zusammengestellte ca. 1 1/2 m hohe Strauss (siehe Abbildung) zeigt am besten, welchen Effekt diese Riesen-Dahlien in der modernen Binderei machen.



Ein Strauss deutscher und holländischer Riesen-Dahlien von mir auf der Ausstellung der Deutschen Dahlien-Gesellschaft Berlin 1906 ausgestellt.

### Neuheiten von 1907:

721 Kleopatra.

Einfache sehr grosse schöne chromgelbe Blume, frei über dem Laube erscheinend. Die Blumen sind von grosser Fernwirkung und auch für Schnitt wertvoll. Wuchs niedrig und gedrungen.

722 Semiramis.

Riesenblumige, gefüllte paeo-nienblütige Dahlie von niedrigem Wuchs und frei getragenen Blu-men auf starken Stielen. Die Farbe ist am besten mit Cattleyenlila zu bezeichnen, der Grund der Blumenblätter zeigt ein dazu passendes schönes Gelb.

Knollen jeder Sorte à St. 4 M Pflanzen im Mai zum halben Preis.

723 Beloit.

Riesenblumig, dunkelviolett-rot, mit festen halbmeterlangen Stielen; auffallend durch ihre sehr grossen, gefüllten, leuchtenden Blumen und straffen Wuchs. 10 St. 12 M; a St. 1.50 M

724 Indus.

Leuchtend karminviolett, eigenartige, neue Färbung.

726 Maas

Sehr grossblumig, scharlach-orangerot, bisweilen goldgelb ge-zeichnet; ausserordentlich reichblühend.

Ganz auffallende, neue Farbe in japanisch rot.

Leuchtend purpurblutrot, sehr effektvoll.

Dunkelkarminviolett, aparte Farbe; auf festen, drahtigen Stie-len in bester Haltung.

731 **Themse.**Prächtig bernsteingelb, von hübsch gelockter Form.

Amarantblutrot, mit schön gelockten und gedrehten Blumen-

Junge Pflanzen obiger Sorten im Mai à St. 2 M.

Alle 7 Sorten à 1 Stück für 12 M.

#### Neuheiten von 1906:

715 Donau.

Schneeweiss, besonders grossblumig; die duftigen, einem Schwanengefieder abnlichen Blumenblätter sind nach aussen abgerundet Eine prächtige Neuheit.

716 Elbe. Rein dunkelkanariengelb.

717 Mosel.

Lieblich lilarosa mit hellerer Mitte, feine Färbung,

718 Neckar.

Leuchtend schwefelgelb, besonders reichblühend die regelmässige Mittelscheibe orangegelber Staubbeutel gibt der Blume einen besonderen Ausdruck,

720 Weser.

Zart helllila mit weiss durchflossen; besonders fein und apart.

Knollen à St. 2 M.; alle 5 Sorten à 1 St. zusammen für 8 M. Pflanzen im Mai zum halben Preis.

### Neue deutsche und holländische Riesen-Dahlien von 1905.

703 Baron G. de Grancy.

Blumenblätter leicht nach innen gebogen, doppelreihig, prachtvoll gebaute Blume von feinstem Elfenbeinweiss.

704 Emmy Lehrenkraus

Schön reinweiss, von edlem Bau auf starken drahtartigen Stielen.

705 **Herzog Heinrich.**Dunkelrot, halbgefüllt, locker gebaut.

706 Hollandia.

Feinstes rosa, schön für Vasendekoration.

707 Königin Emma.

Lachsrot mit lila schattiert, reichblühend; Blumen unregelmässig mit 5-6 Petalenreihen.

7071/2 König Leopold.

Schwefelgelb, sehr reichblühend und langstielig. Eine der schönsten des Sortiments.

708 Monna Vanna.

Alabasterweiss, fein lilarosa bemalt und durchflossen, sehr grossblumig.

709 Paul Krüger.

Sehr reichblühend; leuchtend karmoisin mit weiss verwaschen.

710 Ruhm von Baarn.

Zartrosa, sehr gross, fast ganz einfach; überreich über dem Laube blühend.

Knollen jeder Sorte 10 St. 7.50  $\mathcal{M}$ ; à St. 90  $\mathcal{S}_1$ .

Obige 9 Sorten in Knollen zusammen für 6 M. Pflanzen im Mai zur Hälfte des Preises.

711 Adolf Niederbühl.

Feurig kirschkarmin, innen orangefarbig angehaucht.

7111/2 Frau Dr. Nebelthau.

mit grossen runden Blumenblättern, Reinweiss anemonenblütig; sehr reichblühend, langstielig.

712 Junker Kai.

Feurig karmin mit weissen Spitzen und breitem Ring in der Mitte.

714 Lily Ensinger.

Prächtig karmintosa, nach aussen lila.

Knollen jeder Sorte 10 St. 6  $\mathcal{M}$ ; à St. 75  $\mathcal{A}$ .

### Gefüllte Dahlien alter Art (sogenannte Georginen).

Mein Sortiment umfasst davon nur das Auserlesenste, und verweise ich auf die ausführliche Sorten-Beschreibung in früheren Verzeichnissen.

6 St. in 6 grossblumigen hohen Sorten	1.80 M	6St. in 6 Liliput-Zwerg-Sorten	1.80 M
6 » » 6 » Zwerg-Sorten	1.80 »	12 » » 12 Sorten aus allen Classen.	3.50 »
6 » » 6 Liliput-Sorten, hohe	1.80 »	25 » » 25   »   »   »   .	7.— »

### Einfache Dahlien.

Ich besitze davon eine auserwählte Sammlung schönster Sorten, namentlich auch neuester gestreifter und panachirter Varietäten. Beschreibendes Sortenverzeichnis sende gern auf Wunsch.

10 St. in 10 Sorten 2.50 M; 25 St. in 25 Sorten 6 M; 100 St. in 10 Sorten 18 M

### Neue einfache Dahlien.

Frau Irene Heinemann.

Purpurrot mit weissen Spitzen.

Fürst Manoukbey. Cremeweiss mit leuchtend scharlach bandiert; von schöner, aufrechter Haltung.

Geh. Kommerzienrat Carl Oertel.

Milchweiss mit schwarzpurpur band., Mitte leicht gelb.

Gräfin Klot-Trautvetter.

Weiss mit ockergelb bandiert.

Mad. la Princesse Olga Altieri. Weiss mit lilacarmin bandiert, elnzig in ihrer Art. Präsident Viger, die Halskrausen-Dahlie.

Blutrot, Petalen an den Spitzen etwas zurück-gebogen. Halskrause (das sind die kurzen Mittelpetalen) reinweiss, nach vorn stehend.

Jede Sorte 10 St. 4 M; à St. 50 A

#### Helvetia.

· Zweifellos eine der schönsten einfachen Dahlien und durch die weissen, regelmässig feurigrot bandierten Blumen von auffallender Wirkung.

10 St. 5 M; à St. 60 &

## Gladiolus hybridus Childsi,

robuste Riesengladiolen.

Die Gladiolus Childsi sind viel robuster als alle anderen Gladiolus. Sie wachsen bis 1½ m hoch, halten sich straff und die Blumenrispen sind sehr oft 60 cm lang. Die Blumen selbst sind sehr substanzreich und riesig gross. Die Zeichnungen und das Colorit sind einzig schön, namentlich durch blaue, rauchgraue und schwarzpurpur Farbentöne, welche bei Gl. gand. nicht vorkommen; meist sind es jedoch frische lebhafte rosenrote und granatrote Töne, gelbe. Varietäten fehlen leider noch gänzlich. Und welche Fülle der Zeichnung am Schlunde! Auf weisser, carmeisinroter, rosenroter, gelber Grundfarbe heben sich die allerfeinsten Netz-, Punkt- und Tuschzeichnungen ab und verleihen dieser neuen Classe eine Charakteristik, die sie von Glad. gandavensis und Lemoinei aufs schärfste unterscheidet; sie übertrifft darin alle Gandavensis-Varietäten. Die Rispen sind voll besetzt, die Blumen weit geöffnet und nicht nach unten gerichtet; oft glaubt man wirkliche Amaryllis in rispenartiger Anordnung vor sich zu sehen. Gladiolus Childsi blühen früher als Gl. gandavensis, das macht sie wertvoll. Wenn man die Zwiebeln jedoch erst Mitte oder Ende Juni pflanzt, so erzielt man einen unübertrefflichen Spätflor und diese späten Blumen haben besonderen Wert. Ich hatte oft noch herrliche Blumen im November!

10 St. à St. M 2, M 2,	
Admiral Dewey. Silberrosa mit sammtig carmoisin Zeichnung 6 70	Little Blu
Amerika, neu, zart fleischrosa, riesig, zweifellos eine der herrlichsten Glad. d. Gegenwart 4 - 50	Little Vic Livonia,
Blanche, schneeweiss mit wenigen rosenroten Strichen, riesige Blume, feenhaft schön 6 — 70	Lizzie. Violettcar Mohonk.
Boston. Orangescharlach mit weissem Schlunde	Mrs. Bee
Brilliant. Prächtig orangerot mit carmin	Schlund Mrs. La I
Captain Tanner, leuchtend carmoisin mit	zeichnun
Cardinal, prachtvollstes reinstes scharlach . $7-80$	Mrs. W. Nakomis.
Columbia. Hell orangescharlach mit bläulich purpur gefleckt	Riesige I Nezinsco
<b>Daisy Leland.</b> Leuchtend rosa, riesig gross. $9-1-$ <b>Deborah.</b> Dunkelrot mit weisser Bandzeich-	mit dunk
nung	Tuschzeic Perfect B
schön gezeichnetem Schlund. Riesige Blume 450 - 50 Dr. Sellow. Gesättigt carmoisin in rosa über-	waschen, Portland
gehend, Schlund reinweiss 100 St. 25 -; 3 40	Red Cap. Rosendal
Edith. Zartrosa, carmoisin gestreift $\dots$ 10 - 120 Ethel. Herrliches Zartrosa $\dots$ 6 70	Sacramer
Elaborate. Feurigrot mit amarant $670$ Falconers Favorite. Leuchtend rubinrot,	salem, la
weiss gebändert 10 — 1 25  Florida, dunkelcarmoisin, sehr frühblühend,	Saratoga Senator
100 St. 12 -; 150 - 20 Governor McCormack, prächtig rosa, schön	weissem Splendor
gezeichnet 100 St. 25 -; 3 40  Harlekin. Dunkelearmoisin auf weiss, sehr	sehr gros Striped B
bunt $675$ <b>Helen.</b> Rosaweiss mit carmoisin gestreift . $10-120$	gestreift,
Henry Gillman. Satt lachsfarbig-scharlach mit weissem Mittelstreif 100 St. 12 —; 150 — 20	Torchligh gross. S
Indian Chief. Leucht, rubinrot mit weissem Mittelstreif auf den unteren Petalen 8 — 90	Variabili
Jay. Carmoisinrosa, dunkler geflammt 10 - 120	geflammt
Kate. Rosaweiss mit carmoisin Schlund $675$	Wm. Falo Blumen
Laël. Zartrosa mit leucht. carmin Schlund 8 90	Schlund

10 St.	ASt.
M S	
Little Blush. Rosaweiss, niedrig 3 —	<b></b> 40
Little Violet, prächtig lila, niedrig 3 -	
Livonia, hellrot 3 —	<del> 4</del> 0
Lizzie. Weiss, rosa angehaucht, Schlund	mo
violettearmoisin 6 - Mohonk. Dunkel rosenrot 100 St. 30 -; 3 50	$-\frac{70}{40}$
Mrs. Beecher. Herrliches sattes Carmoisin	10
mit rosa Schein. Blume gross, weit geöffnet,	
	40
Mrs. La Mance. Weiss mit purpurrosa Tuschzeichnung, überaus schön	1.90
- ·	<b>-</b> 50
	- 50
Nakomis. Zart rosa mit orange abgetönt. Riesige Blumenrispe 6 —	<del> 70</del>
Nezinscott. Leuchtend scharlach - blutrot -	4
	<b>— 3</b> 0
Old Oxford. Lachsfarben mit schieferblauer	<del> 7</del> 0
Tuschzeichnung 6 — Perfect Beauty. Weiss mit magenta ver-	- 10
waschen, riesig gross 6 —	<del>- 7</del> 6
	<b>—</b> 50
Red Cap. Leuchtendrot, niedrig 6-	<del> 7</del> 0
Rosendale. Lilarosa, Schieferblau getuscht 6-	<b>70</b>
Sacramento. Corallenrot in scharlach über-	۲.
	<del> 7</del> 0
	<b>- 40</b>
Saratoga, geflammt orangescharlach 4 — Senator Childs. Glühend scharlach mit	<b>—</b> 50
weissem Schlunde. Grosse Prachtblume 7	<b>— 8</b> 0
Splendor. Zart rosenrot, liebliche Färbung,	
sehr grossblumig 4-	<b>—</b> 50
Striped Banner. Weiss mit dunkelcarmoisin	
gestreift, hoch	1 20
Torchlight (Fackel). Scharlachrot, riesig	
gross. Schlund weiss und violett gefleckt	
100 St. 75 —; 8 —	<b>—</b> 90
Variabilis. Dunkelrosa mit anderen Farben geflammt und getuscht, sehr bunt und seltsam 4-	50
Wm. Falconer. Enorme Rispe riesig grosser	- 400
Blumen von zartem Rosa in zwei Tönen,	
Schlund carmoisin und weiss . 100 St. 20 —; 250	- 30

100 St. in 10 Sorten 25 M, 10 St. in 10 Sorten 3 M, 25 St. in 25 Sorten 9 M 30 St. in 30 Sorten 10 M, 50 St. in 50 Sorten 25 M, 100 St. in 50 Sorten 40 M

Prachtvolle Mischung in extra starken Zwiebeln — 1000 St. 85 M, 100 St. 9 M, 10 St. 1 M, à St. 15 A

Neueste Sämlings-Varietäten in reichem Farbenspiel 1000 St. 125 M, 100 St. 15 M, 10 St. 1,80 M, à St 25 A

## Gladiolus hybridus Lemoinei.

Der Hauptwert dieser, von Lemoine in Nancy gezüchteten Rasse besteht darin, dass sie fast winterhart ist, und dass die schön geformten Blumen sich vermöge ihrer runden Form, der prächtigen Farben und der dünneren Stiele in der ausgedehntesten Weise zu Bindezwecken verwenden lassen. Sie zeichnen sich durch ausserordentliche Farbenmannigfaltigkeit aus; die meist sehr grossen Flecken variiren von rosa bis schwarzpurpur und sind in der Regel gelb umrahmt.

Neue blaue und bläulich-violette Sorten,	Allgemeines Sortiment:	10 St. 2	
sämmtlich von eigenartiger Schönheit.	Alsace, blass schwefelgelb mit blutrotem Fleck	<i>ℳ</i> ℷ 150	
*******	André Chenier, lachsfarben mit schwarzen	1	
*	Fleck 100 St. 10 -	; 1.20	15
Germania, Neuheit für 1906.  Diese Sorte ist unzweifelhaft die schönste	Cleopatra, lachsrosa mit purpur 100 St. 10 —	; 120	15
aller blauen Gladiolen und erregten die von	Emile Lemoine, leucht. zinnober mit braunen	1 1 20	15
mir auf der Darmstädter Ausstellung 1905 gezeigten Blumen grosses Aufsehen. Die	Fleck 100 St. 10 —		10
Blumen sind prächtig tiefviolett, samtig be-	Frau Consul Gross, dunkelrosa, carmin ge flammt und gefleckt 100 St. 12 -	. 1 40	20
* haucht und zeigen auf den unteren Blumen-	Frau Ida Lerch, carminviolett mit blutroten	1	
blättern einen kleinen gelben Strich. Blumen- arrangements aus dieser Sorte mit gleichzeitig	Fleck 100 St. 16 —	; 2 -	25
* verwendeten gelben oder weissen Gladiolen *	Frau von Weiss, hellcentifolienrosa mi	t	σ.)
* sind von grösstem Effekt. Wenn man die *  Knollen in Abständen von 14 Tagen aus- *	schwarzrotem Fleck		5)
* pflanzt, dann währt der Flor vom August *	F. Bergmann, lachsfarben mit dunklem Fleck sehr schön, frühblühend 100 St. 12 —	1 50	20
* bis in den Oktober hinein. *  100 St. 40 M: 10 St. 450 M: 3 St. 60 S	Fräulein Klara Buch, zartcrême mit ross		
* 100 St. 40 M; 10 St. 4,50 M; à St. 60 A *	Anflug und blutroten Flecken . 100 St. 18 -	; 220	25
* Ich hesitze einen grossen Vorrat von blüh-	General Faidherbe, carminrosa mit dunkel	- - 1.80	25
* baren Sämlingsknollen obiger Prachtsorte, *	purpur Fleck 100 St. 15 — Gil Blas, zart lachsfarben mit feuerroten		20
* deren Blumen zu einem grossen Teil die tief-  * violette Farbe aufweisen, während die übrigen	Fleck, niedrig, sehr früh 100 St. 15 -	; 180	25
* Knollen hellere, den unten aufgeführten *	Incendie, feuerrot 100 » 10 —		
<ul> <li>★ blauen und violetten Sorten ähnelnde Blumen</li> <li>★ hervorbringen. Ich kann diese Sämlings-</li> </ul>	Königin der Gelben, prächtig gelb 100 St. 15 —:	1.80	25
★ Varietäten f ür den Blumenschnitt sehr em-  ★	Lafayette, gelblich lachsrot mit carmoisin		20
* pfehlen . 100 St. 25 M; 10 St. 3 M; à St. 40 A	roten Flecken, überaus prachtvoll 100 St. 20	2 50	30
**************************************	La France, chamois-lachsfarben 100 » 10 -		15
Armenien, helllila mit violettem Fleck.	Lamarck, lachsfarben, ziegelrot gestrichelt und		15:
Belle Alliance, zartlila mit gelbem Fleck, Schlund	mit carmoisinrotem Fleck 100 St. 10 — Léon Duval, strohgelb mit braunem Fleck .		,
purpur punktiert.  Demi-deuil (Halbtrauer), violettblau und bischofviolett.	Leuchtfeuer, leuchtend sammtig scharlach mit	;	4.5
Kronstadt, bläulich lila mit carmoisin Fleck.	dunklerem Fleck, wunderschön 100 St. 10 —		15
Le Chat-Noir, schwärzlichpurpur, untere Petalen dunkel-	L'orient, hellgelb, lachsfarben schattiert und dunklem Fleck 100 St. 10		15
samtig.	Marie Lemoine, rahmweiss mit lachsrot und		
Le Verrier, lilablau, stark marmoriert, enorm grosse samtig purpurviolette Flecken, schwefelgelb umzont.	purpur-carmoisin Fleck. Stärkste Zwiebeln % 50 —; 100 St. 6 —	70	10
Marc Micheli, lila und purpurviolett.	Orion, orange mit gelblichem Schein und roter		10
Nautilus, hellviolett mit rotbraunen, gelb gesäumten Flecken.	Flecken, grosse Blume 100 St. 12 -;		20
Rêve bleu (blauer Traum), helllila mit rotviolettem Fleck.	Pactole, schwefelgelb mit schwarzem Fleck .	3 —	40
Senator Volland, blau mit hellpurpurnem, gelb um-	Precurseur, lilarosa mit carmin Fleck	1 90	90
zontem Fleck.	100 St. 15 — Prinzess Altieri, reinweiss m. kleinem carmoisi		20
Tumbuktu, veilchenblau, untere Petalen dunkler.	Fleck, sehr grossblumig, prächtig		40
Venise, Blumen aufrecht, blauviolett, 3 Segmente dunkel- bischofsviolett.	Progression, hellscharlach mit sammtigen Fleck, grosse weit offene Blumen 100 St. 10 -;		15
Jede dieser Sorten 10 St. 5 M, à St. 60 A. 10 blaue Sorten meiner Wahl à 1 Stück für 5 M.	Sophie Buchner, zartgelb mit violettem Fleck		40
100 St. in 10 blauen Sorten meiner Wahl 45 M.	prachtvoll 100 St. 25 —; Tricolore, fleischfarbigrosa mit dunkelviolettem		40
Prachtvolle Mischung von blauen, lila und violetten Sorten 100 St. 25 M; 10 St. 3 M; à St. 40 A.	gelb umzonten Fleck 100 St. 20 -;	2 50	30
200 200 200 000 1 20 200 1 20 200 1	Vasti, rahmweiss mit carmin Fleck 100 St. 15 -;		
100 St. in 10 Sorten 8-15 M; 20 St. in 20 Sc			
Schöne Mischung in vielen Farben, grosse Zw	riebeln 1000 St. 35 M; 100 St. 4 M; 10 S	St. 50	2
Sämlings-Varietäten in grosser Mannigfaltigke	it, vorherrschend feine helle Farben fü	r Bine	de-
zwecke	1000 St. 60 M; 100 St. 7 M; 10 S	st. 80	2
•			

### Gladiolus hybridus Nancyanus.

Die Gladiolus Nancyanus sind aus Kreuzungen entsprungen, welche zwischen den besten Varietäten von Glad. Lemoinei mit Glad. Saundersi, einer nahezu winterharten Cap-Species, vorgenommen wurden. Sie haben einen Teil des schlanken, wenig straffen Wuchses der Glad. Lemoinei beibehalten, ihre Blüten zeigen dieselbe lebhafte Fleckenzeichnung, sind aber von aussergewöhnlichen Dimensionen, weit geöffnet und prächtig gezeichnet.

100 St. in 10 schönen Sorten 30 M; 10 St. in 10 schönen Sorten 4 M In prachtvoller Mischung 100 St. 8 M; 10 St. 1 M; à St. 15 A

Gladiolen verlangen einen freien unbeschatteten Standort und dürfen nicht in frisch gedüngten Boden gepflanzt werden.

## Gladiolus gandavensis Hybriden.

Elite-Sorten deutschen, französischen und englischen Ursprungs.

Alle Gladiolen verlangen einen freien, unbeschatteten Standort und dürfen nicht in frisch gedüngten Boden gepflanzt werden.

Mit a sind die frühesten, mit b die mittelfrühen, mit c die halbspäten, mit d die spätesten Sorten bezeichnet



Gladiolus gandavensis.

	1008		OSt.à	
6b	Ajax, carmin auf weissem Grunde, prächtig gestrichelt	18	2 —	25
7 6	Amerique, zinnober, braunrot schatt.	20	2 20	30
8 a	Amitié fleischfarbig rosa und stroh-		_	00
	gelb, hoch und sehr robust	65	7 -	80 20
9 c		16 18	1 80	25
10 b	Apollo, lilarosa mit carmin Fleck .	18	2 —	25 25
11 6	Astarte, zart lilarosa	-	1 50	20
120	Augusta, weiss mit zart lila Schein Baroness Burdett Coutts, zart	14	1 00	20
19 0	rosa mit lila Schein, riesige Blume.		8 —	90
16 b	Baucis, lachsrosa mit amarant Fleck	18	$^2$ $-$	25
	Brenchleyensis, leuchtend schar-			
	lachrot, sehr beliebte Gruppen- und			
	Schnittsorte.		*0	10
	Starke Zwiebeln . 1000 St. M 36;			10
$20 \alpha$		b	60	10
	Brenchleyensis gelb, neu, orange mit rosa Schein, zart und schön		1 20	20
25 d	Calypso, fleischfarbig, rosa gestrichelt.	18	2 —	25
07. 7	auffallend schön			40
27 0	Canarienvogel, prächtig reingelb.	90	5 50	40
	Carnation, fleischfarbig-weiss mit carmin Rand, prächtig	18	$^2$ $-$	25
	Ceres, reinweiss mit purpur Fleck, sehr schön für Binderei	8	<b>—</b> 90	15
32b	Chicago, dunkelcarmin mit schwarz	16	1 80	20
33 c	Christophe Colombe, carminrosa, rot geflammt	20	2 20	30
34 c	Chrysolora, reines feinstes goldgelb	80	8 50	100
36 c	Conquete, lebhaft kirschrot mit			
	grossem weissen Fleck, sehr gross- blumig, extra	16	1 80	20

е.	$_{\rm na}$	inspaten, mit $\alpha$ die spatesten sorten beze	1GT	11161.	
		100 S	t. 1	OSt. à	St.
37	C	Corsaire, dunkelsammetig scharlach,	<b>1</b> 0	4 50	50
38	3 b	Crepuscule, lilarosa mit carmin ge-	18	2 20	25
		Daphnis, lachsrosa mit schieferviolett geflammt, gr. Blumen in langer Rispe	25	3 —	35
			25	3 <b>—</b>	35
		, -	20	2 20	30
			2	1 40	20
44	4 <i>b</i>		12	1 40	20
4	5 b	Feu Follet, rosa mit weissem Schlund	10	1 20	20
40	3 a		12	1 40	20
		, 0	25	3 —	85
		General Sheridan, feuerrot mit weissem Mittelstreifen	18	2 —	25
		im Grunde braun gefleckt, prachtvoll i Glory of Brightwood, scharlach mit	35	4 —	50
			18	2 —	25
		Zeichnung, grosse weitoffene Blume	16	1 80	25
5	3 <i>U</i>	Hasenberg, dunkelpurpurviolett	_		
5	67	dunkelblutrot, carminviolett und schwarz geflammt, prachtvoll	- 1	14 —	160
		geflammt	<del></del>	12 -	150
5	7 U	Hohenstaufen, neu, reinweiss, zart- rosa behaucht mit leuchtend roten, gelb gesäumten Flecken	_	10 —	120
5	8 (	Hohentwiel, feurig dunkelrosa, vio-			40
б	9 6	Hohenzollern, rein schwefelgelb mit	30 30	3 50 3 50	40
6	4 •				
6	5 •	schön	15 27	1 80 3 —	25 35
		•	10	1 20	15
6	57 i	b Lapageria, neu, feurig dunkelrosa, Mitte fleischfarben, carmin gefleckt, prächtig	35	4 —	50
e	9	prächtig	00	-	00
		laufend	35	4 —	50
			12	1 50	20
6	3	c Leviathan, zartrosa, carmin ge- flammt; riesig grosse Blume	20	2 20	25
7	4	b Liley, elfenbeinweiss, sehr grossblumig		2 20	25
7	5	d Madame Monoret, rein centifolien-			
		rosa, spät	10	1 20	
7	7	Schein	20 50	2 20 5 50	25 70
-	70	blumig, einzig schön	20	2 20	
		•	30	3 20	35
		a May, reinweiss m. carminrosa gestreift;	50	0 20	50
		allerliebste Blume	10	1 20	15
	32		20	2 20	
		b Mr. Bains, hellscharlach, prächtig . c Murillo, prachtvolle Rispe grosser	22	2 50	30
		kirschrosa Blumen mit weissem Mittel- streif und Fleck	40	4 50	50
	36	b Negerfürst, neu, glänzend samtig dunkelblutrot, schwarz gesammt mit			
		weissen lilarosa geflammten Flecken. Einzig schön, wurde auf allen Aus-		10	190
	87	s'ellungen bewundert b Neron, dklearmoisin u. blutrot	20	2 20	25

		-		
	100 St. 1	lOSt. à	St.	100 St. 10 St. à St.
	M	M S	S	M M A A
-88 c	Neues Jahrhundert, neu, lebhaft			113 b Silvretta, rahmweiss m. carminrotem
	centifolienrosa, dunkelcarminrosa			Fleck, wunderbar schön 18 2 – 25
	durchflossen, Schlund dunkelpurpur -	16 -	180	115 a Tigridie, gelb, lachsfarben schattirt 20 2 20 25
89 c	Noëmi, helllilarosa, grossblumig, extra 20			
				118 c Titania, prachtvolles Rosenrot mit
	Norma, reinweiss, zartlila gestammt 25		35	hetterem Schlund, einzig schön 16 1 80 20
91 c	Octoroon, sehr zart lachsrosa 25	3 -	35	119 b Triomphe de Paris, crêmeweiss mit
92 b	Ophir, dunkelgelb mit purpur Fleck 10	1 20	15	lila Strichzeichnung. Blumen rund
	Pactole, reingelb mit rosa Saum, un-	0	10	um den Stengel stehend. Prächtig . 45 5 - 60
	tere Teile dunkelgelb gefleckt. Extra 12	1.50	20	
97 b	Pepita, leucht. goldgelb, im Verblühen	1 00	-0	Sortimente nach meiner Wahl,
010	an den Spitzen zart carmin-getuscht 20	9 90	25	mit grösster Sorgfalt aus vorstehenden und auch anderen
100 %				
	Phoebus, scharlach mit weiss. Fleck 20		25	Sorten zusammengestellt, so dass auch in den kleinsten
101 a	Prolific Pink, rosenrot 8	1 —	15	die sämmtlichen Hauptfarben vertreten sind
102 6	Pyramide, lebhaft orangerosa, herr-			of I
		$^{2} 20$	25	12 St. in 12 Sorten 2 50
	Reine blanche, weiss mit carmin Fl. 18	$^2-$	25	12 » » 12 » seltenere 3 —
104 c	Rosalba, weiss, leuchtend carmin ge-			12 » » 12 » neue seltene 5— 7 50
		3 -	35	25 » » 25 » gutes Sortiment 5 —
110 a	Sensation, rein hochgelb. veränder-			$25$ » $25$ » neuere seltene $7\frac{1}{2}$ — $10$ —
	lich stark rosa geflammt, ganz pracht-			50 » » 50 » Pracht-Sortiment · · · 10—15 —
	voll	$^{2}70$	30	100 » » 10 » schön sortirt von 12 M an.
111 a	Shakespeare, weiss leucht. carmin-			100 » » 25 » » » » 18 » »
	rosa geflammt mit grossen, carminrosa			1000 » » 10 » » » » » 100—150 M
	Flecken. Die allerfrüheste Gladiole 25	3 -	35	1000 » » 25 » » » 120-200 »

## Otto Mann's Excelsior-Mischungen

neuer grossblumiger, robuster Sämlinge und Varietäten von Glad. gandavensis.

Mit höchsten ersten Preisen ausgezeichnet Leipzig 1884, Berlin 1885, Halle 1886, Hamburg 1887, Stuttgart 1890, Leipzig 1893; Berlin 1894, Magdeburg 1895, Leipzig 1897.

135	Prachtvolle Mischung aller Farben, allerstärkste Zwiebeln Elite Sämlings-Varietäten, nur Prachtblumen.  Non plus Ultra-Mischung, eine Prachtmischung von Musterblumen von Glad. gandavensis, viele absolut ne ue Farbentöne und herrliche grossblumige Varietäten von echtem gandavensis-Typus enthaltend, etwas ganz ausgezeichnetes, welches Kenner in Extase versetzen muss. Diese Gladiolen erregten auf der Düsseldorfer, Darmstädter, Berliner u. Bremer Dahlien-Ausstellung grosses Aufsehen und ist in den Ausstellungsberichten der Fachpresse ausführlich darüber geschrieben worden.	70 —;	12 —;	1 40
	Prachtvoile Mischungen in separaten Farbenklassen.		0	
138 139 140 141	weisse und ganz helle Varietäten für Binderei  " " " nosenrote " " " " " " " " " " " " " " " " " " "	100 —; 130 —; 140 —; 80 —;	8 —, 12 —; 15 —; 16 —; 9 —; 8 —;	180
E	s gelangen nur extra starke Zwiebeln zum Versandt, w rispen mit 15—25 Blumen bringen werd		sige Bl	umen-

### ...... Otto Mann's Ideal-Gladiolen.

Diese neue Klasse ist durch Kreuzungen zwischen besten Varietäten von Glad. gandavensls, Glad. Lemoinei und Glad. Nancyanus entstanden. Sie bringt Blumen von überraschend vielseitigem Farbenspiel und es sind Tönungen darin enthalten, welche bis jetzt noch gar nicht bei Gladiolen zu finden waren. Etwa 30% fallen in helllila, blauen und violetten Farben, während sich der Rest aus entzückenden, wenig gefleckten hellen, gelblichen, lachsfarbenen und roten Tönen zusammensetzt, welche jeden Binder und jeden Blumenfreund in Bewunderung versetzen müssen.

Prachtvolle Mischung, starke, blühbare Zwiebeln 1000 St. 90 M, 100 St. 10 M, 10 St. 1.20 M.

### Gladiolus princeps, Amaryllis-Gladiole.

## Lilium – Lilien.

Grosse Specialität meines Geschäftes.

Preis, Leipzig, August 1884. — 1. Preis, Berlin, September 1885.
 Vier erste Preise, grosse silberne Medaillen, Leipzig, August 1893.

Drei erste Preise und ein Ehrenpreis (100 Mark baar) Magdeburg, August 1895.

Eine kurzgefasste gedruckte Culturanleitung wird auf Wunsch jeder Sendung beigegeben.

Frühzeitige Pflanzung (auch im Herbst) kann nicht genug empfohlen werden. Sämmtliche Lilien blühen je reicher und schöner, je länger sie ungestört an ihrem Standorte stehen. Lilium-Zwiebeln sind im Gegensatz zu denen von Hyacinthen, Tulpen etc. keine Trocken-Zwiebeln mit zeitweilig absterbenden Wurzeln und sind deshalb, wenn ausgegraben, in frischem Einschlag zu halten und nach Tunlichkeit vor dem Welken zu schützen.

### Lilium auratum, Goldbandlilie.

Grosse Lilium auratum sind auch in diesem Jahre wieder knapp geerntet.

Von dieser herrlichsten, unübertroffen schönen Lilie, welche ganz winterhart ist, importire ich alljährlich grosse Mengen aus Japan und treffen diese Importe in der Regel im Januar ein.

### Preise für importirte, frische, gesunde Zwiebeln:

```
No. 1. Umfang 20-23 cm 100 St. 32-; 10 St. 4-; à St. 50 30 No. 2. 3 23-25 No. 100 No. 40-; 10 No. 450; à No. 60 No. 3. 3 26-27 No. 100 No. 55-; 10 No. 6-; à No. 70 No. 3. 4. 3 28-29 No. 100 No. 70-; 10 No. 8-; à No. 100 No. 30-32 No. 100 No. 90-; 10 No. 10-; à No. 125 No. 30-35 No. 100 No. 135-; 10 No. 15-; à No. 175 No. 100 No. 15-; 10 No. 175 No. 100 No. 15-; 10 No. 175 No. 100 No.
```

Einzelne noch stärkere bis 40 cm Umfang à St. 2-3 M

Hier gezogene Lil. auratum, 10 St. 8, 10, 15, 20-25 M; à St. 1-3 M

Dieselben zeichnen sich vor importirten Zwiebeln durch besonders reiches Blühen aus, trotzdem die Zwiebeln weniger gross sind.



Einzelne Blume von Lilium auratum platyphyllum.

## Lilium auratum platyphyllum (auch auratum latifolium und macranthum genannt).

Diese herrliche Varietät sollte wegen ihres robusten Wuchses und ihrer grossen Härte im Vergleich zur Stammform weit mehr gekauft und cultivirt werden. Die Pflanze hat einen straffen, robusten Wuchs, üppige, breite Belaubung und bringt Blumen von riesigen Dimensionen. Diese Blumen sind ausserdem weit substanzreicher als die des gewöhnlichen Auratum, haben nicht die zu starke rote Punktzeichnung der gewöhnlichen Form, sondern sind viel weisser, oft reinweiss, und ihr Geruch ist weniger stark. Im Freien gezogen, zeigt die Zwiebel auch weit weniger Neigung zurückzugehen, wie die des gewöhnlichen Auratum.

Grösse A. Umfang ca. 20—22 cm
100 St. 60—; 10 St. 7— M; à St. 80 %
Grösse B. Umfang ca. 23—26 cm
100 St. 90—; 10 St. 10—; à St. 1 25 M
Grösse C. Umfang ca. 27—29 cm
100 St. 120—; 10 St. 13—; à St. 1 50 M
Zwiebeln von mehr als 30 cm Umfang
10 St. 20—30 M; à St. 2,50—3,50 M

## Lilium lancifolium oder speciosum. Japanische Prachtlilie.

album reinweisse, alte Sorte der holl. Gärten starke Zwiebeln ... 100 St. 32—; 3 50 40 ganz extra starke .100 » 40—; 4 50 50 Riesenzwiebeln ... .100 » 50—; 5 50 60



Lilium lancifolium album "Kronprinzess".

10 St. à St.

album Kraetzeri, Blumen reinweiss und köstlich duftend. Eine wertvolle, namentlich auch zur Topfcultur geeignete Lilie, die sich einerseits für den Frühsommer treiben lässt, andererseits aber, zurückgehalten und spät gepflanzt, für Herbst- und Winterflor sehr geeignet ist. Sie ist viel schönerals das alte album der holländischen Gärten.

22—24 cm Umfang, 100 St. 50—; 5 50 60 25—27 » » 100 » 65—; 7 — 80 27—30 » » 100 » 90—; 10 — 120

10 St. à St. ell A A album "Kronprinzess". Auf niederem Schafte, der sie zur Topfcultur ganz besonders geeignet erscheinen lässt, bringt diese neuere Sorte eine breite Blumenpyramide, die überaus reichlich mit grossen weissen Blüten besetzt ist Starke Zwiebeln 100 St. 45 -; 5 - 60 album novum, ähnlich, aber noch schöner als Kraetzeri, Staubbeutel goldgelb, Blumen sehr substanzreich. Sehr starke Zwiebeln ...... 100 St. 85 - ;9 - 100punctatum, fleischfarbig weiss mit zart rosenroten Flecken, Unter diesem Namen wird sehr oft das gewöhnliche lanc. roseum verkauft 100 St. 30 —; 3 50 50 purpuratum, eine prächtige Art mit tief dunkelroten Blumen 100 St. 50 -; 550 70roseum, rosenrote Art starke Zwiebeln 1000 St. 220 —; 100 St. 25 —; 3 sehr starke Zwiebeln 1000 St. 275 —; 100 St. 30 —; seltene Grösse, 24-27 cm Um-1000 St. 350 —; 100 St. 40 —; 4 50 60 roseum multiflorum, vielblumige Art, für Topfcultur sehr geeignet 100 St. 35 -; 50 rubrum, etwas dunkler als roseum starke Zwiebeln 1000 St. 220 —; 100 St. 25 —; extra starke 1000 St. 275 —; 100 St. 30 —; seltene Grösse, 24—27 cm Umfang 60 1000 St. 350 —; 100 St. 40 —; rubrum multiflorum, vielblumige Art, ausgezeichnet für Topfcultur 100 St. 35 —; rubrum incomparabile, dunkelrosa und purpur, grossblumig, neu und sehr schön ......100 St. 35 —; - 50 chrymakersi. Eine eigenartige schöne, späte Varietät, deren Blu-Schrymakersi.

men durch besonders lebhafte car-

Starke Zwiebeln 100 St. 30 -; 3 50 50

minrote Farbe auffallen.

## Lilium lancifolium magnificum.

Diese neue, vor zwei Jahren zum ersten Male von Japan herübergekommene Varietät ist so prächtig von Farbe, dass sie den ihr in England gegebenen Namen "magnificum" wohl verdient. Sie übertrifft die Varietät macranthum durch die Intensität der Färbung und Melpomene, der sie sonst sehr nahe steht, durch die Stattlichkeit des Wuchses; in der Tat, sie ist die schönste unter den sämtlichen Varietäten von L. lancifolium (speciosum). Die Blütenschäfte sind ganz schwarzpurpur und sehr kräftig, das Laub dunkelgrün, lang, lanzettlich, und sehr reichlich, die Blumen fest, von 20 cm Durchmesser, rubin-karminrot mit weissem Randsaum, breitpetalig, substanzreich und von langer Dauer. Sie stehen zu 10—20 in regelmässiger Anordnung rund um den Schaft herum, oft in gabeliger Verästelung, wie bei den multiflorum Varietäten.

Riesenzwiebeln von 23-26 cm Umfang 100 St. 60 -; 10 St. 650; à St. 0.75 M

» » 27-30 » » 100 » 80 -; 10 » 9 -; à » 1.- »

Allerseltenste Grösse 31-36 » » 100 » 100 -; 10 » 12.-; à » 1.50 »



Lilium lancifolium (speciosum) Melpomene.

# Lilium lancifolium Melpomene.

Ein prächtiges Gegenstück (Pendant) zu L. lanc. macranthum, aber ein wenig niedriger von Wuchs, mit kürzerem, breiterem, dunklerem Laub und rotangelaufenen Stengeln, die meist in grösserer Zahl aus einer Zwiebel hervorkommen und ebenfalls sehr zahlreiche Blumen bringen. Diese sind innen und aussen vom sattesten Purpurcarmin, welches weithin leuchtend hervortritt und durch einen scharfen weissen Saum am Rande der Petalen besonders gehoben wird. Jede der 6 Petalen zeigt am inneren Teile eine leuchtend grüne Furche, die zusammen einen sechsteiligen Stern bilden. Die Blumen sind nicht ganz so gross wie die von Lilium macranthum, aber sie sind sehr substanzreich und darum für Binderei von ganz besonderem

Starke Zwiebeln

100 St. 45—; 10 St. 5—; à St. 60 &

Extra starke Zwiebeln

100 St. 60—; 10 St. 7—; à » 80 &

Riesenzwiebeln 27—30 cm Umfang

100 St. 80—; 10 St. 9—; à St. 1 M

## Lilium lancifolium japonicum.

Unter diesem Namen verkaufe ich direkt von Japan importierte Originalzwiebeln, welche stets eine ganze Reihe von Varietäten, darunter viele von besonders dunkler Farbe wie «Melpomene», dann wieder frühblühende und spätblühende und auch im Blattwerk und der Höhe voneinander abweichende Arten. Ich kann deren Anpflanzung für den Liebhaber nur empfehlen.

Starke Zwiebeln, 21—33 cm 100 St. 40—; 10 St. 4.50; à St. 60 & Ganz extra starke Zwiebeln 100 » 50—; 10 » 5.50; à » 70 » Riesenzwiebeln, 28—33 cm. 100 » 75—; 10 » 8.—; à » 1 M



Lilium lancifolium (speciosum) macranthum (1/2 nat. Grösse).

## Lilium lancifolium (speciosum) macranthum.

Eine Pflanze von majestätischem Wuchs und grosser Schönheit, die in jedem Garten zu sinden sein sollte und unzweifelhaft die imposanteste Lilie aus der so überaus dankbaren Gruppe der L. lanoifol. (speciosum). Wohl entwickelte Zwiebeln bringen, wenn nicht frisch verpflanzt, mit sehr langen lanzettlichen Blättern reich besetzte Blumenschäfte von 1½—1½ Meter Höhe, welche in eine herrliche, regelmässig gebaute Pyramide von 20, selbst 23 Blumen endigen. Wenn die Zwiebel indess zwei oder mehrere Blütenschäfte treibt, ist die Zahl der Blumen auf dem einzelnen Schafte naturgemäss geringer, in der Gesammtzahl wohl noch grösser! Ich habe schon 70 Blumen auf sieben Stengeln, alle ein und derselben Zwiebel entsprossen, gezählt. Die Blumen selbst sind viel grösser als die der alten, holländischen Varietäten von L. lancifolium, denn sie messen reichlich 20 Centimeter im Durchmesser. Ihre Farbe ist ein intensives Carminrosa und 







L. longiflorum giganteum.



L. superbum.

L. colchicum.	long	ginor	um giganteum.	
	St. à		10 St. & St. M A A	
Browni. Eine der edelsten Lilien. Lange röhrenförmige Blumen, reinweiss nach innen, weiss mit violett-bronce Reflex auf der äusseren Seite. Diese Lilie liebt leichten, durchlassenden			chalcedonicum. Die echte scharlachrote Türkenbund-Lilie, wunderschön, sehr früh blühend 100 St 8 — 100 colchicum (Szovitzianum). Die Kaukasus-Lilie	
Boden und bedarf im Winter der Laubdecke is longiflorum giganteum (eximium verum), echt. Die bei weitem schönste Varietät von L. longiflorum. Die etwa 50 cm hohen Blütenschäfte tragen eine majestätische Krone von	J — .	100	bringt bei guter Cultur bis 30 glänzend blass- citronengelbe, dunkelcitronengelb abschattirte Blumen auf meterhohem Schaft hervor, gehört zu den schönsten Vertretern der Familie und blüht oft schon im Mai.	
2-6 edlen, reinweissen, wohlriechenden Blumen. Neuerdings werden die Zwiebeln von dieser Sorte und von longiflorum Takesima im Kühl- keller über die normale Pflanzzeit hinaus ruhend erhalten. Sie geben dann bei Spätpflanzung			Starke Zwiebeln 100 St. 50 —; 5 50 60 Extra starke Zwiebeln 100 » 60 —; 6 50 75 Riesen-Zwiebeln 100 » 85 —; 9 — 100 croceum. Safranlilie, Frühblühend und hart,	
einen schönen Herbst- und Winterflor und spielen eine grosse Rolle im Blumenhandel. Gleich vorzüglich für Töpfe und Freiland.	,		Büsche davon sehr wirkungsvoll in grossen Gärten und Parkanlagen 100 St. 30 —; 3 50 50	
Extra starke Zwiebeln 100 St. 25 -; Riesenzwiebeln 21/25 cm Umfang 100 » 35 -;	3 — 4 —	40 50	Lilium, Anfang Juni in Blüthe tretend, Blumen aufrecht in Dolden, prächtig blutrot auf orange Grund	
longiflorum multiflorum (praecox), eine neue früher blühende Form, ausgezeichnet für Topfkultur.		40	dalmaticum (Martagon dalm.). Die ansehn- lichste Lilie aus der Martagon-Section mit zahl- reichen schwarzpurpur Blumen. Sehr seltene,	
Extra starke Zwiebeln 100 St. 25 -; 5 Riesenzwiebeln 22/25 cm Umfang 100 » 40 -; 6 ; 6 ; 6 ; 6 ; 6 ; 6 ; 6 ; 6 ; 6 ;	4 50 6 50	40 50 75	schöne, reichblühende Lilie. Ganz extra starke Zwiebeln 100 St. 100—; 12 — 150 *giganteum, die Riesenlilie v. Himalaya. Bedarf	
Varietät aus der L. longiflorum-Klasse blüht etwas später als die anderen Varietäten, sie ist auch etwas niedriger, und zeichnet sich durch violettbraum angelaufenen Blütenschaft und			im freien Grunde starker Laubdeckung oder sie muss im kalten Kasten cultivirt werden. Am besten gedeiht sie in humusreichem Moorboden und an einem halbschattigen Standorte.	
zahlreichere Blumen aus, welche erblunt vom reinsten Weiss sind.	4 —	50	Sie bildet den Uebergang zu den Funkien, wie die Belaubung zeigt. Die Zwiebel besteht eigentlich nur aus der verbreiterten Basis der	
Extra starke Zwiebeln 100 St. 35 —; 4 Riesenzwiebeln 20/24 cm Umfang 100 » 50 —; 5  » 22/25 » » 100 » 60 —; 6  Auch diese Lilie eignet sich zur Spätchlur	5 50 6 50	70 80	Blattstiele und wächst nicht in, sondern über der Erde. Die Riesenlilie ist eine majestätische Pflanze, deren Blütenschaft eine Höhe von 3 Metern erreichen kann.	
und ist für dieselbe fast noch mehr zu empfehlen als L. longifi. giganteum.			Starke Zwiebeln à St. 1½, 2, 3, 4-6 £; — — Hansoni, Eine neue Lilie aus der östl. Mand-	
Diverse Lilium.		; d	schurei, Blumen orange mit roten Punkten, Rückseite gelb, Türkenbundform, ganz einzig schön und leicht gedeihend; Höhe etwa 1½ m,	
Batemannae. Diese neue Species von Japan ist mit L. Thunbergianum verwandt, jedoch von hohem Wuchse. Blumen rein aprikosenfarbig			Blätter in Quirlen. Liebt Halbschatten.  Kräftige Zwiebeln	
ohne Zeichnung 100 St. 45 —; a biligulatum, siehe Thunbergianum.	5 —	60	Humboldti, Humboldts-Lilie. Schöne cali- fornische Species aus der Martagon-Section mit	
bulbiferum. Die echte Luftzwiebeln tragende Safranlilie; liebt kalkhaltigen, durchlässigen Boden	5 <b>—</b>	60	goldgelben, purpurgefleckten Blumen. Liebt feuchten, schattigen Standort 15 — 175  Humboldti magnificum, neue reichblühende	
*canadense. Eine reizende zierliche Lilie von ausserordentlich graciösem Habitus, die Blätter in Quirlen, die orangegelben, dunkelrot ge- fleckten hängenden zahlreichen Blumen in Form			Martagon, unsere einheimische TürkenbundlilieExtra starke Zw. 100 St. 25 -; 3 - 40	
*canadense flavum, hellgelb, selten	4 — 6 —		Starke Zwiebeln 100 » 15 —; 1 80 25 monadelphum, die Lilie des Nordabhanges vom Kaukasus, ähnlich L. colchicum, welches die	
*canadense rubrum. Eine noch recht seltene rotblühende Novität, allerliebst. 100 St. 50—; candidum. Die gewöhnliche sogenannte weisse			Südseite bewohnt, aber mit zahlreicheren jedoch kleineren Blüten	
Gartenlilie, seit dem Mittelalter aus dem Morgenlande eingeführt und jetzt in dem Masse			Starke Zwiebeln	
Extra starke 100 St. 25 —; Starke blühbare 100 » 18 —; Minder starke 100 » 12 —;	3 — 2 — 1 50	40 25 20	*pardalinum (puberulum), Parder-Lilie v. Californien. Blumen gold-orange, braungefleckt, bunt. Liebt feuchten Boden 100 St. 25 —; 3 — 40	
			,	

			à St.
		S	S
pomponium rubrum. Lackrot, sehr schön pyrenaicum aureum. Blumen goldgelb, sehr	. 4	-	- 50
früh blühend	4	_	- 50
pyrenaicum rubrum, orangescharlachrot .		_	
Die letzteren drei Lilien gehören zur Classe	, ,		
Die letzteren drei Lilien gehören zur Classe der Türkenbundlilien; sie sind von sehr ele- gantem Habitus und sehr frühblühend und sing Ziorde indes Cortes			
gantem Habitus und sehr frühblühend und	Ĺ		
eine Zierde jedes Gartens. Sie blunen bereits	3		
Ende Mai.			
speciosum siehe unter lancifolium.			
*superbum, eine stattliche Lilie, welche 5-7			
Fuss Hohe erreichen kann, mit zahlreichen,			
nach aussen zurück-			
gerollten orange-			
roten, braungefleck- ten Blumen, die			
Spitzen der Petalen			
in glühend rot über-			
gehend. Diese herr-			
liche Lilie liebt			
leichten, feuchten			
Boden, ihr natür- licher Standort sind			
moorige Wiesen.			
100 St. 35—;	4	_	50
	-		00
tenuifolium, zart- blättrige Lilie. Eine			
blattrige Lilie. Eine			
sehr zierliche Minia- tur-Species mit tief-			
schariachroten Blu-			
men in Türkenbund-			
form, schon Ende			
Mai blühend			
100 St. 35 —;	4	_	50
testaceum (excel-			
sum, isabellinum,			
peregrinum). Die			
isabellgelbe Lilie,			
unserer weissen Li-			1
lie (L. candidum) nahestehend und			
nahestehend und bald nach dieser			
hlühend		-	
Ungewöhnlich grosse			
Zwiebeln			150
L. tenuifolium. Starke Zwiebeln	10	_	125
Thunbergianum in folgenden Varietäten		٠	
atrosanguineum multiflorum, prachtvoll			
	-	۲0	F 0
tief dunkelblutrot 100 St. 30 —;	อ	50	50
aureum (eitrinum), rein goldfarbig, schwarz punktirt 100 St. 18 —:	ຄ		20
,		_	30
biligulatum, rot mit orange 100 » 18 —;	2	_	30_
fulgens (sanguineum), hell-blutrot	_		00
100 St. 15 —;			30
pictum, aprikosengelb, rot getuscht	2	50	35
Prince d'Orange, orange 100 St. 35 —;	4		50
sanguineum punctatum, blutrot, dunkel			
punktirt 100 St. 18 —;	<b>2</b>	_	30
sanguineum punctatum, blutrot, dunkel punktirt 100 St. 18 —; van Houttei, dunkelblutrot 100 St. 30 —;	3	50	50
Die Lilium Thunb. zeichnen sich durch Schön-			
heit und Grösse der Blumen und Reichtum der			
Blütenfarbe aus u. werden mit Vorteil zur Aus-			

stattung der Rabatten u.zu Gruppen verwendet.

•	10 St.	à St
	N S	3
tigrinum, Tigerlilie, Stammform 100 St.12 -	; 15	0 20
» flore pleno, gefüllte 100 » 12 —	; 15	0 20
» splendens, leuchtendste · 100 » 12 —	1 50	20
» giganteum oder Fortunei, hoch wachsende sehr reichblühende Varietät		
Original-Zwiebeln aus Japan 100 St. 30 —:		50
umbellatum, doldenblüt. Safranlilie in folgenden Abarten:		
atrosanguineum, siehe Thunberg. atros.	•	
erectum, orange, niedrig 100 St. 20 -;		
fulgidum, leuchtend rot 100 » 20 —;	, 250	30
grandiflorum, gross, orange mit blutrot 100 St. 20 —;	2.50	30
incomparabile, orange mit blutrot	2 00	, 00
100 St. 20 —;		
multiflorum, sehr reichblühend 100 » 20 —;	2 50	30
punctatum, rot, schwarz punktirt 100 St. 35 —;	4	50
umbellatum Variet. gemischt . 100 » 12 —;		
Hart und in allen Bodenlagen, selbst im Baum-		
schatten gedeihend, deshalb sehr zu empfehlen.		
*Washingtonianum, die Silberlilie der Sierra Nevada Californiens. Blumen weiss, im Ver-		
blühen violettrosa, schön		200
•		,

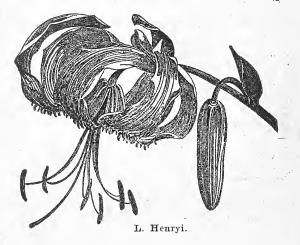
#### Neues Lilium.

Lilium Henryi (lancifolium Henryi).

Diese prächtige Lilie aus dem Innern Chinas gleicht in ihrer Erscheinung und vor allem im Bau der Blumen einem Lilium speciosum oder lancifolium, die Farbe der Blumen aber ist ein sattes Aprikosengelb mit brauner Fleckenzeichnung. Die Pfianze ist hochwachsend, reich-blühend und von leichter Cultur, die Blütezeit ist August-September.

Die von mir im August 1895 in Magdeburg ausgestellten Exemplare wurden mit einer grossen silbernen Medaille ausgezeichnet.

Starke blühbare Zwiebeln . à St. 4 & Extra starke Zwiebeln à St. 5-71/2 »



Lilien-Sortimente: 12 St. in 12 Sorten zu 5, 6, 7½, 9—12 M
25 » in 25 » zu 10, 12, 15, 18—30 »

Zur Anpflanzung in Parks und landschaftlich angelegten Gärten empfehle:

1000 St. in 10 Sorten 100-200 M; 100 St. in 10 Sorten 12-25 M. Die mit \* bezeichneten Lilien gedeihen in jedem nicht zu trockenen Gartenboden, am allerbesten aber an mehr feuchten, selbst sumpfigen Standorten.

Lilium auratum verlangen ebenfalls zu gutem Gedeihen viel Feuchtigkeit und sollten im Fall trockenen Wetters reichlich bewässert werden. Sonniger Standort ist für dieselben nur dann zulässig, wenn der Erdboden, in welchem die Zwiebeln ausgepflanzt sind, nicht direct durch Sonnenstrahlen erhitzt wird. Derselbe sollte demnach eine Deckung durch kurzen verrotteten Dünger oder durch andere Pflanzen haben. Lilium auratum werden deshalb mit Vorteil in Rhododendron- und Azalea-Gruppen ausgepflanzt. Am allerbesten ist es natürlich, einen solchen Standort zu wählen, bei welchem dieselben nur Morgen- und Abendsonne erhalten. Viele Lilium präsentiren sich ausgezeichnet in Farrngruppen.

## Montbretia crocosmiaeflora-Varietäten etc.

Die überaus graziösen Montbretien sind unter Stroh- oder Laubdecke winterhart. Ansprechender Habitus, Blütenreichtum und schier unbegrenzte Blütendauer, sowie die Leichtigkeit der Cultur empfehlen sie für jeden Garten. Die zierlichen, langgestielten und reichverästelten Blümenrispen sind für Blumenbinderei, im besonderen für hohe Vasensträusse wie geschaffen. Für Gladiolenbeete bilden Montbretia wohl die schönste Einfassung.

	100 St. 1	0St.	àSt.
Crocosmiaeflora, Stammform:	M Di	S	S
1000 St. 15.—	; 1.80	25	
Ferner folgende Spielarten:			
1. Auricule, dunkelgelb mit purpu		120	20
2. Bouquet parfait, dunkelgelb mi zinnober, sehr grossblumig.	. 4.—	50	10
3. Drap d'or, sattes goldgelb	4.—	50	10
4. Eldorado, goldgelb, niedrig.	. 4.—		10
5. Etoile de feu, feurig rot, extr		50	10
6. Fantaisie, gelb mit blutrote Spitzen und hellem Auge	n . 5.—	60	10
7. flore pleno, gefüllt blühend, ne	u 5.—	60	10
8. Gerbe d'or, niedrig, reichb	1.		
hellgoldgelb		50	10
9. Germania, hellscharlach, di grossblumigste		120	20
10. Jeanne d'Arc, orangerot m		۲0	10
scharf gezeichnetem roten Aug			10
11. Phare, leuchtend feuerrot			10
12. pyramidalis, aprikosenfarben		50	10
13. Rayon d'or (Goldstrahl), ocket		۲.	10
gelb, grossblumig		bU	10
Soleil couchant, leuchtend gold		50	10
gelb, gross			
15. Sulphurea, schwefelgelb	4	50	10
16. Talisman, zinnober mit blutro	ot 4.—	50	10
17. Sämlings - Varietäten in reicher Farbenspiel 1000 St. 16.—	m -; 2	35	
18. Montbretia in 10 Sorten sortirt 1000 St. 25.—	; -3	50	-



Montbretia crocosmiaeflora.

100 St. 10 St. à St.

Montbretia Potsii(Gladiolus), Blumen schön hochrot in langer, verästelter, dicht besetzter Rispe 1000 St. 20.—; Montbretia Potsiigrandifiora, neue grossblumige Varietat

### \*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\* Montbretia Kohi-noor, die prächtigste Montbretie der Gegenwart.

Diese neue Sorte übertrifft in der Grösse, Reichblütigkeit und leuchtenden Farbe noch die vor einigen Jahren eingeführte "Germania" und ist wirklich eine Schönheit ersten Ranges. Auf starken, sich viel verzweigenden Stengeln erscheinen eine Menge leuchtend orangeroter, extra breitpetaliger Blumen von 6 und mehr Centimenter Durchmesser, die sich weit geöffnet und aufrecht stehend voll dem Auge präsentieren.
Ich bin überzeugt, dass diese Prachtsorte allgemein befriedigen wird. Der Züchter

hat mir den Alleinverkauf für Deutschland übertragen und kosten:

100 St. 50 M; 10 St. 5.50 M; à St. 60 A



Excelsior-Perltuberose.

## Tuberosen-Zwiebeln.

(Polyanthes tuberosa flore pleno.)

—≡ Specialität. ≡

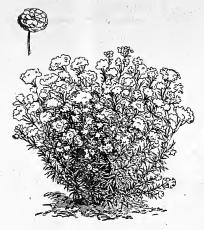
Amerik. Excelsior-Perltuberosen, echte in Carolina gezogene Zwiebeln, sicher im Blühen.

Starke Zwiebeln, beste Handels-Qualität, 10/15 cm Umfang

1000 St. 60 M; 100 St. 6.50 M; 10 St. 75 A

Extra starke Zwiebeln, 12/15 cm Umfang 1000 St. 80 M; 100 St. 9 M; 10 St. 1.25 M







Anemone japonica.

Achillea ptarmica fl. pl.

Adonis vernalis.

## Vollständiges Verzeichnis meiner Stauden- oder Perennen-Sammlung.

Die hier aufgeführten Stauden werden in gut cultivirten, kräftigen Pflanzen geliefert.

Das Schriftchen über Stauden wird allen Staudenbestellungen im Betrage von mindestens 20 M
gratis beigefügt.

Auf die am Schlusse aufgeführten neueren Sorten und die Sortimente mache ich besonders aufmerksam.

Die Zahlen in Parentese geben die durchschnittliche Höhe an.

4	0.01	0.
Acaena, Acaena, Stachelnüss'chen	0 St. ફ <i>ભ</i> ઝે	
argentea, graugrün Buchanani, wassergrün Zierliche kriechende Alpinen für Felsgruppen	3.— 4.—	<b>4</b> 0 <b>5</b> 0
Acanthus, Bärenklau (75)	7	
latifolius lusitanicus mollis spinosus, dorniger Sämmtlich ornamentale Blattpflanzen.	4.— 6.— 4.— 4.—	50 75 50 60
Achillea, Garbe		
argentea silberweisse Belaubung (20) mongolica, blendend weiss, im Juni (40) ptarmica grandiflora fl. pl., grossblumige	3 50 2.50	50 40
Bertram-G., reinweiss (40) . 100 St. 15.—; serrata fl. pl., gesägtblättrige . 100 » 15.—; Die drei letzteren bringen ausgezeichnete Schnittblumen auf sehr langen Stielen.	1.80 1.80	25 25
Aconitum, Eisenhut, Sturmhut		
autumnale, Herbst-St., blassblau (100) barbatum, bärtiger (80)	2.50 2.50 3.—	40 40 40
Lycoctonum, gelber (75)  Napellus, officineller; Bl. intensiv blau (120)  » bicolor, zweifarbiger (120)  » fl. albo, Blumen weiss (120)	2.50 2.50	40 40
Agente Colmus	2.50 3.50	40 50
gramineus fol. var., zierlicher bunter mit		
grasähnlichem Laube (15) japonicus fol. var., japan. buntlaubiger (60) Im Winter decken!	3.— 3.50	40 50
Actaea, Christophs-Kraut (75-100)		
acerina, zierlich	3.—	40
folgenden hauptsächlich durch frühere Blütezeit 100 St. 60.— japonica, ncu, prachtvolle Blütenähren von	7.—.	80
Ende Sept. an. Schnitt- und Dekorations- staude ersten Ranges 100 St. 40 —	5.—	60
racemosa (elegans), weisse Blüten in langen Rispen im Sommer	4.—	50
spicata, Blüten weiss, Früchte schwarz » rubra, Blüten weiss, Früchte rot Sämtliche Actaea lieben feuchten halb-	3.— 5.—	4() 60
schattigen Standort		'
Adonis, Adonisrös'chen	4.50	en
pyrenaica, neu, sehr gross, prachtvoll. vernalis, Frühlings A., gelb . 100 St. 12.—; Reizende Pflanzen für sonnige Plätze, Steinpartieen etc.	4.50 1.50	60 25
Aegopodium, Giersch		
	2.—	30
		· , 1

At a Cu	10 St. à	St
Ajuga, Günsel	of Si	2
reptans fol. atropurpureis, dunkelroter		. 5
1101 St 12 - ·	1 511	25
laubiger 100 St 19	1.50	95
reptans argentea variegata, weissbunt- laubiger 100 St. 12.—; Beide ausgezeichnet für Steinpartien und für	1.00	
winternarie Teppicineete.		
Alstroemeria, siehe S. 2.	A. F.	
Alchemilla, Frauenmantel		
alpina, zierlich belaubte Alpine (20)	2	30
Althaea rosea fl. pl., Chater-Malven		
Junge Pfl. in Farben sortiert . 100 St. 15:	2	25
Junge Pfl. in Farben sortiert 100 St. 15.—;  » in schöner Mischung 100 » 12.—;	1.50	20
Anchusa, Ochsenzunge		
italica, hübsche Rabattenpfl. mit enzianblauen		
Blüten, 1 m hoch wachsend	3.50	40
Androsace villosa, niedliche alpine Pri-		
mulaceae	2.50	35
» sarmentosa, Blüten purpurrosa mit gelb- lichem Auge	3.50	40
Anemone, knollentragende, siehe S. 2-3.	9.50	40
Anemone, Anemone, Windrös'chen japonica (Brillant), dunkelrosa (60)		
100 St. 18.—;	2.50	35
» Beauté parfaite, weiss, fleischfarben		
angehaucht, neu	4.—	50
8 cm Durchmesser und sind halbgefüllt.	A-1,	
Sehr stark wachsend (100).	3.50	50
» Couronne virginale. Blumen halbgefüllt,	0.00	,
weiss mit rosa Schein (90)	3.50	50.
» elegans, hellrosa (75) 100 St. 20.—;  » Honorine Jobert, reinweiss, atlas- glanzend (90) 100 St. 20.—;  » Königin Charlotte von Württemberg.	2.50	35
» Honorine Jobert, reinweiss, atlas-		
glänzend (90) . 100 St. 20.—;	2.50	35
Die grossen, halbgefüllten Blumen zeigen		
eine wunderschöne Färbung in fleischfar-		
bigrosa mit dunklerer Rückseite, Pracht-		*
blume ersten Ranges 100 St. 25.—;	3.—	40
» Lady Ardilaun, Blumen blendend weiss, noch grösser als bei Hon. Jobert (90)		
100 St. 25.—;	3	40
» Montrose, hellrosa, riesig grosse 8 cm		70
Durchmesser haltende Blumen, neu	4.50	60
» Wirbelwind (Whirlwind), neue halb- gefüllt blühende weisse Varietät von Hon.		
Jobert 100 St. 18.—;	2.—	30
Die Anemone japonica-Varietäten sollten		•
in keinem Garten fehlen. Sie liefern vom August bis starke Fröste sie zerstört haben,		٠.
August bis starke Fröste sie zerstört haben,		13
eine geradezu unerschöpfliche Fülle ihrer edelgeformten, ansehnlichen Blumen, die		
vortrefflich für Binderei geeignet sind. Sie	- 5	
lieben feuchten Boden oder halbschattigen		
Standort. Laubdeckung im Winter nötig!	~	







Aquilegia glandulosa vera.

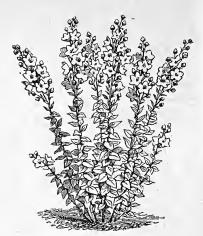
Aster alpinus.

Anemone pulsatilla.

	10 St.			St. a	St.
Anemone	M	\$ 3		My Si	S
narcissiflora, Blüten auf hohem Sti- einer Dolde, innen weiss, augsen lichtros	a (30) 2	- 30	cashmerica	5.— 5.—	60 60
nemorosa, Waldwindrös'chen, weiss, r rot schattirt 100 St.	5.—; —.6	0	Wuchse und höchst decorativer Wirkung.		
» alba plena, weissgefülltes, aller	liebst 1.5	0 20	Arenaria, Sandkraut		
» azurea (Robinsoniana), himmelb Windrös'chen von NAm., prächt	laues	- `50	caespitosa, moosartig, grün . 100 St. 12.—; » aurea. goldgelbes 100 » 15.—;	1.80	25 25
Die A. nemorosa-Varietäten sind üb anmutige, zierliche, erste Frühlingsbott den Untergrund von Gehölzen, sch Steingruppen u. jeden andern schattigen	eraus en für attige		rotundifolia, tetragona, Arum, siehe S. 43. Aretia Vitaliana, zierliche gelbblühende Felsenpflanze, Steinbrechartige Polster	2.50 2.50	
pennsylvanica, weissblühend (30)		0 40	bildend	3.50	40
pulsatilla, Küchenschelle (15) 100 St.	12; 1.5	0 25			
» alba, neue weissblühende	6	<b>- 75</b>	Armeria, Grasnelke cephalotes rosea, rosarot	1.80	25
ranunculoides, gelbes Waldwindrös	chen	0 : 10	maritima alba, weissblühend	1.80	25
sylvestris, Wald-A., grosse weisse Bl	5.—; —.6 lumen	0 10	vulgaris Laucheana, intensiv carminrot	1.80	25
im Mai. Schöne Gartenzierpflanze (40)	) 1.8	0 25	Sämmtliche Armerien haben grasähnliches Laubu. bringen eine Fülle von Blütenköpfen,		
sylv. flore pleno Elise Fellmann füllte, eine prächtige Schnittblume.	2.5	0 40	sie sind deshalb Einfassungspflanzen I. Ranges. Arundo Donax siehe Ziergräser, Seite 63.		
Antennaria, Katzenpfötchen			Artemisia, Artemisie, Beifuss		90″
tomentosa candida, silberweiss. re für Teppichbeete 100 St.	eizend 8.—; 1	- 20	Purshiana, silbergrau Stelleriana, silberweiss, effectvoll, schön	2.—	30
Anthericum, Zaunlilie (50-75).			für Binderei. Zweige niederliegend Eine beetartige Anpflanzung dieser beiden	3.—	40
graminifolium, weiss, zierlich 100 St.	20: 2.5	0 35	A. mit einigen rotlaubigen Canna durch-		
Liliastrum major, (Phalangium),			stellt, bietet einen schönen Anblick.		
mit grossen Blumen 100 »	20; 2.5	0 35	Asarum, Haselwurz, Pfefferwurz (15)		
ramosum, besonders zierlich 100 »	15.—; 1.8	80 30	canadense L., canadische	1.20	40 25
Sämmtliche Anth. bringen im Hochso weisse Blüten auf vielverzweigten Ri	mmer		europaeum, europäische 100 St. 10.—; Asarum europ, eignet sich vorzüglich zur	1.20	20
gute Schnittblumen.	.cpc2,		Anpflanzung unter Bäumen, wo kein Gras	*-	
Antirrhinum Asarina, Löwenmäulchen,	weiss		gedeihen will und für schattige Steinpartie.		1
mit gelbem Schlunde, kriechend	2.5	0 35	Asclepias, Schwalbenwurz		
Aquilegia, Akelei	•		incarnata, incarnatrote (75)	3	40
californica, hellgelb mit orange (75).	3	- 40	tuberosa, knollige; Blumen leuchtorange (50)	3.—	·40
chrygantha, gelbblühende Varietäten (	$(75) \cdot 2 \cdot $	- 30	Die Asclepias gehören zu den schönsten im Spätsommer blühenden Stauden.		
" flore pleno, neue gefullt blunende	e ((D) 4.0	0 60	A 1 NY 12		
» alba grandiflora, weiss (75)	3 racht-	- 40	Asperula, Waldmeister odorata, wohlriechender 100 St. 15.—;	1.80	95
volle langgespornte Spielarten (75).	3	<b>40</b>		1.00	
flabellata nana alba, milchweisse, nied	r. (40) 3		Aster, Sternblume od. Aster:		
glandulosa vera, dunkelblau mit weis	s (30) 3.5	0 40	a. Frühlingsblüher. 100 St.		
Skinneri, scharlach mit grünen Kelchsp	oitzen 3		alpinus, Alpen-Aster, hellblau (25) 12.—	1.50	25
Stuarti, ähnlich glandulosa, diese ab	er in	75	» albus, weissblühend (25) 20.—	250	35
Schönheit noch übertreffend (30)	1.5		» speciosus, grossblumige Art (40) 20.— » superbus, neue langstielige (40) 20.—	2.50	35 35
vulgaris, gewöhnliche Akelei (75) fl. pl., gefüllte Varietäten (75)	15		» himalaicus, neu, grossblumig, hellblau peregrinus, lila Strahlenblüten auf 30 cm	5. —	60
Arabis, Gänsekraut			langem Stiele	4.—	50
alpina, Alpen 100 St. 1	12; 1.5	0 25	Diese 6 sind ausnehmend schöne Pflanzen, für Rabatten, Frühjahrsblumenbeete und		
» compacta, von gedrungenem W	Vuchs 2.5	0 35	Felsengruppen; die Blumen sind für Binderei		
» fol. var., weissbuntes Laub	,2.5	0 35	sehr geschätzt.		
» » flore pleno, neues g	efüllt	- 50	b. Sommerblüher.		
blühendes			amelloides, schön blau (40)	4	50
» grandiflora superba, neu, mit	sehr	.5 <u>2</u> 0	Amellus bessarabicus, dunkelblau (60) » ibericus, besonders schön	4.— 5.—	
grossen weissen Blütendolden	2.5	0 35	» » Ultramarin, neu, leucht. dklblau	8.—	
Stelleri (rosea), rosa, kleinblumig . Für Felspartie und Einfassung!		- 20	ptarmicoides, weissliche Blüten in Dolden subcoeruleus, lilarosa, sehr schön	4.—	50 -
The state of the s					



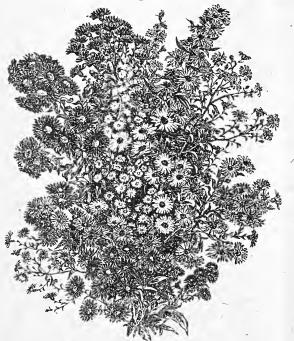




Calystegia pubescens fl. pleno.

Campanula persicifolia semiplena. Campanula grandiflora (Wahlenbergia).

Aster	10 St. à	
c. Herbstblüher.	M S	S
coeruleus, himmelblau, schön (70) cordifolius, hellblau, ungemein zierlich (100		35 40
» elegans, Vergissmeinnicht-A., mi	t	
wunderbar zierlichen Blumen besetz  » Photograph, neu		
Datschi, zierliche weissblühende (100)	3.—.	
Edna Mercia, Blumen reinrosa in dichter Sträussen, neu		60
ericoides, Erica-laubige, mit zierlichen	a.g.	00
weissen Blüten, sehr zierlich (75-90)	2.50	35
Feenkind, zartlila, kleinblumig, äusserst elegante Rispen (100-120)	3 50	50
grandiflorus, echt, gedrungener holzartiger		
Busch mit grossen, violettblauen Blumen im Oktober		40
horizontalis (pendulus) (60) . 100 St. 30.—; Prachtvoll als Solitärpflanze.	3.50	50



Aster, verschiedene Varietäten.

hybr. Abendröte, neu, leuchtend dunkelrosa in lockerer Rispe, hervorragend schön	10.—	125
hybr. Flossy, neu, weiss, kolossal reich-		
blühend, ein Stern uuter den weissen Herbst-		
astern	4	50
hybridus Mad. Cocheux (30)	3	40
Eine neue, ganz niedrige, breitwachsende	Ϋ.	20
Spielart mit zart rosenroten Blüten. Aus-		
gezeichnet für Steinpartieen etc.		
hybridus Mad. Soymier, runde kugelige		
Büsche bildend, Sommer und Herbst mit		
lilaroten Blumen übersäet. (50)	3.—	40

Acton	10 St. à St.
Aster	M A A
hybr. Rosalinde, neu, reinrosa, wunderbar leuchtend, prachtvolle Herbstaster	10 125
myor. Scaneenocke, reichbluhend, mit rein-	• "
weissen Blumen in grossen Dolden (75)	3 40
laevis, schön blau laevigatus, mittelgrosse himmelblaue Blumen	3.— 40
in eleganten Rispen (100)	2.50 35
Linosvris (Chrysocoma), gelb (50)	2.50 35
multiflorus, weiss, reichblühend (100) Nova-Angliae, Neu-Englands-A; blau-	2.— 30
blühend (120)	2 30
» » coccineus, rot (120)	3 40
» W. Bowmann, dunkelviolett . Novi-Belgii Elsie Perry, niedrig, leuch-	2 30
	4 50
» » Harpur Crewe, weiss	2.50 35
» » J. Wood, weiss	2.50 35
Purity, reinweiss	2.50 35
" " " " " " " White Queen, weiss	2.50 35 2.50 35
» » Wulf, dkliavendelblau, beson-	200.00
ders grossblumig	5- 60
Perry's Pink, schönstes rosa, neu	4 50
polyphyllus, weiss, mittelgross trinervius, violett, spät	2.50 35 2.50 35
trinervius, violett, spät vimineus, lange zierliche Rispen weisser Blüten (75)	2.00
	3 - 40
Weisse Zwergkönigin, Blumen schnee- weiss in grosser Falle, neu (50)	350 50
Sammtlich schönblühende, unempfindliche.	
buschig hochwachsende Herbststauden, die letzte Gartenzierde, zur Vorpflanzung von	
letzte Gartenzierde, zur Vorpflanzung von	
Gehölzgruppen nicht genug zu einsfehlen. 1000 Herbstastern in 10—20 Sorten 150 %;	
1000 Herbstastern in 10-20 Sorten 150 %;	
10 » » 10 » 2½»	
Astilbe, Astilbe	
chinensis (Spiraea chin.), cremefarben, rosen-	
rot angehaucht, im Aug. blühend (150—200) Davidi, neu, leucht. lilarosa, eine der schön-	4.— 50
sten Einführungen der letzten Jahre	5 60
sten Einführungen der letzten Jahre hybrida, Queen Alexandra", prachtvolle reinrosa Treib-Astilbe, Neuheit I. Ranges	1
reinrosa Treib-Astilbe, Neuheit I. Ranges	15 - 175 $4 - 50$
Lemoinei Gerbe d'argent, rötlich-weiss » Panache, rosaweiss (80-100)	4 50
» Plumet neigeux, schoeweis (80—100)	$\begin{array}{ccc} 4 & 50 \\ 4 & 50 \end{array}$
11 V dialis (Spir. Darbata), Bach-Astilbe, schon	. 4 1 .
belaubt und riesige Blütenrispen brin-	3 80
gend (90)  — major, neue besonders grosse Form	4 - 50 $4 - 50$
Thunbergi, Thunbergs-, ähnlich aber schöner	4- 00
Thunbergi, Thunbergs-, ähnlich aber schöner als Spiraea japonica (60)	4.— 50
Samuthous Astiluen sind nocheispante	
Zier- und Schmuckpflanzen, welche im Spät- sommer wunderbar schöne federbuschartige	
Blütenstände entwickeln, die an Zierlich-	
keit nicht übertroffen werden können. Sie	
lieben feuchten Standort, eventuell Ab-	
deckung des Bodens. Astrantia, Sterndolde	
major, grosse (60)	2.50 40
major, grosse (60)	3 40
Aubrietie	
deltoidea, purpur 100 St. 15.—;	2 30
Dr. Mules, neu, leucht. dunkelviolett, grossbl.	5 60
Fireking, neu, carminrot, die leuchtendste	5 60 -
graeca, lila; ganz dichte Polster	2 30 -





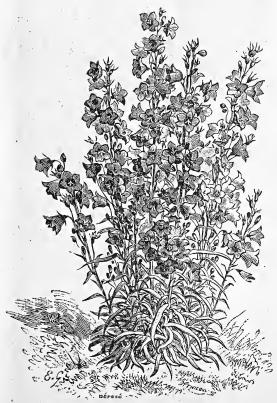
Clematis Davidiana.



Cypripedium spectabile.

Aubrietia	10 St. à	
Hendersoni, schön violett	4.—	بر 50
hybrida Moerheimi, zartrosa, grossblumig,	4	50
Leichtlini, leucht, carminrot, die schönste	4.—	50
purpurea, purpurrote 100 St. 18.—	2.50	30
purpurea, purpurrote 100 St. 18.— violacea, violett 100 » 18.— Allerliebste im Frühling überreich, jedoch auch später noch blühende Polster für Stein-	2.50	<b>3</b> 0
auch später noch blühende Polster für Stein-		
partien bildend.		
Bambusa, siehe Seite 63.		
Baptisia, Baptisie		75
australis, falscher Indigo, blau blühend (60)  Bocconia, Bocconie	6.—	10
japonica, herrliche, höchst decorative Blatt-		
japonića, herrliche, höchst decorative Blatt- und Blütenpflanze (150)	3.—	40
Buphthalmum (Telekia), Ochsenauge		
speciosum, Blattpflanze mit gelben Scheiben-	0.50	OE.
blüten (75) Cacteen, winterharte für Felsengruppen, siehe	2.50	35
besonderen Abschnitt, Seite 57.		
Cacalia. Pestwurz		
suaveolens, wohlriechende (200-300) Imposante Pflanze für Parkgarten.	2.50	40
Caltha palustris, Sumpfdotterblume		
flore pleno, gefüllte (25) 100 St. 25.—;	3.—	40
Calystegia, Bärwinde		
pubescens flore pleno, zartrosenrote, eine zierliche Schlingpflanze . 100 St. 10.—;	4.00	
eine zierliche Schlingpflanze . 100 St. 10.—;	1.20	25
Sepium flore incarnato, incarnatrote Riescawinde 100 St. 12.—;	1.50	25
Campanula, Glockenblume		
carnethica blane Carnathen-(il., schön (25)	2.50	35 40
» alba (pallida), heliste (25) · · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	3.— 4.—	50
» Riversies, dunkelblau, grossblumig (40)	4.— 4.— 5.—	50
giomerata acautis, neue ganz meurige .	0.50	60 50
» albida, lilaweiss  » dahurica, dunkelviolett, prachtvolle Gruppenpflanze, auch für Schnitt grandiflora (Wahlenbergia, Platycodon),	0.00	00
Gruppenpflanze, auch für Schnitt	3.50	50
» alba, weissblühende	3.—	40 40
Blumen bis 7 Cm. breit, vom Juni bis August,		
Pflanze 1/2 Mt. hoch, sand. Boden liebend.		35
hybrida van Houttei, gross, violettblau (50)	2.50	00
persicifolia, pfirsichblättrige (75—100)	2.50	`35
alba, weisse einfache 100 St. 20.—; » coronata, reinweiss mit doppelter		00
		60
Prachtpflanze 100 St. 35.—;	4.—	50
prachtpfanze	-3.50	50
» » gigantea (Moerneimi) hedeste Züchtung mit flachen, dichtgefüllter		
schneeweissen Blumen, wie kleine		
Rosen erscheinend	3.50	50
Rosen erscheinend  semiplena (nitida), Blumen weiss, halbgefüllt, im Juni (35). 100 St. 20.—;	2.50	35
coerniea plane emiache	4.00	35
» Die Fee, rein hellblau	3.50	50
» grandiflora ,, Grossglocke ", mit sehr grossen, blauen Glocken; ein		
Gegenstiick zu C. Backhousel	5.50	50
» grandiplena "Capri", neu, glänzend dunkelblau, halbgefüllt, reichblühend,		
prächtig	5. —	60

Campanula J	ust. a	St.
	A De	2
persicifol.coerulea multiflora, seidenartig		
glänzend blau, reichblühend		60
» » plena, blau, leicht gefüllt .		
» » gigantea, sehr grossblum.		50
Sämmtliche C. persicifolia sind vorzüglich	16	
Schnittblumen von langer Dauer.		
pulla, reizende alpine Species mit dunkel-		~ 0
Glöckchen		50
pusilla, blau, rasenbildend . 100 St. 25;	3.—	
» alba, weiss »	4	
pyramidalis, blau	3.50	
» alba, weiss	3.50	50
rhomboidalis, rautenförmige Gl. (30—40),	3.—	4n
für Steingruppen	4.50	
Wilsoni, rasenartig, grosse Glocken	4.00	00
Cardamine pratensis, Wiesenschaumkraut		
compacta fl. pl., gefülltes niedriges (25) .	3.50	40
Carex siehe Gräser.		
Carlina acaulis, niedrige Alpendistel mit		
grossem Blütenkopfe, zum Trocknen	2	30
Cedronella, Cedronelle		
cana, weissgraufilzige Blätter, rote Blumen		
in Quirlen Loub aromatisch (90)	2.50	35



Campanula persicifolia grandiflora.

10 St. à St. M. A. A.		St. i	
Centaurea, Flockenblume, Kornblume	crisna blassblan Blumen glockenförmig.		
montana, grosse blaue Flockenblume (40). 3.— 40  » alba, weisse, schön	orangeduftend  Davidiana. Eine schon lange Zeit bekannte, aber noch nicht verbreitete, nicht rankende Species aus Japan. Die hübschen, hellblauen, hyacinthenglockenähnlichen Blumen stehen	9.—	100
» sulphurea, blassgelbe	in dichten Trauben in den Blattachsen und besitzen einen feinen Wohlgeruch hybrida siehe Schlingpflanzen S. 65. integrifolia, dunkelblau in weiss über- gehend, buschig (50)		
Cephalaria, Kopfblume. centauroides (alpina), centaurea-ähnliche 250 40	» Durandi, sehr grossblumig, prachtvoll paniculata, siehe Schlingpflanzen S. 65.	10.—	125
Cerastium, Hornkraut (10) Biebersteini, silberweiss 2.50 40 tomentosum, filziges H., rein silberweiss . 3.— 40	Convallaria majalis, Garten-Maiblume, 1 jährige Pflanzkeime 100 000 St. 150-180; 10 000 St. 20; 1000 St. 3; 100 St75;	_	·
Chelone, Bartfaden barbata (Pentstemon), scharlachrot (70) . 250 35  » hybrida, Bastarde in verschiedenen	2jährige Pflanzkeime 10000 St. 45.—; 1000 St. 5.—; 100 St. 1.—; Preis für ganz grosse Mengen brieflich.	. — .	
Farbentönen (70)	Extra starke Treibkeime 1000 St. 24-32 M; 100 St. 2.75-3.50 M; Mittelstarke Treibkeime	_	_
	1000 St. 16-20 M; 100 St. 2-2.50 M; Secunda Treibkeime 1000 St. 10-15 M; 100 St. 1-1,75 M;	_	
	Spielarten von Convallaria majalis:		
	flore pleno, gefülltblühende, Blütenkeime  " " " Blattkeime  " roseo, rosenrote "	1.80	
	" Nose, losentote Blütenkeime aurea striata, Blätter goldbunt, Blattkeime gigantea,,Fortin", riesenblumig, Blattkeime	1.50	25
	1000 St. 20.—; 100 St. 3.—;  ** Fortin, Blütenkeime 1000 St. 80.—; 100 ** 10.—;		20
	Convallaria Polygonatum (multiflorum), vielblumige Rispen (60) 100 St. 10—;		
	Convallaria Polygon. giganteum, höchst decorative, wüchsige Art (80) . 100 St. 10.—;	1.25	20
	coreopsis, Wanzenblume, Coreopsis grandiflora, goldgelb, immerblühende dank- bare Pflanze (50-60) 100 St. 15.—;	9 _	30
	lanceolata, Blumen etwas kleiner, sehr harte Pflanze (50) 100 St. 15.—;		
	Corydalis, Lerchensporn lutea (aurea). Das zierliche, fein gefiederte Laubwerk ist vom Frühjahr bis Herbst mit zierlichen gelben Blüten übersäet (30)	2.—	30
	Cotula squarrosa, hübsche, saftig grüne, rasenartige Pflanze für Steingruppen 100 St. 10.—;	2.—	<b>3</b> 0
	Cypripedium, Frauenschuh Calceolus, gemeiner Frauenschuh, liebt schweren, kalkhaltigen Boden 100 St. 25.—;	3	40
Dianthus caryophyllus fl. pl.	macranthum, grossblumig, purpurrosa, seltene Species aus Sibirien, gedeiht am besten in moorigem, reichrich mit Kalkstein versetztem Boden		
Chrysanthemum indicum, Chrysanthemum Folgende Sorten sind winterhart und blühen	Folgende Species aus den Ver. Staaten von Nord-Amerika:		
zeitig im Herbst im Freien. Flora, hellgelb (50) 2 50 35	acaule, rosa mit purpur, für trocknen Standort candidum, braun und weiss	0	125
Jardin des Plantes, gelb, frühblühend (50) 2.50 35	montanum, braun und weiss parviflorum, gelb, klein, in Büscheln 1	8.—	100
" " weiss, " (50) 2.50 35 Cassy, weiss mit lila (60) 2.50 35	pubescens, braun-gelb, hochwachsend	8.—	100
roseum, kleinblumig rosa (50) 2.50 35 Chrysanthemum maximum (Leucanthemum) 2.50 35	spectabile, rosa-purpur und weiss, besonders gross und wertvoll100 St. 80.—;	9.—	100
Prachtvolle Schnittblume. Chrysosplenium rosulare, moosartig 2.— 30	» vielköpfige, ganz starke Pflanzen 100 St. 225. – ; 1	5	800
Circaea alpina, Alpenhexenkraut (25) 1.80 20 In Knöllehen 1000 St. 18; 100 St. 2.50;30 -	Die letzten fünf sind in feuchtem etwas beschatteten, leichterem Boden zu ziehen; spectabile kann auch als Sumpfpflanze be- handelt werden.		
Reizende kleine Pflanze, feuchte, schattige Stellen mit dichtem Grün überziehend, Blü-	Dactylis, siehe Ziergräser.		,
ten weiss in zierlichen Rispen im Juli.	Delphinum, Garten-Rittersporn		
Cirsium Velenowsky, dekorative Riesendistel mit faustgrossen Blütenköpfen 2.50 40	Belladonna, prachtvoll himmelblau mit sil- bernem Schein, und bis in den Herbst hinein		
Clematis, Waldrebe, Clematis,	remontirend 100 St 45.—; formosum, ultramarinblau; der schönste	5.—	60
folgende krautartige Species: coccinea, scharlachrote; Blumen glocken-	blaue (120)	2.50	40
förmig, ununterbrochen von Juni bis November Starke Pflanzen 100 St. 50.—; 6.— 75  Extra starke » 100 » 80.—; 9.— 100  Stärkste » 100 » 100.—; 12.— 150	nudicaule, scharlach reizende, lange blühende Gruppenpflanze (5'), Knollen 100 St. 10.—; hybridum, einfache in verschied. Farben (150) » einfache 6 St. in 6 Sorten 3 —	1.20 2.50	20 40
" 100 " 100 <del>-</del> 12.— 130 )	" CIMINOTO O DI. III D DUFTER K		

Delphinum	OSt.a			OSt.	St.
hybridum fl. pleno, hohe gefüllte (150)	010 24	~	scoticus, schottische Federnelken, aus-	w 24	
10 St. in 10 Sorten 6.—; einzeln 75 &			gezeichnet schön, grosse dichtgefüllte Blumen mit Randzeichnung. 10 St. sortiert	3.—	
» » gemischt	4.—	50	Königin der Schotten, schön	3.—	40
sulphureum (Zalil), schwefelgelb, schön 100 St. 35.—;	4. —	50	Dianthus, alpine Species. alpestris (dentosus, hort.), Zahnnelke, car-		
Beschreibendes Sorten - Verzeichniss von			minrosa	2. –	30
D. hybridum fl. pl. steht zu Diensten.			alpinus, saftig grüne Polster bildende Pflanze für Felspartien, im April-Mai		
Dentaria digitata, für halbschattige Lage, Blüten blaurot	3.—	40	mit vielen leuchtend karminroten Blumen geschmückt	6.—	75
Dianthus caryophyllus fl. pleno, Nelke.		.30	caesius, rasenbildend; die blaugrüne Belau-		
Chor-Nelkensenker, extra starke buschige			bung verschwindet unter der Fülle leucht. rosenroter Blüten	2.50	35
Pflanzen, nur Rangblumen.  1. Prachtvarietäten gemischt 100 St. 18.—;	ó '	25	deltoides, leuchtendrot mit dunkler Zone. neglectus, echt. Seltene und hübsche Alpen-	2.50	35
2. Farbenblumen 100 » 18.—; 4. Bizarden 100 » 18.—;	2.—	25	pflanze mit leuchtend karminroten Blumen	5.50	70
4. Bizarden	2.—	25 25			
6. » weissgrundige 100 » 18.—; 7. Feuerfaxe und Flamanten 100 » 18.—;	2.—	25			
8. 100 St. in 10 Sorten aus allen Classen 20		20			
9. 100 » » 25 » » » » 25 10. 25 » » 25 » » » » 8	)) ))			2 9	
11. 10 » » 10 » » » » 3	»			je 1	
Ferner in kräftigen Senkern mit Topfball Gloire de Nancy, reinweiss, 100 St. 20.—;		35		) ·	
Malmaison, chamoisrosa 100 » 45.—;		60			
Germania, reingelb, schön, rar	4.50	50		2	
Tiroler-Gebirgs-Hängenelke, garantiert echte Sorte, welche sich durch reiches Blühen				<b>9</b>	
und grosse Widerstandsfähigkeit besonders auszeichnet; Blumen leuchtend rot, im Herbst		-			
oft weiss und rosa gerandet. In Oberbayern,				e e	
Tirol und der Schweiz bildet diese Nelke den schönsten Balkonschmuck 100 St. 30.—;	3 50	50		39	
Remontant-Topfnelken, in kräftigen Steck- lingspflanzen mit Erdballen lieferbar:				:	
Alegatiere, leuchtend scharlach	2 50	35			
Alphonse Karr, ziegelrot, oft rosa Antoine Melinand, seidenartig rosa	$\frac{2.50}{2.50}$	35 35			
Aurora, zart fleischfarben (malmaisonfarb.) Jean Sisley, lachsfarben, gelb u. rot gestreift		35			
Koenigin Wilhelmina, herrliches rosa.	2.50	35	and the second second		
Mad. Jackson, leucht. dunkelrot	$\frac{2.50}{2.50}$	35 35	Dictamnus.		
Mad. Pelsassah, hellgelb mit carmin Matador, neu, lachsrosa, riesig	2.50 3.—	35 40			
Meta, neu, dunkelblutrot, stark duftend	3. —	40	ruber, roter 100 St. 30.—;	3.50	50
Miss Moore, reinweiss, stark duftend	2.50 2.50	35	ruber, roter 100 St. 30.—; » flore albo, weisser 100 » 30.—;	3.50	5()
Prinzess Mary, beste weisse für Schnitt.		35 35	Dielytra, Dielytra, fliegendes Herz (75) spectabilis, starke Pflanzen 100 St. 25.—;	3.—	40
Rotkäppchen, neu, brennend rot	2.50	35	Bekannte Prachtstaude, eine der schönsten	•	
Remontant-Nelken, Stecklingspflanzensor-	2.50	35	Oigitalis, Fingerhut (75—150)		
tirt nach meiner Wahl 100 St. 20.—;	2.50	-	lutea, gelher 100 St. 20.— » grandiflora, grossblumig	2.50	35
Remontant-Nelken, neue amerik. riesenblumige Prachtsorten.					40
	1		purpurea, purpurroter 100 St. 20.—;	2.50	30
Enchantress, hellrosa.			purpurea, purpurroter 100 St. 20.—;  » gloxiniaeflora, gloxinienblütiger  100 St. 20.—;	2.50	30
Enchantress, hellrosa. Harry Fenn, dunkelrot. Harlowarden, samuig dunkelrot.			purpurea, purpurroter 100 St. 20.—; » gloxiniaeflora, gloxinienblütiger 100 St. 20.—; Diplostephium amygdalinum, weiss (100)	2.50	30
Enchantress, hellrosa. Harry Fenn, dunkelrot. Harlowarden, samtig dunkelrot. Floriana, zartrosa Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtend-		=	purpurea, purpurroter 100 St. 20.—; » gloxiniaeflora, gloxinienblütiger 100 St. 20.—; Diplostephium amygdalinum, weiss (100) Dodecatheon, Götterblume (30)	2.50 2.50 2.50	30 30
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtend- rosa, die berühmte 20000 Dollar-Nelke.			purpurea, purpurroter	2.50 2.50 2.50 5.— 3.50	30 30 30 60 50
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtendrosa, die berühmte 20 000 Dollar-Nelke.  Mrs. Nelson, dunkelrosa.			purpurea, purpurroter	2.50 2.50 2.50 5.— 3.50 2.50 5.—	30 30 30 60 50 35 60
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtendrosa, die berühmte 20 000 Dollar-Nelke.  Mrs. Nelson, dunkelrosa.  Prosperity, weiss, dunkelrosa gefleckt.  Queen Louise, reinweiss.  The Marquis, rosa.			purpurea, purpurroter	2.50 2.50 2.50 5.— 3.50 2.50 5.—	30 30 30 60 50 35 60
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtendrosa, die berühmte 20 000 Dollar-Nelke.  Mrs. Nelson, dunkelrosa.  Prosperity, weiss, dunkelrosa gefleckt.  Queen Louise, reinweiss.  The Marquis, rosa.  White Mrs. Th. W. Lawson, reinweiss.			purpurea, purpurroter . 100 St. 20.—;  » gloxiniaeflora, gloxinienblütiger 100 St. 20.—;  Diplostephium amygdalinum, weiss (100).  Dodecatheon, Götterblume (30)  Clevelandi, leuchtendrot  Jeffrayanum, purpurrosa, schön integrifolium, carmoisin Meadia, rosenrot  » elegans  n flore albo, weiss pauciflorum, niedrig, leuchtendrot	2.50 2.50 2.50 5.— 3.50 2.50 5.— 6.— 6.— 5.—	30 30 30 60 50 35 60 75 75 60
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtendrosa, die berühmte 20 000 Dollar-Nelke.  Mrs. Nelson, dunkelrosa.  Prosperity, weiss, dunkelrosa gefleckt.  Queen Louise, reinweiss.  The Marquis, rosa.	6	70	purpurea, purpurroter . 100 St. 20.—;  » gloxiniaeflora, gloxinienblütiger 100 St. 20.—;  Diplostephium amygdalinum, weiss (100).  Dodecatheon, Götterblume (30)  Clevelandi, leuchtendrot Jeffrayanum, purpurrosa, schön integrifolium, carmoisin Meadia, rosenrot  » elegans  » flore albo, weiss pauciflorum, niedrig, leuchtendrot grossblumige Sämlinge  Die zierlichen Blüten sind überaus schön;	2.50 2.50 2.50 5.— 3.50 2.50 5.— 6.— 6.—	30 30 30 60 50 35 60 75 75 60
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtendrosa. die berühmte 20 000 Dollar-Nelke.  Mrs. Nelson, dunkelrosa.  Prosperity, weiss, dunkelrosa gefleckt.  Queen Louise, reinweiss.  The Marquis, rosa.  White Mrs. Th. W. Lawson, reinweiss.  Jede Sorte lieferbar Ende April.  100 St. 50.—;	6	70	purpurea, purpurroter . 100 St. 20.—;  » gloxiniaeflora, gloxinienblütiger 100 St. 20.—;  Diplostephium amygdalinum, weiss (100).  Dodecatheon, Götterblume (30)  Clevelandi, leuchtendrot Jeffrayanum, purpurrosa, schön integrifolium, carmoisin Meadia, rosenrot  » elegans  n flore albo, weiss pauciflorum, niedrig, leuchtendrot grossblumige Sämlinge Die zierlichen Blüten sind überaus schön; ein schattiger feuchter Standort nötig.	2.50 2.50 2.50 5.— 3.50 2.50 5.— 6.— 6.— 5.—	30 30 30 60 50 35 60 75 75 60
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtendrosa, die berühmte 20 000 Dollar-Nelke.  Mrs. Nelson, dunkelrosa.  Prosperity, weiss, dunkelrosa gefleckt.  Queen Louise, reinweiss.  The Marquis, rosa.  White Mrs. Th. W. Lawson, reinweiss.  Jede Sorte lieferbar Ende April.	6:	70	purpurea, purpuroter . 100 St. 20.—;  » gloxiniaeflora, gloxinienblütiger 100 St. 20.—;  Diplostephium amygdalinum, weiss (100).  Dodecatheon, Götterblume (30)  Clevelandi, leuchtendrot Jeffrayanum, purpurrosa, schön integrifolium, carmoisin Meadia, rosenrot  » elegans  nflore albo, weiss pauciflorum, niedrig, leuchtendrot grossblumige Sämlinge Die zierlichen Blüten sind überaus schön; ein schattiger feuchter Standort nötig.  Doronicum, Gemswurzel caucasicum, kaukasische (50)	2.50 2.50 2.50 5.— 3.50 2.50 5.— 6.— 6.— 5.—	30 30 30 60 50 75 60 75 60 50
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtendrosa, die berühmte 20 000 Dollar-Nelke.  Mrs. Nelson, dunkelrosa.  Prosperity, weiss, dunkelrosa gefleckt.  Queen Louise, reinweiss.  The Marquis, rosa.  White Mrs. Th. W. Lawson, reinweiss.  Jede Sorte lieferbar Ende April.  100 St. 50.—;  Dianthus plumarius, Federnelke (30)  Lieferbar in jungen Pflanzen.  Delicata und Gloriosa, prächtige zartrosa-		70	purpurea, purpurroter . 100 St. 20.—;  » gloxiniaeflora, gloxinienblütiger 100 St. 20.—;  Diplostephium amygdalinum, weiss (100)  Dodecatheon, Götterblume (30)  Clevelandi, leuchtendrot	2.50 2.50 2.50 5.— 3.50 2.50 6.— 6.— 4.—	30 30 30 60 50 75 60 75 60 50
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtendrosa, die berühmte 20 000 Dollar-Nelke.  Mrs. Nelson, dunkelrosa.  Prosperity, weiss, dunkelrosa gefieckt.  Queen Louise, reinweiss.  The Marquis, rosa.  White Mrs. Th. W. Lawson, reinweiss.  Jede Sorte lieferbar Ende April.  100 St. 50.—;  Dianthus plumarius, Federnelke (30)  Lieferbar in jungen Pflanzen.  Delicata und Gloriosa, prächtige zartrosafarbige Neuheiten I. Ranges, Beschreibung und Abbildung Seite 97—98. 100 St. 40.—;			purpurea, purpurroter . 100 St. 20.—;  » gloxiniaeflora, gloxinienblütiger  100 St. 20.—;  Diplostephium amygdalinum, weiss (100).  Dodecatheon, Götterblume (30)  Clevelandi, leuchtendrot  Jeffrayanum, purpurrosa, schön integrifolium, carmoisin  Meadia, rosenrot  » elegans  n flore albo, weiss pauciflorum, niedrig, leuchtendrot grossblumige Sämlinge  Die zierlichen Blüten sind überaus schön; ein schattiger feuchter Standort nötig.  Doronicum, Gemswurzel  caucasicum, kaukasische (50)  Blüht oft schon im März mit grosser gelber Scheibenblüte und ist somit eine der ersten Gartenzierden.	2.50 2.50 2.50 5.— 3.50 2.50 6.— 6.— 4.—	30 30 30 60 50 75 60 75 60 50
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtendrosa, die berühmte 20 000 Dollar-Nelke.  Mrs. Nelson, dunkelrosa.  Prosperity, weiss, dunkelrosa gefleckt.  Queen Louise, reinweiss.  The Marquis, rosa.  White Mrs. Th. W. Lawson, reinweiss.  Jede Sorte lieferbar Ende April.  100 St. 50.—;  Dianthus plumarius, Federnelke (30)  Lieferbar in jungen Pflanzen.  Delicata und Gloriosa, prächtige zartrosafarbige Neuheiten I. Ranges, Beschreibung und Abbildung Seite 97—98. 100 St. 40.—;  Diamant, blendendweiss mit ganzrandigen	4.50	50	purpurea, purpurroter . 100 St. 20.—;  » gloxiniaeflora, gloxinienblütiger 100 St. 20.—;  Diplostephium amygdalinum, weiss (100).  Dodecatheon, Götterblume (30)  Clevelandi, leuchtendrot Jeffrayanum, purpurrosa, schön integrifolium, carmoisin Meadia, rosenrot elegans flore albo, weiss pauciflorum, niedrig, leuchtendrot grossblumige Sämlinge Die zierlichen Blüten sind überaus schön; ein schattiger feuchter Standort nötig.  Doronicum, Gemswurzel caucasicum, kaukasische (50) Blüht oft schon im März mit grosser gelber Scheibenblüte und ist somit eine der ersten Gartenzierden.  Clusii, gross-blumig, von gleichmässig gedrungenem Wuchse und deshalb für Gruppen	2.50 2.50 2.50 5.— 3.50 2.50 5.— 6.— 4.— 3.—	30 30 30 60 50 75 75 60 50
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtendrosa, die berühmte 20 000 Dollar-Nelke.  Mrs. Nelson, dunkelrosa.  Prosperity, weiss, dunkelrosa gefleckt.  Queen Louise, reinweiss.  The Marquis, rosa.  White Mrs. Th. W. Lawson, reinweiss.  Jede Sorte lieferbar Ende Aprill.  100 St. 50.—;  Dianthus plumarius, Federnelke (30)  Lieferbar in jungen Pflanzen.  Delicata und Gloriosa, prächtige zartrosafarbige Neuheiten I. Ranges, Beschreibung und Abbildung Seite 97—98. 100 St. 40.—;  Diamant, blendendweiss mit ganzrandigen Blumenblättern. 100 St. 10.—;  Her Majesty. Die grösste und schönste weisse	4.50 1.20	50 20	purpurea, purpurroter . 100 St. 20.—;  » gloxiniaeflora, gloxinienblütiger 100 St. 20.—;  Diplostephium amygdalinum, weiss (100) .  Dodecatheon, Götterblume (30) .  Clevelandi, leuchtendrot	2.50 2.50 2.50 5.— 3.50 2.50 6.— 6.— 4.—	30 30 30 60 50 35 60 75 60 50 40
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtendrosa, die berühmte 20 000 Dollar-Nelke.  Mrs. Nelson, dunkelrosa.  Prosperity, weiss, dunkelrosa gefleckt.  Queen Louise, reinweiss.  The Marquis, rosa.  White Mrs. Th. W. Lawson, reinweiss.  Jede Sorte lieferbar Ende April.  100 St. 50.—;  Dianthus plumarius, Federnelke (30)  Lieferbar in jungen Pflanzen.  Delicata und Gloriosa, prächtige zartrosafarbige Neuheiten I. Ranges, Beschreibung und Abbildung Seite 97—98. 100 St. 40.—;  Diamant, blendendweiss mit ganzrandigen Blumenblättern 100 St. 10.—;  Her Majesty. Die grösste und schönste weisse Federnelke 100 St. 10.—;	4.50 1.20	50	purpurea, purpurroter . 100 St. 20.—;  » gloxiniaeflora, gloxinienblütiger  100 St. 20.—;  Diplostephium amygdalinum, weiss (100).  Dodecatheon, Götterblume (30)  Clevelandi, leuchtendrot Jeffrayanum, purpurrosa, schön integrifolium, carmoisin Meadia, rosenrot  » elegans  flore albo, weiss pauciflorum, niedrig, leuchtendrot grossblumige Sämlinge  Die zierlichen Blüten sind überaus schön; ein schattiger feuchter Standort nötig.  Doronicum, Gemswurzel caucasicum, kaukasische (50)  Blüht oft schon im März mit grosser gelber Scheibenblüte und ist somit eine der ersten Gartenzierden.  Clusii, gross-blumig, von gleichmässig gedrungenem Wuchse und deshalb für Gruppen und Töpfe empfehlenswert.  magnificum, hohe riesenblumige, (90) plantagineum excelsum (Harpur Crewe).	2.50 2.50 2.50 5.— 3.50 2.50 5.— 6.— 5.— 3.— 3.—	30 30 30 60 50 35 60 75 75 60 50 40
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtendrosa, die berühmte 20 000 Dollar-Nelke.  Mrs. Nelson, dunkelrosa.  Prosperity, weiss, dunkelrosa gefleckt.  Queen Louise, reinweiss.  The Marquis, rosa.  White Mrs. Th. W. Lawson, reinweiss.  Jede Sorte lieferbar Ende April.  100 St. 50.—;  Dianthus plumarius, Federnelke (30)  Lieferbar in jungen Pflanzen.  Delicata und Gloriosa, prächtige zartrosafarbige Neuheiten I. Ranges, Beschreibung und Abbildung Seite 97—98. 100 St. 40.—;  Diamant, blendendweiss mit ganzrandigen Blumenblättern 100 St. 10.—;  Her Majesty. Die grösste und schönste weisse Federnelke	4.50 1.20 1.20	50 20	purpurea, purpurroter . 100 St. 20.—;  » gloxiniaeflora, gloxinienblütiger 100 St. 20.—;  Diplostephium amygdalinum, weiss (100) .  Dodecatheon, Götterblume (30) .  Clevelandi, leuchtendrot	2.50 2.50 2.50 5.— 3.50 2.50 6.— 6.— 5.— 3.—	30 30 30 60 50 35 60 75 75 60 50 40
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtendrosa, die berühmte 20 000 Dollar-Nelke.  Mrs. Nelson, dunkelrosa.  Prosperity, weiss, dunkelrosa gefleckt.  Queen Louise, reinweiss.  The Marquis, rosa.  White Mrs. Th. W. Lawson, reinweiss.  Jede Sorte lieferbar Ende Aprill.  100 St. 50.—;  Dianthus plumarius, Federnelke (30)  Lieferbar in jungen Pflanzen.  Delicata und Gloriosa, prächtige zartrosafarbige Neuheiten I. Ranges, Beschreibung und Abbildung Seite 97—98. 100 St. 40.—;  Diamant, blendendweiss mit ganzrandigen Blumenblättern 100 St. 10.—;  Her Majesty. Die grösste und schönste weisse Federnelke	4.50 1.20 1.20 2.—	50 20 20 30	purpurea, purpurroter	2.50 2.50 2.50 5.— 3.50 2.50 5.— 6.— 5.— 3.— 3.—	30 30 30 60 50 35 60 75 75 60 50 40
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtendrosa, die berühmte 20 000 Dollar-Nelke.  Mrs. Nelson, dunkelrosa.  Prosperity, weiss, dunkelrosa gefleckt.  Queen Louise, reinweiss.  The Marquis, rosa.  White Mrs. Th. W. Lawson, reinweiss.  Jede Sorte lieferbar Ende April.  100 St. 50—;  Dianthus plumarius, Federnelke (30)  Lieferbar in jungen Pflanzen.  Delicata und Gloriosa, prächtige zartrosafarbige Neuheiten I. Ranges, Beschreibung und Abbildung Seite 97—98. 100 St. 40.—;  Diamant, blendendweiss mit ganzrandigen Blumenblättern 100 St. 10.—;  Her Majesty. Die grösste und schönste weisse Federnelke	4.50 1.20 1.20 2.— 1.20	50 20 20 30 20	purpurea, purpurroter	2.50 2.50 2.50 5.— 3.50 2.50 5.— 6.— 5.— 3.— 3.—	30 30 30 60 50 35 60 75 75 60 50 40
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtendrosa, die berühmte 20 000 Dollar-Nelke.  Mrs. Nelson, dunkelrosa.  Prosperity, weiss, dunkelrosa gefleckt.  Queen Louise, reinweiss.  The Marquis, rosa.  White Mrs. Th. W. Lawson, reinweiss.  Jede Sorte lieferbar Ende April.  100 St. 50.—;  Dianthus plumarius, Federnelke (30)  Lieferbar in jungen Pflanzen.  Delicata und Gloriosa, prächtige zartrosafarbige Neuheiten I. Ranges, Beschreibung und Abbildung Seite 97—98. 100 St. 40.—;  Diamant, blendendweiss mit ganzrandigen Blumenblättern 100 St. 10.—;  Her Majesty. Die grösste und schönste weisse Federnelke 100 St. 10.—;  La Reine, neue weisse Federnelke, die bis zum Herbste gut remonitr 100 St. 15.—;  Marktkönigin, allerfrüheste weisse, wertvoll für Topf und Schnitt 100 St. 10.—;	4.50 1.20 1.20 2.— 1.20 2.50	50 20 20 30 20	purpurea, purpurroter . 100 St. 20.—;  » gloxiniaeflora, gloxinienblütiger 100 St. 20.—;  Diplostephium amygdalinum, weiss (100) .  Dodecatheon, Götterblume (30) .  Clevelandi, leuchtendrot	2.50 2.50 2.50 3.50 2.50 6.— 6.— 5.— 3.— 3.—	30 30 30 60 50 35 60 75 60 50 40 40
Enchantress, hellrosa.  Harry Fenn, dunkelrot.  Harlowarden, samtig dunkelrot.  Floriana, zartrosa  Mrs. Thos. W. Lawson, leuchtendrosa.  Prosperity, weiss, dunkelrosa gefleckt. Queen Louise, reinweiss.  The Marquis, rosa.  White Mrs. Th. W. Lawson, reinweiss.  Jede Sorte lieferbar Ende April.  100 St. 50.—;  Dianthus plumarius, Federnelke (30)  Lieferbar in jungen Pflanzen.  Delicata und Gloriosa, prächtige zartrosafarbige Neuheiten I. Ranges, Beschreibung und Abbildung Seite 97—98. 100 St. 40.—;  Diamant, blendendweiss mit ganzrandigen Blumenblättern	4.50 1.20 1.20 2.— 1.20 2.50	50 20 20 30 20	purpurea, purpurroter	2.50 2.50 2.50 3.50 2.50 6.— 6.— 5.— 3.— 3.—	30 30 30 60 50 35 60 75 75 60 50 40 40







Digitalis, Fingerhut.

Funkia subcordata.

Dodecatheon Meadia.

` _		
Oracocephalum, Drachenkopf Ruyschianum, schwedischer blauer	10 St. M 9 . 2.50	9
speciosum, etwas kleinblumiger als vorge nannter virginianum (Physostegia), rosenrot	2.50	35
schön (50)	3.50	
Dryas octopetala, halbholzige kriechende Felsenpflanze mit weissen, anemonenartiger Blumen im Mai Echinacea purpurea, siehe Rudbeckia.	5.—	- 60
Echinops, Kugeldistel Ritro, Blütenköpfe stahlblau 100 St. 20.— sphaerocephalus, stattliche bis 2 m hoch werdende Schnitt- und Decorationsstaude	; 2.50	35
werdende Schnitt- und Decorationsstaude mit grauweissen Blütenköpfen Edelweiss, siehe Gnaphalium Leontopodium. Elymus arenarius, Strandhafer, siehe Gräser	3.—	40
Epilobium, Weidenrös'chen	2.—	30
angustifolium, schmalblätterig Dodonaei, Laub silbergrau, Blumen rosenrot	2.—	
Epimedium, Sockenblume (20)  1 Ikariso, crėmegelb	3.50	35 50 50
6. niveum, schneeweiss, ganz niedrig 6. pinnatum, gelb 7. sulphureum, schwefelgelb . 100 St 20.—; 8. violaceum, violett 100 St. in 5 Sorten, starke Pflanzen 20 M	3.50 2.50 2.50 3.—	50 35 35 40
Die Epimedium lieben einen feuchten, lockeren, nahrhaften Boden und möglichst etwas beschatteten Standort. Sie sind ungemein zierlich in der Belaubung und die in lockeren Rispen stehenden Blumen sind von unvergleichlich feinem Bau, wie die von Orchideen. Alle Epimedium lassen sich vom December an im Zimmer und Glashaus treiben.  Eremurus s. Herbsteatalog.		
Erigeron, Beschreikraut		
aurantiacus, leucht. orangerotes (35) Coulteri, neu, Blumen reinweiss	3.— 3.—	40 40
glabellus, violettpurpur	3.—	40
grandiflorus elatior, mattlila, sehr gross, wertvoll (40)	3.50 3 —	50 40
speciosus superbus, prächtig, helblau (30) speciosus grandiflorus, neu, Blütenblätter schmal, dunkelblau, Scheibe bräunlichgelb,	3	40
sehr schön	5.—	60
Eryngium, Mannstreu, Edeldistel	•	
alpinum, prachtvolle, stahlblaue, edelge- formte Blütenköpfe von höchstem Binde-	1	<b>E</b> 0
werte amethystinum (Oliverianum), Blütenstiele und Könfe prächtig amethystblau		50 50
und Köpfe prächtig amethystölau dichotomum, blaue Kugeldistel giganteum. Elfenbeindistel Blüten weiss-	2.—	30
schimmerna		40 30

	•		
	Evertrochaste Eustraliant	0St. 2	
		M S	الد
Ì	palmatifida, (Senecio japonicus), grosse schön	.0	
	Blattpflanze vom Amur (75)	3.50	50
I	Eupatorium, Walddost		,
Ì	Fraseri, weissblühend (80)	1.80	30
Į	molle, weissblühend (75)		
I	purpureum, purpurrot (100)	2.—	30
J	Fragraria, Erdbeere		
	indica, indische, schöne kriechend rankende Pflanze mit roten, zierenden Früchten, auch		
I	schön für Ampeln	1.20	25
l		1.20	20
	Fuchsia, Fuchsia		
ı	gracilis (60) 100 St. 25.—;	3.—	40
ı	Diese unter der Reisigdecke in Deutschland		
	ausdauernde Fuchsia ist sehr zierlich, gehört		`
	aber eigentlich unter die Gehölze.		
	Funkia, Funkia oder Taglilie (20-40).		~
	Unter 50 verschiedenen Arten sind die fol-		
	genden distinct und schön:		00
	aurea (jap. aurea). Laub rein goldgelb		60
	cucullata, grosse grinlaubige 100 St. 25.—:	3.—	4111



Gaillardia grandiflora hybr.







Helianthus multiflorus flore pleno.

Hemerocallis aurantiaca major.

Lupinus polyphyllus.

	10 St. a	St.
Funkia	M S	Å
Fortunei, Blätter blaugrün, Blumen weiss	3	
» glauca fol. var., blaugrüne Blätter mit	8	100 100
japonica fol. aur. var., sehr distincter	8	
lancifolia albo-marginata, kleine weiss gerandete Blätter 100 St. 25.—	- 0	
minor alba, kleines schmales Laub, prächtige	Э	40
reinweisse grosse Blumen, sehr schön ovata fol. var., grosse weissgerandet	3.50	50
Blätter		50
schönsten buntlaubigen Arten, sehr kräftig	5	70
im Wuchs Sieboldiana, enorm grosse, breit eiförmig herzförmige Blätter von blaugrüner Farb	- 6	70
		60
gnathulata, schmalblättrig 100 St. 20.—	: 2.50	30
" alho-marg., weissgeranget IIII » 25.—	: 0	40
subcordata grandifiora, grosse hellgrün Belaubung, weisse Blüten, wohlriechend	3.50	50.
undulata argenteo-vittata, silberweiss bunt gestreift, schön 100 St. 25.— undul. arg. vitt. "Saxonia", fast weiss	; 3.—	40
laubig	4	50
laubig	3.—	40
weissem Mittelstreif viridis marginata, gelbgrün mit dunkel grünem Rand	3.—	40
grünem Rand	4.—	50
Die Funkien eignen sich vorzüglich zu E		•
fassingen werden in neuerer Zeit aber auch	n	
fassungen, werden in neuerer Zeit aber auch viel zum Frühtreiben verwendet, namentlich	a	
die buntblättrigen Sorten.		
Galllardia, Gaillardie		
grandifiora hybrida, leuchtend rot mi orange oder rot mit gelbem Rand, von zeitigen Frühjahr bis in den späten Herbs	t n	
zeitigen Frühjahr bis in den späten Herbs	t	
blühend. Für Bouquets sehr schätzbar 8 St. in 8 distincten Sorten 5	2.00	<b>4</b> 0
Gentiana, Enzian		
acaulis, starke Büsche 100 St. 30	; 3.50	
» schwächere Pflanzen · · · 100 » 20.—	; 2.50	35
acaulis, starke Büsche 100 St. 30.—  » schwächere Pflanzen 100 » 20.—  Bekannte Alpenpflanze mit grossen ultra marinblauen Blumen; liebt feuchten Boden	- 1.	
asclepiadea, Schwalbenwurzenzian, Blume tiefblau im Herbst; liebt torfige Haide-Erd	n e 2.50	40
Pneumonanthe, dunkelblau, f. Moorboder	4	
thibetica, neu, hochwachsend, weiss mit lil	a 350	50
Geranium, Storchschnabel		
Endressi, gross, rosenrotmimmerblühend	ι,	
kriechend, für Steingruppen	5. —	60
Endressi, gross, rosenrotmimmerblühend kriechend, für Steingruppen ibericum (grandiforum), sehr grossblumig ibericum (grandiforum), sehr grossblumig	е.	
dunkerblade Species, eine none imposant	. 3.50	50
Frühjahrsstaude (60)	2.50	
Londesi, blau (50)		
peltatum, blau (50)	2.50	
platypetalum, blau (50) pratense fl. pl., gefüllt blau (50)	$250 \\  2.50$	
prateuse II. pr., geruit blad (50)	2.00	-10

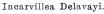
	OSt. à	
deum, Nelkenwurz, Benediktenkraut	M D	À
chiloense atrosanguineum, blutrot (60)	2.50	40
» (coccineum) fl. pl., Blumen halbgefüllt,		
scharlachrot (60)	2.50 3.—	40 40
Heldreichi, orangerot, niedrig (40) montanum aurantiacum, Alpine, orange-		40
farben(20)	4:50	60
» maximum, neu, sehr schön	5.— 2.50	
triflorum, dreiblütiges von Nord-Amerika (30)	2.00	10
Alobularia, Kugelblume	9	40
trichosantha, blau, für Steingruppen (20)	3	***
Snaphalium .		43/3
Leontopodium, Edelweiss . 100 St. 15.—; » extra starke Büsche 100 » 25.—;	2.— 3.—	
Starke, aus Samen hier gezogene Pflanzen,	U.	30
überall leicht gedeihend.		
himalayense, Himalaya-Edelweiss, ähnlich unserem Alpen-E., aber langstieliger	3	40
Gratiola, Edelraute (40)	0.	
officinalis, offizinelle; die Pflanze bilde	t	***
einen netten weissblühenden Busch	2.—	30
Gunnera, Gunnera	OF.	acro.
manicata. Kräftige Pflanzen	20	OUU
scabra, kräftige Pflanzen stärkere » mit Topfballen	7.50	90
	20	125 950
extra starke " " " " " " " " " " " " " " " " " " "		200
Beide Species sind herrliche Blattpflanzen		
mit enormen schirmartigen Blattwedeln von mächtiger decorativer Wirkung; sie sind als		
Kübelnflanzen, als Einzelstück auf Rasen-		
plätzen, namentlich aber am Rande von Ge-		
wässern zu verwenden. Sie beanspruchen einen feuchten Standort		
oder reichliche Bewässerung und sind für		
einen flüssigen Dungguss sehr dankbar.		
Im Winter sind sie so zu decken, dass sie vom Froste nicht erreicht werden können		
Man kann sie auch mit Ballen ausheben und		
in einem hellen Keller überwintern.		

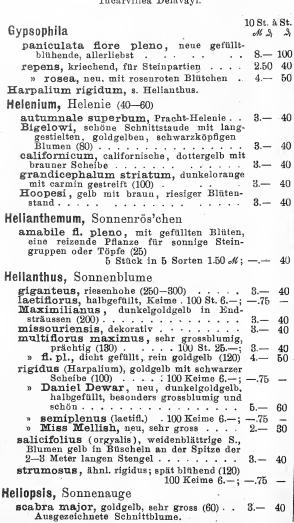


Gunnera scabra.

iypsophila, Gypskraut		
cerasticides, niedrig, rasenartig	2	30
paniculata, Schleierkraut 100 St. 18;	2.—	30





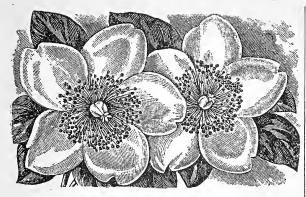


			5
			,
			1
	VE		
V			
		. 1/1	

Iris germanica.

10 St. à St.

Helleborus, Christrose (30-40)
hybridus. Jacobs neue Hybriden in reichem
Farbenspiel, blühbare 100 St. 35.—; 4.— 60
» extra starke
niger, weisse Schneerose oder Christblume,
blüht oft schon um Weihnacht, im Freien.
100 St. 30.—; 3.50 50
» major, sehr grossblumig . 100 St. 35.—; 4.— 50
» maximus, bringt die riesig grossen
Blumen schon im November, prachtvoll 10.— 120  » Mad. Fourcade, reinweiss, überaus
reichblühend 10.— 120
Alle Helleborus gedeihen am Besten an
feuchten, halbschattigen Stellen; sie sind
sämmtlich für Weihnachten treibbar.
demerocallis, Taglilie
aurantiaca major, (siehe obige Abbild.) . 7:50 90
Prachtvollste Varietät mit riesigen, lilien-
artigen Blumen.
Dumortieri, hellgelb, schön (35) 2.— 30 flava, goldgelb (60) 100 St. 15.—; 2.— 30
flava, goldgelb (60) 100 St. 15.—; 2.— 30 fulva, braunrot (90) 100 » 15.—; 2.— 30
graminea, feinblättrige (40) 2. — 30
Kwanso flore pleno, gefüllte (90) 4.— 50
» » fol.var., buntblättrige(90) 5.— 60 Middendorfiana, zierliche Miniatur (30) . 2.50 35
rutilans, zartgelb, aussen orange 3.50 40
Sieboldiana       3.— 40         Thunbergi       250 35
Thunbergi
das schöne Blattwerk sind sämmtliche He-
merocallis zu den schönsten u. nützlichsten
Zierpflanzen zu rechnen.
lepatica triloba, Leberblümchen
alba, einfach weiss, selten 100 St. 15.—; 2.— 30
» stärkere mehrköpfige . 100 » 25.—; 3.— 40
coerulea, einfach blau 100 » 15.—; 2.— 30 » stärkere mehrköpfige 100 » 25.—; 3.— 40
» stärkere mehrköpfige 100 » 25.—; 3.— 40 » plena, gefüllt blau, sehr selten 6.— 75
rubra, einfach rot 100 St. 15.—; 2.— 30
» stärkere mehrköpfige 100 » 25.—; 3.— 40
» plena, gef. rot 100 » 15.—; 2.— 30
» » stärkere mehrköpfige . 100 » 25.—; 3.— 40
Sämmtlich in kräft. cult. Pflanzen abgebbar. Die Hepatica gehören zu den lieblichsten
Frühjahrsboten. In trockener Lage lieben sie
Halbschatten, in feuchterem Lande gedeihen
sie überall.



Hypericum Moserianum.

10	)St. à	St.
	M A 2.— 3.—	<b>3</b> 25 40
Blumen entfaltet, im März aber einen vollen, herrlichen Flor prächtig hellblauer Blumen entwickelt, welche die Grösse eines Fünfmark- stückes haben, wenn die Pflanze längere Jahre ungestört an zusagendem feuchten Platz steht.		
Heracleum giganteum	4.—	50
» eminens	4.—	50
Herniaria, Herniaria		
glabra, überzieht den Boden mit saftigstem Grün, wie Mentha Pulegium, schön für	n	25
Teppichbeete	2.—	20
Hesperis matronalis, Nachtviole (45) f. albo pieno, weissgefüllte Verlangt Halbschatten und verträgt keinen Dünger!	2.—	80
Hotteia siehe Spiraea.		
Heuchera, Heuchera (50)		
americana (purpurea)	4.—	50
werk mit Atlasglanz, eine allerliebste Pflanze. gracillima, äusserst zierliche Blütenstände hybrida grandiflora, neu, grossrispig und reichblühend, Blumen weiss, rosa oder rot in der Grösse von Maiglöckchen	4.—	50
purpurea, siene americana.	5.—	60
sanguinea. Eine Prachtpflanze mit leuchtend blutroten Blüten in zierlichen Rispen, herr-		
blutroten Blüten in zierlichen Rispen, herrliches Material für Sträusse 100 St. 20.—;	2.50	35
» rosea, neue Abart, rosenrote Blüten	3.50 3.50	50 50
Humulus Lupulus aureus, Goldhopfen, uppig wachsende gelblaubige Schlingpflanze	5.—	60
Hypericum, Johanniskraut Moserianum. Dieser zierliche Halbstrauch ist		
eine unübertreffliche immerblühende Pflanze		
für schattige Rabatten und Steinpartie. Blumen dunkelgelb mit roten Staubbeuteln.		
·100 St. 35.—;	4.—	50
Moserianum tricolor, mit buntfarbigem	5	60
Iberis, Schleifenblume	0.50	25
corifolia, mit grossen schneeweissen Dolden	$\frac{2.50}{2}$	35 30
sempervirens, prachtvolle weisse Blüten  n flore pleno, weiss gefüllt blühend, selten  n, Weisser Zwerg", ausgezeichnet für Einfassungen und Steinpartieen	3.—	40 35
Enhassungen und Steinpartieen	2.50	อย
Delavayi. eine neue Prachtstaude aus China.		
Aus prächtig gefiedertem Blattwerk erheben		
sich 60 cm hohe Blütenschäfte mit grossen rosenroten Gloxinien-ähnlichen Blumen.	3.50	40
grandiflora, neu, tief carminrosa, riesen-	12.—	
Inula, Alant	0.50	0=
ensitolia, niedrig, goldgelb (50)	2.50	35
ensifolia, niedrig, goldgelb (30) glandulosa, Blumen gross, goldgelb, Belaubung eine schöne Rosette bildend (50)	3.—	40
Royleana, interessante Art vom Himalaya, Blumen orangegelb, als Knospe kohlschwarz	4. —	50



Leucanthemum maximum.

Iris, Schwertlilie	St. à St. N. A. A
asiatica Kharput, mit grossen purpurvi detten Blumen, Wuchs niedrig 100 St. 8.—;	1.— 15
florentina purpurblau 100 » 15.—;  » alba, prachtvoll weiss 100 » 15.—;	1.80 25 1.80 25
50 » 50 » 15.—, 100 » » 10 » germanica gemischt 100 St. 8.—;  Verzeichniss und Beschreibung der Sorten im Herbst-Catalog von 1907 Seite 22.	7.50 — 15.— — 1.— 15
graminea, zierliche grasartige Blätter, schöne blaubunte Blumen (40)	2.50 40
Güldenstaedtiana, Blumen goldgelb. zahlreich, Blätter schwertförmig, schön (80) Kaempferi, (Iris laevigata), clematisblü-	4.— 50
tige Iris. Siehe besond. Abschnitt S. 59. notha, schöne Species vom Kaukasus mit	
grossen blauen, bartlosen Blumen (90) ochroleuca gigantea, weiss mit gelb, hoch-	3 40
wachsend, liebt feuchten Standort olbiensis atroviolarca, dunkelviolett, nie-	4 50
orientalis, violett und purpur, schmalblättrig,	1.— 15 1.20 20
mittelhoch, im Juni blühend (50) pumila, Zwerg-Schwertlilien, nicht höher als	2.50 35
20—25 cm, vorzüglich zum Frühtreiben ge- eignet, auch treffliche Bekleidung von ver- fallenem Gemäuer, Dächern, Abhängen, ste- rilem Boden u. s. w. abgebend, aber auch für Einfassungen sehr verwendbar. Mitte Januar im Warmhaus eingepflanzt, beginnt die Blüte bereits nach 3 Wochen!	
pumila coerulea, hellblau, beste Treibsorte 1000 St. 30.—; 100 St. 4.—; » lutea, gelb · · · · · · · · 100 » 12 —;	<b>-60</b> 10
» violacea, violett, % 30.—, 100 » 4.—;  » hybr. die Braut, neu, reinweiss, gross	1.50 25 60 10
und tadellos gebaut, langstielig, sehr schön	8.— 100
<ul> <li>» » cyanea, tiefultramarinblau</li> <li>» » excelsa, reich okergelb</li> <li>» » florida, hellgelb</li> <li>Die neuen Iris pumila hybr. sind im Wuchs etwas höher, als die alten Sorten; ihre Blumen haben fast die Grösse der I. germanica und duften süss.</li> </ul>	2.50 35 2.50 35 2.50 35
sibirica, blau und weiss, Blumen auf 90 cm hohem Stengel, aus dem gras-ähnlichen	
Laub hervortretend, sehr ornamental  alba, weissblühend  atropurpurea, dunkelviolett	3.— 40 3.— 40 3.— 40
<ul> <li>» Baxteri, blaubunt</li> <li>» flore pleno, mit gefüllten Blumen</li> <li>» grandis, blaubunt</li> </ul>	3.— 40 3.50 50 3.— 40
<ul> <li>» haematophylla, blaubunt</li> <li>» Snow Queen, neu, reinweiss, sehr reichblühend, schön</li> </ul>	3.— 40 6.— 75
variegata, gelb mit braun und violetter Netzzeichnung, prachtvoll (50) 100 St. 15.—;	2.— 30
Isopyrum thalictroides, eine zierliche Alpine, im zeitigsten Frühjahr blühend	2 30
Lathyrus, Platterbse	
latifolius, sogenannte perennirende Wicke, als grosse Pflanze höchst effectvoll » albus, seltene weisse	3.— 40 3.50 50



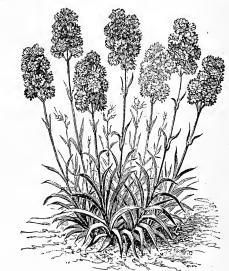
Inula glandulosa.



Iris sibirica.

	10 St. à	St.
Leptinella dioica, hubsche rasenartige alpin Pflanze, für Steingruppen besonders wertvol		30
Leucanthemum, Wucherblume hybr. Frühlingsmarguerite, schon in Mai blühende neue Art, sehr schöne lang stielige Schnittblume latifolium (lacustre), hohe Riesenwuchen	3.50	50
blume, einen vielblumigen, effectvolle: Busch gebend (90)	n 3.50	50
maximum, echte Riesenwucherblume (40 100 St. 15. — 100 St. 16. — 100 St.	; 2.— 5.— 4.— . 3.—	80 60 50 40 40
Liatris, Prachtscharte  cylindracea, purpurrosa (40)  graminifolia dubia, die herrlichste Art mi ca. 1½ m langen leuchtend purpurross Blütenrispen im September. Auf der Mann heimer und Bremer Gartenbau-Ausstellun 1907 von mir in grösserer Menge gezeigt Blumen erregten grosses Aufsehen. Ei grossartiges Vasen- und Dekorationsmateria	t a - g	75
pycnostachya, lilarot	; 5.— 4.— 5.— t	60 50 60
Linaria, Frauenflachs, Leinkraut cymbalaria, für Steinpartie	2.—	30
» globosa, nicht rankend, runde Polster	ə. <del></del>	<b>4</b> 0 <b>3</b> 0
dalmatica, 2-3' hoch, goldgelbe Blumen  Hendersoni ericoides, zierliche graugrüne Belaubung und purpurviolette Blumen	2.— 3 2.—	30
Linum, Lein flavum (campanulatum), gelber	3.—	40
perenne, blauer	2.—	80
fulgens Queen Victoria (90) . 100 St. 18.—; Prächt. dunkelblutrot belaubte, lcuchtend scharlachrot den ganzen Sommer hindurch blühende Gruppenpflanze.		30
Lupinus, Lupine (90)	g Kn	25
polyphyllus, blau  albus, reinweiss, schöne Schnittblume.  roseus, neu, rosa, sehr schön	2.50 3.— 8. – 1	

	10 St. à	St.
Lychnis, Lichtnelke	M Si	ید
alpina, zierlich, für Steinpartie. 100 St. 25	3.—	40
chalcedonica, brennende Liebe 100 » 20		
» nana plena, rot gefüllte Blumen		60
Viscaria splendens flore pleno, purpur- carmoisin gefüllte Pechnelke, sehr dankbar	,	1
hübsch für Einfassungen 100 St. 18.—;	2.—	30
Lysimachia, Lysimachie	)	
clethroides, clethra-ähnliche	4.50	50
Schöne Pfianze aus Japan, deren aufrechte	15	
Stengel in eine lange, elegant nach unten		
zurückgebogene Traube weisser Blumen	•	1
endigen.	1.20	OE.
Nummularia, grünes Pfennigkraut » aurea, goldgelbes, schön		30
Reizende Kriecher zur Bedeckung von		00
Untergrund, auch schöne Ampelpflanzen.		
velutina, mit sammtigem Laub, eine decora-	٠.	
tive Pflanze für feuchte Stellen, Ufer von	ı	
Gewässern etc	2	30
Wegasea, siehe Saxifraga.		



Lychnis Viscaria splendens fl. pl.

Mentha, Minze gracilis fol. var., bunte schlankzweigige. Laub grün, weiss panachirt, oft ganz weiss.	2.50	35
Menthella. alpina, rasenartig; für feuchten, schatt. Platz	1.80	25
Mimulus, Gauklerblume luteus, gelber 100 St. 18.—; Dankbare immerblühende Pflanze für feuchten Standort, Ufer etc.	2.—	30



Primula veris acaulis fl. pl.

Potentilla, gefüllte.

Primula rosea.

Primula veris acaulis fl. pl.	Potentilla, gefüllte.	Primula rosea.		
Monarda, Monarde didyma, Zwillingsmonarde. scharla  "rosea, rosenrot "Cambridge Scarlet, herrlic Farbe Grosse schöne Blütenköpfe von E bis Herbst, mit Spiraea zusammen ve Sträusse von überraschend schöner gebend. Laub wohlriechend (90). Sämmtlich sehr effectvolle Staude Morina, Morinia longifolia, langblättrige, mit re Blüten in langer Rispe, wunderhü Myosotis, Vergissmeinnicht nalustris. Wasservergissmeinnicht	10 St. à St.  M. A. A.  ch 2 50 35  3.— 40  che neue 3.— 40  ched Juni  rebunden,  Wirkung  en.  Pac  Deserroten  bsch (75) 6.— 75	eonia chinensis  Mr. Charles Levèque Die Blumen dieser mit einer gold. Medaille ausgezeichn. Sorte sind mittelgross, von reinstem zartesten Fleischfarbigrosa und sehr fein duftend. Ganz spät blühend	3.— 1 3.— 1 3.50	300 100 125
semperflorens, immerblühend, gan: rasenbildend . 100  Nixenauge, sehr grosse Blumer langen Stielen! . 100  Graf Waldersee, grossblumig	St. 12.—; 1.50 25 n auf sehr St. 12.—; 1.50 25			60
blau, früh 100 rupicola, schöne tiefblaue niedrige Gruppen	St. 12.—; 1.50 25 Art für 2.50 35	100 St. 25.—; 3 Folgende neue Varietäten: Blush Queen, zartrosa mit schwarzem Fleck	3 3.50	
Fraseri, reichbl. gelbe, schön für T fruticosa, halbstrauchartige gelbe ( » Youngi, goldgelb, buschig missouriensis macrocarpa, (20)	3.— 40 3.— 40	bracteatum, dunkelscharlach mit schwarzen Flecken im Centrum	3. —	40 50
Eine niederliegend wachsende Pfi grossen, rein schwefelgelben Blüte pusilla, Miniaturspecies, reizend (10 speciosa, der aufrecht wachsende vom Juni bis October dicht	n. 1.50 25 Busch ist	imperialis, glänzend vermillon 4 Loreley, neu, glänzend dunkelzinneber,	1.50	50 50 50
mit grossen reinweissen Blüter Omphalodes, Omphalodes verna, Frühlings-O. odersogenanntes rendes Gartenvergissmeinnicht 100	s perenni- St. 18.—; 2.— 25	multiflorum, reichblühender 100 St. 30.—;	3.50	50 50 50 40
verna fl. albo, weissblühendes 100 Onopordon tauricum, Riesendistel Laub prächtig silberweiss (250)	, 2.50 40	Princess Victoria Louise, neu, lachsrosa feinste Bindefarbe 100 St. 50.—; (Proserpine, neu, dunkellila mit schwarzen Flecken im Centrum	3. — 4 —	75 50
Opuntia Rafinesquiana und ander harte Cacteen siehe S. 57. · Paeonia arborea, Baum-Paeonien		Psyche, neu, hellrosa in weiss verlaufend . 4 Royal Scarlet, leucht. scharlach 100 St. 25.—; 5	i.— 3.—	50 40
Kräftige Pflanzen in Töpfen, beste S Paeonia arb. Moutan, alte bekann rote Sorte. Starke Pflanzen Sehr starke Pflanzen à	orten 25.— 300   ate rosen- 12.— 150	semiplenum, gefüllter	3.50 3 3.50 3.50	40 50
Paeonia chinensis, Pfingstrose  Die Paeonia chinensis sind höc rative Pfianzen für grössere und Gärten, und viele der neuen schönd	hst deco- kleinere en Sorten	sämmtlich hochornamentale Stauden. Blumen als Schnittblumen sehr geschätzt.  Intstemon, Bartfaden (50-75)		
noch nicht genugsam bekannt und v 12 St. in 12 Elite-Sorten 7.50; einzel 25 » in 25 Elite-Sorten 100 » in 10 Sorten 1000 » in 25 »	n à Sorte — 75 · · · · 15.— — * · · · · 50.— — *	glaber, kahler, schön	4.— 3.— 3.—	50 40 40
Viele Sorten gemischt 100 alba plena, weissgefüllt 100	St. 30.—; 3.50 —	pubescens, behaarter, bläulich-violette Blumen in rispigen Trauben vom Mai bis October	2.50	40



Pyrethrum hybridum fl. pl.

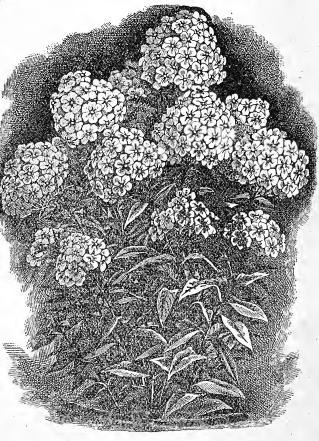


Ramondia pyrenaica.

Dantatanan	10 St. à	
Pentstemon	M 3	3
Scouleri, schieferblau (60)	2 50 5.—	40 60
Die Pentstemon sind allerliebste Stauder mit langen, glockenförmigen Blumen in	n	
schlanken Rispen; die mit * bezeichnete sollten etwas Winterdeckung erhalten.	n	
Phalaris siehe Ziergräser. Phlox, Flammenblume		
a. Niedrige, rasenbildende Sorten:		
amoena, leuchtend carminrot . 100 St. 20.— Nelsoni, bläulich weissblühend 100 St. 20.—	; 2.50	30 30
nivalis, echt, noch niedriger als Nelsoni reinweiss 100 St. 20.— setacea, (frondosa) hellrosa mit dunkelcarmir	2.50	30
Auge, giebt zur Blütezeit unübertreff	-	- 1
liche Blumen-Teppiche	5	40 20
setacea atropurpurea, dunkelrot stellaris erubescens, neu, hellblau	2.50 3.—	30 40
<ul> <li>b. Niedrige, aufrechtwachsende:</li> <li>divaricata canadensis, blassblau, schön</li> <li>» alba, weisse Varietät dieses wertvoller</li> </ul>	2.50	30
Frühlingsblühers	3.50	50
ovata (caroliniana), purpurrot Sämmtlich schön für Steingruppen und	3.50 1	50
vorzüglich zum Frühtreiben.		
Phlox decussata, Gartenphlox		:1
Diese Phlox gehören zu den schönster Zierden der Gärten und Parke. Mein Sorti		
ment umfasst davon das beste und schönste was es giebt und wird allgemein bewundert		
12 St. in 12 Sorten meiner Wahl	3.60	-
25 » » 25 » » »	7.50 18.—	
100 » » 10 » » »	20	- 4
Viele Sorten gemischt 100 St. 15.—	; 1.80	25
Folgende besonders schöne Sorten:	0 50	OF 1
Artaxis, kirschrot, Centrum weiss	2.50 l 3.50	35 <sup>3</sup> / <sub>50</sub>
Boule de feu, Feuerball 100 St. 20;	2.50	35
Bouquet fleuri, zartrosa, weiss gerandet.	2.50	35 35
C. B. Gloeckner, weiss, rosa gestreift. *Champs Elysée, dunkelweinrot	$\frac{2.50}{3}$	40 40
Coquelicot, leuchtend orangescharlach .	3	40
Eclaireur, carminrot mit lachsrotem Cen- trum und weissem Stern; riesig grosse Blu-		40
me. Mittelhoch	3.— 4.—	40 50
Etna, orangescharlach Eugen Danzanvillier, satt lilarosa, gross-	3	40
flocon de Neige (Schneeflocke), reinweiss	3.— 4.—	40 50
Jean Bart, zartrosa mit dunklem Auge	2.50	35
Jeanne d'Arc, weiss 100 St. 20—; Independence, weiss, schön zum Schnitt .		35 40
Iris, lila	4.—	50
Josephine Gerbeaux, weiss mit kirsch- rotem Auge	4	50
La Foudre (Blitz), leucht. schwarzrot La Vague, malvenrosa mit carmin Auge .	4.— 3.—	50 40

10	) St. à	St.
Phlox decussata:	M Si	S
L'espérance, Laub weissbunt, schön		75
Matador, feurig orange mit kirschrotem Auge	4.—	
Panthéon, rosa lachsfarben	4	50
Pêcheur d'Islande, Blume carmin-lachsrot		
mit weissem Stern, Stengel schwarz	5	60
Perle rose, purpurrosa	3.50	50
Prof. Schliemann, rosa mit carmin Auge	4.—	50
Semiramis, rosa mit dunkler Mitte	2.50	35
*Weisser Teppich, nur 30 cm hoch	4.50	50
*Weisser Zwerg, ganz niedrig, unschätzbar für Gruppen und Beete und als Topfpflanze		
100 St. 25.—;	3.—	<b>4</b> 0
Die mit * bezeichneten Sorten sind von		

Die mit \* bezeichneten Sorten sind von niedrigem Wuchse.



Phlox decussata.



10 St. àSt.

Phlox suffruticosa, halbstrauchiger Phlox.

Snowdown, blendend weiss . 100 St. 25.—; 3.—
6 St. in 6 Sorten sortirt 2.50; —— Diese herrlichen Phloxe sind noch viel zu wenig bekannt und gewürdigt. Sie treten viel früher als Phl. decussata in Blüte und remontiren bis in den spätesten Herbst hinein. Die Blütenschäfte sind traubenartig mit Blüten dicht besetzt und mit lederartig harten glätzenden Blättern garnirt.

Physalis, Judenkirsche, Lampionpflanze Alkekengi, interessant, rote Früchte . . . Francheti, sehr gross, aus Japan . . . . . . Für sonnigen Standort.



Physalis Francheti.

Physostegia (Dracocephalum), Blasenkelch	ling.	
virginiana, zart rosenrot 100 St. 25; » alba. Eine der schönsten weissblühenden	3.—	40
Stauden 100 St. 25.—;	3.—	40
Die Pflanzen bilden dichte 75 cm hohe vom Frühjahr bis Herbst blühende Büsche. Laub-		
decke im Winter nötig.		

· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·		
1 10 5	St. à S	St.
· At		S.
Platycodon, Platycodon, Wahlenbergia		
	2.50 2.50	35
- A	۵.00	35
Plumbago, Bleiwurz		
Larpentae, niedrig, sich ausbreitend, Blumen leucht. himmelblau, eine der schönsten		
Perennen	3.50	50
Podophyllum, Fussblatt		
Emodi (40)	4.—	50
Eine interessante Pflanze vom Himalaya	1.	00
mit hellgrünem gefleckten Laube und grossen		
weissen Blumen. Die Früchte sind so gross, wie die einer Hauszwetsche, corallenrot		
und essbar.		
peltatum, schildförmiges (30)	4.—	50
Grosse weisse hängende Blumen im Mai. Auffallende Pflanze für Halbschatten.		
Polemonium, Sperrkraut		
himalayanum, lebhaft blau, grossblumig, hoch (100)	3.—	40
Richardsoni, himmelblau, sehr schön (30)	3.—	40
Polygonatum, Siegelwurz		
giganteum, hochwachsend 100 St. 10;	1.25	20
multiflorum, vielblumige 100 » 10	1.25	
Polygonum, Knöterich		
alpinum, zierliche weisse Blütenrisnen (50)	4	50
Baldschuanicum, neu, hochrankende rasch-	Τ.	00
wachsende Schungpflanze, im Herbst mit		
weissen Blütenrispen überschüttet	6.—	75
polystachium (amplexicaule oxyphyllum) (100)	3.—	40
Eine ornamentale Pflanze, im Spätherbst	J	40
Eine ornamentale Pflanze, im Spätherbst mächtige Rispen zierlicher weisser Blumen		
bringend. Schöne Uferpflanze.		
sachalinense, grosse blaugrüne Belaubung, sehr effectvoll. Neuerdings als Futterpflanze		
sehr empfohlen (200)	3.—	40
salignum, bemerkenswert durch die zahl-		
reichen weissen Blüten im Sommer (40)	3.—	40
Sieboldi (cuspidatum), ornamentale grosse hohe Blattpflanze für landschaftl. Gärten.	1.50	90
	1.00	30
Potentilla, Fingerkraut (40)		
10 St. in 10 gefüllten Pracht-Sorten 4;	<del></del>	50
100 » in 10 » » 35.—		_
Die gefüllten Potentillen mit ihren satten brennenden Farben gehören zu den schönsten		
Gartenpflanzen.		
atrosanguinea, dunkelrot	3.—	40
formosa, leuchtrosa	3.—	
insignis, scharlach, Blätter silberfarbig	3.—	40
nevadense, orange, schön	4.—	50
verna, mit kleinen gelben Blüten (10)	2.—	30
Primula Auricula, Aurikel		
Aurikel in schönem Rommel 100 St. 12.—;	1.50	90
» Rangblumen in schönstem Rommel	1.50	20
100 St. 18.—	2.—	25
Feuerkonig, leucht. braunrote Schattierung		
Germania, neu, crêmeweiss prachtvoll ;		
	5.—	60







Solidago.

Spiraea filipendula flore pleno.

Spiraea Aruncus.

10 St. à St.

	) St. à	St.
Primula veris acaulis, stengellose Primel:	~	~,
a) gefüllt blühende Varietäten:		
alba plena, weiss 100 St. 20.—; Croussei plena, purpur	2.50 3.—	<b>3</b> 5 <b>4</b> 0
rubra » gelb 100 St. 20.—;	$\frac{2}{2}.50$	35 35
b) einfache blühende Varietäten:	0.40	0.5
coccinea, scharlachrot, schön coerulea, neue blaue, prächtig lilacina. lilafarben Miss Massey, sammtig dunkelpurpur, prächtig Primula veris elatior, Gartenprimel, hohe	2.50 4.— 2.—	35 50 30
prächtig	4.—	50
bunte in reichem Farbenspiel.		
Starke Pflanzen 100 St. 8.—; gigantea, neue riesenblumige in prächtigen	1.—	20
Farbentonen	3.— 5.—	40 60 25
coerulea, neue blauviolette	1.50 1.80	
Primula, diverse Species:		
auricula typica, das rein hochgelb blühende Alpen-Aurikel, schön und seiten	2.50	35
cashmeriana (capitata coerulea), die Kopfprimel, dunkelblaue zahlreiche Blumen in Köpfen im Mai, Blätter unterseits gelb		
hestäubt	2.50	35
cashmeriana alba, neue weisse	3.50 4.—	50 50
Clusiana, purpurrot, glattblättrig denticulata, Blütenköpfe heliblau, ähn- lich P cashmerjan, Blätter nicht hestäuht	3.—	40
lich P. cashmeriana, Blätter nicht bestäubt farinosa, zierliche Alpenpflanze integrifolia, zierliche Alpine involucrata, lilaweiss, liebt feucht. Standort	2.50	40
integrifolia, zierliche Alpine involuerata lilaweiss liebt feucht Standort	$\frac{2.50}{4}$	40 50
japonica, Diuten in etageniormigen Quirien,	2. –	30
prachtvolles Farbenspiel 100 St. 15.—; rosea grandiflora, leucht rosenrot, gross- blumig, ein prächtiges Frühlingsprimel.		
100 St. 20.—:	2.50	30
Sieboldi (cortusoides, amoena), viele gross- blumige Sorten gemischt 100 St. 20.—;	2.50	30
<ul> <li>n 10 St. in 10 Sorten 3.50; 20 Sorten 7.—;</li> <li>n 100 » » 10 » meiner Wahl 30.—;</li> </ul>		
Sorten-Verzeichnis Seite 96.	•	
viscosa (villosa), behaarte Primel Sehr ansprechende zierliche Alpenprimel	2.50	30
mit schönen rosavioletten Blumen in Dolden.		
Pulmonaria, Lungenkraut mollis fol. var., Laub silberbunt, herrliche	,	
Einfassungspflanze (30) rubra, purpurrot	3.50 6.—	50 75
sibirica, verschiedenfarbig, purpurblau virginica (Mertensia), lieblich hellblau	4.— 4.—	50 50
Pyrethrum hybridum, Garten-Wucher-		.
blume:		
Folgende gefüllte Sorten:	4	50
Approdite, reinweiss, Mitte geröhrt atrosanguineum fl. pl., dunkelrot	4. — 3.50	50 50
Beauty of Lacken, dunkelrot, Mittelilarosa Globe, dunkelrosa mit dunkler Mitte Hobart Pascha, frisch karminrot	4. — 4. — 5. —	50
mad. munier, zart silbrigrosa	5. – 4.— 4.—	60 50
MENTAL ME METATALLY MOTITORS	¥-	90 1

	M S	الد ا
Pyrethrum hybridum		40
Montblanc, weiss, dankbare Schnittsorte.	3.— 4.—	· 40
Penelope, weiss, leicht gefüllt  Yvonne Cayeux, neu, weiss, Mitte creme- farben, gross und edel geformt  Gefüllte Byrathrum sortist 100 St 36	4.—	. 90
tarben, gross und edel geformt	7.50	90
Gefüllte Pyrethrum sortirt . 100 St. 36;	4.50	) —
Folgende einfache Sorten:		
Albert Victor, leucht. purpurkarmin	3.50 4	
Beatrice Kelway, leucht. lilarot Duchesse de Brabant, rosalila	3.50	
Hamlet, dunkelrosa, breitpetalig	3.50	
Hamlet, dunkelrosa, breitpetalig Jubilee, brillantscharlach	4.—	50
König Oskar, hellrot Tasso, leucht scharlach-karmin Vivid, leuchtend rosa	4	50 50
Vivid laughtand ross	0 - 0	
Vivid, leuchtend ross Einfache Pyrethrum sortiert. 100 St. 36.—;  » » in Mischung 100 » 20.—; Pyrethrum Tschihatschewi 100 St. 8.—;	4.50	
» in Mischung 100 » 20;	2.50	
Pyrethrum Tschihatschewi 100 St. 8.—;	1.—	20
Eine ganz niedrige, rasenartig wachsende Pflanze, guter Ersatz für Rasen auf trockner.,	7500	
unfruchtbaren Plätzen.		
Ramondia, Ramondie		
	6.—	75
pyrenaica, blau	6.—	75
Drei prächtige Alpinen für schattigen	1	
Standort, in vertikaler Stellung zwischen		
Steinritzen am besten gedeihend.		
Ranunculus, Ranunkel		
aconitifolius flore pleno, Silberknöpfchen,		
eine allerliebste Pflanze mit schönen weis-	2.50	35
amplexicaulis, weiss. Zierliche Alpine	2.—	30
sen Blumen (50)	1.20	20
speciosus fl. pleno, goldgelb, grossblumig	2.50	35
Rheum, Rhabarber (150-200)		
Emodi, grossblättrig, kupferrot austreibend	6.—	75
Queen Victoria, schöne Blattpflanze und	9 50	<b>E</b> O
Emodi, grossblättrig, kupferrot austreibend Queen Victoria, schöne Blattpflanze und zugleich der beste für Kompot palmatum, prachtvolle Dekorationsstaude	3.50	50
mit riesenhaftem, schön zerteiltem Laub	6.—	75
Paragon, ausgezeichnet für Kompot	7.—	80
Rodgersia, Rodgersie		
podophylla. Prachtvolles Blattwerk und		
Spiraea-artige Blütenrispe (75)	6.—	75
Rudbeckia (Echinacea), Rudbeckie	-	
california (maxima), Blumen goldgelb mit langer zapfenartiger Scheibe, ornamentale		
langer zapfenartiger Scheibe, ornamentale	3.50	50
Pflanze von eigenartiger Schönheit (150)	_	30
laciniata, blassgelb, Laub schön geschlitzt (100)	2.50	35
» fl. pl. Goldball, prachtvoll 100 St. 20.—; nitida Autumn Glory, leucht. reingelbe		00
Blumen im AugSept. (150)	4.—	50
purpurea, purpurcarmoisin mit schwarzem Centrum, Prachtpflanze (75) . 100 St. 30.—;	3.50	50
speciosa (Neumanni). Blumen satt goldgelb	5.50	90
speciosa (Neumanni), Blumen satt goldgelb mit schwarzer Scheibe, weithin leuchtend		
u. ununterbrochen vom Juli bis Oct. blühend		40
(40) 100 St. 25.—;	3.—	40,
Ruscus, Mäusedorn		
hyppoglossum, zungenblättriger	5.—	60
racemosus, schnell wachsende Art mit immergrünen Blättern, schön für Töpfe oder		
abgeschnitten für Dauerbouquets; Decke		
* TTT : 1		



Rheum palmatum.		
10	St. à	St.
A	الد :	S
Salix procumbens, schöne, saftig grüne Weidenart von niederliegendem Wuchse; zum Schmuck von Felsgruppen ausgezeichnet	3.—	40
Saxifraga, Steinbrech		
peltata, schirmblättriger; hochornamentale Pflanze für feuchten Standort, wo die Blätter mehrere Fuss Durchmess. erreichen können (40)	3.—	40
Folgende * moos- und † rosettenartige Sorten für Einfassungen, Steingruppen etc.  1. *affinis.	ybrid	la.
16. †Hosti. 35. † » fol. var	•	
Einzeln, jede Sorte  100 St. 20 —; 10 St. 2.50; à St. 40 %  12 St. in 12 Sorten 3.75 %  25 » 25 » 7 50 »  100 » » 10 » 18.— »		
100 Stück in einer Sorte meiner Wahl 12 A	ί.	
Folgende neue moosartige: irrigua, grossblumig reinweiss Rheyi, Blüten rosenrot auf 15 cm hoh. Stiel. hypnoides purpurea, leuchtend purpurrosa, besonders schön	3.— 3.— 3.—	40 40 40
Saxifraga Cotyledon pyramidalis, bildet eine bis 25 cm im Durchmesser haltende saftig grüne, weiss geränderte Blattrosette, aus der sich im Sommer 60-70 cm hohe pyramidale Blütenrispen erheben	4.50	50
axifraga longifolia vera, echter lang-		
blättriger Steinbrech	7.—	80
Saxifraga pensylvanica. Mit grünlichgelben doldentraubigen Blüten in langen Rispen (50/75)	3.—	40
	-	
Saxitraga-Megasea, grossblättr.Steinbrech. cordifolia purpurea, schönste Art; gesät- tigt rot, einer unserer ersten Frühzeitblüher,	4.50	~ ~
mit dicker, grosser gesättigt roter Dolde	4.50	50
ligulata, ausgezeichnet zum Treiben		40
van Houttei	5.— 3.—	60 40
Sämmtlich hervorragend schön!		

	1St. a	St.
Scabiosa, Scabiose		
caucasica, hellblau, schöne Schnittblume (75)  » alba, weiss (75)  » perfecta, verbesserte mit doppelten Rand-	3.— 4.—	40 60
blüten, prachtvoll (50) japonica, neu, aus Japan eingeführt, Blumen	5. —	60
sehr gross, helllila, an sehr langen festen Stielen (100) Scutellaria macrantha, mit hübschen, dunkel-	3.—	40
blauen Rispen (20)	3.—	40
Sedum, Fetthenne, Mauerpfeffer a. niedrige, rasenartige Sorten:	0	00
Anacampseros (rotundifolium) cristatum, hahnenkammförmiges ibericum, leucht. carmoisin 100 St. 15.—; Lydium aureum 100 10.—; glaucum 100 10.—; micranthum 100 8.—; pulchellum sexangulare 100 St. 8.—; Sieboldi 100 25.—;	2.— 1.— 2.— 1.20 1.20 1.— 2.— 1.— 3.—	30 20 80 20 20 20 20 30 20
b. Halbhone und hohe Sorten:	_	00
atropurpureum, Laub schwarzrot fabarium (40)  » fol. var.  » spectabile japonicum (60) maximum (60) Maximowiczi, leuchtend gelb (25) purpurascens, Belaubung und Stengel röt- lich 50)	5.— 3.— 4.— 2.50 3.— 1.50	60 40 50 75 40 40 25
Sempervivum, Hauswurz oder Hauslaub		
<ol> <li>acuminatum; 2. arachnoideum; 3. arenarium;</li> <li>Boulichianum; 5. cornutum; 7. flagelliformis; 8. Funki; 9. calcareum; 10. globiferum;</li> <li>montanum; 13. rupestre; 14. Schlehani;</li> <li>tomentosum.</li> <li>St. in 12 Sorten meiner Wahl 1 M.</li> </ol>		
Jede dieser Sorten 100 St. 4.—;	50	_
16. triste, rotlaubig 100 » 6.—; 18. Reginae Amaliae, grosse schwarzrote	<b>⊸</b> .80	15
Rosette, prachtvoll	3.—	40
Silene, Silene, Leimkraut  acaulis, dichte Polster bildend, im Frühling mit leuchtend rosenroten, 1 cm lang ge- stielten Blütchen geschmückt alpestris, weissblühend, rasenbildend Schafta, niedrig, rosenrot Sämmtlich schön für Steingruppen!	3.50 2.50 3.—	50 35 40
Smilacina, Maienblümlein racemosa, traubiges, (40) Für feuchten oder schattigen Standort.	4.—	50
Soldanella, Alpenglöckehen alpina, ungemein zierliche Glocken	3.—	40
Solidago, Goldrute		70
aspera, reichverzweigt, schön (75) canadense, goldgelb, spät (100—150) cassia. spätblühend (100) ellyptica, goldgelb in eleganten Rispen (35)	4.— 2.— 2.— 5.—	50 30 30 60
Gattingeri, besonders leichte federartigé Rispen	5.— 2.50	60 35
procera fol. var., selten	2.— 2.50 1.80	30 35 25
Die Solidago sind ornamentale Herbst- stauden u. namentlich für landschaftliche		20
grosse Gärten sehr geeignet. Spergula (Arenaria), Spergel		
aurea, wertvoll für Teppichbeete, einen goldgelben moosartigen Rasen gebend		25
Spiraea, Spierstrauch Aruncus, Federbusch-Spierstrauch (90-120)		
» Kneiffi, neue Zwergart mit feingeschlitz-	3.—	40
tem Laubé und reizenden weissen Blüten astilboides floribunda 100 St. 25.—;		100
Diese herrliche Spiraea mit ihren schönen weissen, dichten Blumenrispen ist zum Trei- ben, aber auch für Freiland nicht genug zu		
empfehlen. barbata (Astilbe rivularis) (90), prächtig	4.—	-50
camtschatica (gigantea), ansehnliche grosse Pflanze (120)	4.—	50



Spiraea japonica.



Trillium.

	St. à	
filipendula flore pleno, ganz reizend schön,	M. Si	الا
zierliche reinweisse Blumen in eleganter		
Rispe vom Juni (Hauptblütezeit) bis Spätherbst (45) 100 St. 20.—;	2.50	40
Humboldti, neu, hochwachsend	3.50	50
japonica (Hotteia) (50) Starke Klumpen 100 St. 20.—;	2.50	40
» aurea reticulata, mit goldgelb genetz-		
tem Laubwerk 100 St. 25.—;  » compacta. Gedrungen wachsend mit	3.—	40
dichten, grossen Blütenrispen 100 St. 25.—;	3.—	40
japonica compacta Blondine, ähnlich		
astilboides, aber gedrungener wach- send; die allerbeste Treibspiraea		
100 St. 25.—;	3	40
» Gladstone, neu 100 » 30.—;	3.50	50
» Washington, neu 100 » 30;	3.50	50
Die beiden letzteren sind neue Varietäten mit mächtigen Blütenfedern u. schönem Laub-		
werk u. geben getrieben grosse Schaupflanzen. lobata (venusta lobata), rosenrot	3.50	50
	2.50	40
palmata, carminrosa (75) 100 St. 20.—; » elegans, zartrosa (75) 100 » 20.—;	2.50	40
» alba, weiss (50) 100 » 20.—;	2.50	40
Spiraea palmata sind überaus zierliche		
Pflanzen, die in keinem Garten fehlen sollten, denn sie sind für Blumenbinderei und Deco- ration unschätzbar u. zum Treiben geeignet.		
pubescens, neu, flaumfederartig weisse Blü-		
ten in imposanter Rispe, sehr schön und	5.—	60
purpurea, rosa, Blätter braunrot geadert .	3.50	50
trifoliata (Gillenia) schön (75) . 100 St. 30.—;	3.50	50
Ulmaria fol. aur. var., die hohe Bach- Spiraea mit gelbbuntem Laube (100)	2.50	40
Ulmaria flore pleno, weissgefüllte Bach-		
Ulmaria flore pleno, weissgefüllte Bach- Spiraea, hohe schöne Staude (100)	2.50	40
venusta, purpurrosa, schön (60-120)	3.50	50
Sämmtliche Spiraea lieben feuchteren Bo- den und sind namentlich für schattige Gär-		
ten von grossem Werte und zur Decoration von Ufern unschätzbar.	. ,	
Stachys, Ziest		
lanata, wolliger. Des niedrigen Wuchses und		
der weissfilzigen Blätter wegen eine gute Einfassungspflanze, bester Ersatz für Centau-	1.20	25
rea candidissima. Ausdauernd 100 St. 10.—;	1.20	20
Statice, Statice	2.50	40
incana hybrida nana	2.00	TO
Symphytum, Beinwell, Wallwurz (90)		
asperrimum fol. aur. var., goldbunt	4	50
Stattliche Staude für Rabatte, Ufer, Sumpf-		

	10 St. à	
Tanacetum, Rainfarn, Wurmkraut (75)	M. S.	2
macrophyllum, von ries. Dimensionen	2.—	30
vulgare crispum, krausblättriger	2.—	
Laub wunderbar fein gekraust, eine Pflanze von malerischer Wirkung, namentlich in grossen Gärten.	<del>)</del>	
Teucrium, Gamander	•	٥
Chamaedrys, officineller, zierlich (30)	1.50	30
» fol. var., buntblättrig	2.—	30
Thalictrum, Wiesenraute		
adiantifolium (minus), zierliches Laub für Binderei (100)	3	40,
anemonoides, weissblühend, zierlich (20 - 25 aquilegiaefolium sulphureum, neu, mit		50 75
schwefelgelben Blüten (100)  Delavayi, neu, die schönste Art, Stengel reich verzweigt, eine Fülle hängender, glockiger, dunkellilafarbener Blüten hervor-		10
bringend	6.— 3.— 3.—	75 40 40
rubellum (roseum), rosenrote (90) Sämmtlich hochwachsende Stauden, deren	n '	40
Blütenstände und namentlich die Blätte (farrnähnlich) für hohe Vasensträusse seh schätzbar sind.		5.
Thymus, Thymian		
lanuginosus, wolliger	2.50	30
montanus albus, weisser	2.50	30
serpyllum splendens, neu, bildet frisch grüne Polster mit lebhaften carminrotei Blütchen geschmückt; für Felspartien aus gezeichnet und schon von weitem ins Aug	e	10
fallend	3:—	40
Tiarella, Spitzmütze		
cordifolia, Spitzhütchen, zierliche Stein brech-Art, für feuchte halbschattige Plätze	2.50	
purpurea (Hedchera americana)		50
Durch die braunrot marmorirten, edel ge formten Blätt. eine äusserst decorative Pflanze		
Tradescantia virginica, Tradescantia (50)	) .	j'e
alba, weiss	2.—	30
coerulea, blau	2.—	30
lilacina, lila	2.—	30
Die Tradescantien sind harte immer blühende Stauden, die namentlich auch in schattigen Lagen gut gedeihen.	<b>a</b> .	/ · ·
Tricyrtis, Dreihöckerblume		
hirta, mit wundersamen braunen Blüten	2.50	
hirta fol. var., weissbuntlaubig	2.50	30
fencht.	-	







Tricyrtis hirta.

M---- 113---

Vugga filamentosa

	204	C14
	OSt. A N A	S
erectum, purpur  » album, weiss grandiflorum, weiss grandiflorum, weiss recurvatum purpurbraun sessile, celb, rosa und rot subsessile californicum, sehr gross Die Trillium oder Busch-Lilien mit ihren ansprechenden, dreiteiligen Blumen sind liebliche Pflanzen für feuchte, schattige Plätze; sie lieben Moor Erde.	8.— 3.50 4.— 4.50 4.— 4.—	40 50 50 50 50 50
Tritoma siehe Seite 64.		
Trollius, Trollblume, Kugel-Ranunkel		
asiaticus, scharlach-orange, sehr gross (50) caucasicus Orange Globe, neu (75) europaeus, buttergelb (40) Fortunei fl. pleno, dunkelorange Gibsoni, hellgelb hybridus, neue Spielarten (50-60)  Fire Globe, neu, glühend orangerot, der leuchtendste und schönste japonicus Excelsior, dklorangerot, prächtig Ledebouri	4.— 3.— 3.50 12.—	50 60 40 50 50 50 150 60
Sämmtlich reizend schöne 40-50 cm hohe Stauden, welchen feuchter Standort besonders	to .	**
Tunica, Felsnelke	i)	4.
Saxifraga, zierlich (10)  ** flore pleno, nen eingeführte reizende Felspflanze mit dichtgefüllten hellrosa Blumen, reich und anhaltend blühend	1.50	
Tussilago, Huflattich	"	
farfara fol. var., weissbuntlaubiger.  Eine überaus decorative Pflanze für Stein- gruppen etc., in sonniger und auch schattiger		60
tomentosa, filzigweisser. Eine effectvolle malerische Blatt- und Uferpflanze (30) 100 St. 20; Petasites. Pestilenzwurz (60) 100 » 20;	$\frac{2.50}{2.50}$	40 40
Riesige Blattpfl. für feuchte Platze und Ofer.	ήf	
Uvularia, Zäpfchenkraut (25) grandiflora sessilifolia Lieben schattigen Standort mit frischem, möglichst moorigem Boden.	3.— 3.—	40 40
Veratrum, Germer (100)		
album, weissblühender nigrum, mit tiefbraunen Blütenrispen. Extra starke, hier kultivierte Pfianzen	3.50 5.—	
Die Veratrum oder Germer geben durch das schöne Laub und die grossen effectvollen Blü- tenrispen wunderschöne Solitärpflanzen,	3	
Verbascum, Königskerze olympicum, prachtvolle Blattrosette, im- posanter Blutenstand	3.50	50
Veronica, Ehrenpreis	> 0	9.7
Allioni, kriechend, ähnlich prostrata alpina, kriechend, zur Blütezeit einem dunkel-	2.50	35
blanen Tennich gleichend 100 St. 25.	- 3.—	40

The second of th		
	St. a	St.
Veronica was to the second	M. S	S
amethystina, leuchtend amethystblau, lang- stielig, prächtige Schnittstaude	4.—	50
barystachys, weiss (30)	2.50	35
gentianoides (50)	3.— 3.—	40 40
Hendersoni, dunkelblaue riesige Rispen (50)	4.50	60
incana, silbergraues wurzelständiges Laub, prachtvoll für Teppichbeete, da die Blumen- stengel sich leicht unterdrücken lassen 100 St. 20.—;	2.50	35
	2.00	00
prostrata (rupestris), kriechend; Blumen dunkelblau	2.—	30
repens, reizende Pflanze, einen dichten festen		
Rasen bildend, im Mai mit hellblauen Blumen ganz übersäet 100 St. 15.—;	1.80	
spicata, ährenblütiger, blau (30)  » alba, weissblüthender (30)	3.— 3.—	
Vinca, Sinngrün, Immergrün		
major, grossblättr. Immergrün	2.50	35
» elegantissima fol. var., weissbunt	3.—	40
» marmorata aurea, gelb marmorirt	3. —	40
Die Vinca major sind vorzüglich für Ampel., Vasen und Balkonkästen verwendbar.		
minor, Immergrun, blau blühend 100 St. 12.—;	1.50	20
» flore albo, weissblühendes	1.80	25
» » roseo pl., rosenrot gefüllt	1.80	25
» fol. arg. var., silberbuntlaubiges, für Einfassungen, rankt nicht	1.80	25



Verbascum olympicum.

		lOSt. à	St.		10 St. &	St.
		M Si	2	Viola odorata.	M Si	- پائہ
۷i	ola odorata, wohlriechendes Veilchen			b) gefüllte Sorten:		-
	a) einfache Sorten:  Admiral Avellan, Blumen prächtig purpurviolett auf langen Stielen		35	alba plena, weissblühendes 100 St. 20.— coerulea plena, blaues 100 » 15.— Deutsche Kaiserin, blau, gross 100 » 15.—	1.80	25
	Augusta - Veilchen, Wrede's beliebte grossblumige Treibsorte 100 St. 15 — ; California, das neue amerikanische Riesen-	1.80	25	Marie Louise fl. pleno, sehr schön, hell blau, blüht reichlich im Herbst 100 St. 20.— rubra plena, rotes	2.50	<b>3</b> 0
	Veilchen, wirklich gut und namentlich auch für Herbstflor zu empfehlen . 100 St. 20.—;	l	35	zen aus dem freien Lande geliefert.	6.	
	Czar, blau, gross 100 » 15		25	Viola cornuta, Hornveilchen		
	Cyclop, neu, sehr grossblumig; fünf kleinere Mittelpetalen bilden einen hellblauen Stern,			Neue grossblumige englische Varietäten in 5 Sorten sortirt 100 St. 25 —	3.—	40
	der zu den grossen violetten äussern Blumen- blättern in schönem Gegensatz steht; lang- stielig und wüchsig	6. <del>-</del>	75	Viola cucullata, blau, weissgestreift » obliqua striata, azurblau, weiss gestreift Spätblühende Veilchen mit knolliger Stamm	1.80	
	Kaiser Friedrich, grossbl Treib-Veilchen 100 St. 15.—; Königin Charlotte, ein Wunder bezüglich	1.80	25	bildung, nicht rankend. Ausgezeichnet für Einfassung.		
	reichen Blüheus speciell auch im Herbst und beim Treiben die schöne dunkle Farbe hal-			Yucca, Palmenlilie		
	tend 100 St. 18.—; La France, neues Riesen, bringt die grössten		35	filamentosa, virginische starke Pflanzen mit Topfballen 100 St. 60.—; extra starke Landpflanzen 100 » 50:—;	7.— 6.—	80 75
	Blumen	2.50	35	Diese herrliche Gruppen- und Decorations-		***
	violett mit weisser Mitte 100 St. 18.—;  » de Galles, riesenblumig . 100 St. 18.—;  » of Wales, sehr gross	2.50	35 35 35	pflanze ist in Deutschland bei leichter Laub- decke völlig winterhart und gehört zu den vornehmsten Zierpflanzen unserer Gärten. Die überaus zahlreichen, an meterhoher		
	semperflorens, italienisches immerblühendes Gartenveilchen 100 St. 12.—;	1.50	25	Rispe sich entwickelnden weissen Blumen dauern von Juni bis Juli an; das mit weissen		
	Victoria Regina (Bismark-V.), sehr gross 100 St. 20.—;		35	Fäden besetzte Laub ist das ganze Jahr über grün und zierend.		
	_					

### Staudensortimente für Liebhaber nach meiner Wahl.

Diese Sortimente schliessen die verschiedensten Arten ein und sind sehr mannigfaltig. Die Auswahl muss mir jedoch gänzlich überlassen bleiben.

12	Stück	in	12	schönen	Sorten	für	allgeme	eine Zw	ecke			$2^{1/2}$	- 5	M
25	))	>)	25	x)	<b>x</b>	39	»		<b>»</b>			6-	- 71/	2 #
50	))	))	50	»	<b>»</b>	39	<b>»</b>		n			18-	-30	))
100	>)	))	10	»	<b>»</b>	))	1)		))			18-	-30	))
12	39	))	12	»	))	))	ersten !	Frühjab	rsflor			$2^{1/2}$ -	- 5	<b>X</b>
25	20	))	25	n	»	))	))	•				5-		<b>*</b>
100	1)	))	10	10	<b>»</b>	))	))	>)				18-	-30	*
12	n	))	12	>>	10	))	Felsen	und Ste	eingri					))
25	<b>&gt;</b>	n	25	39	))	39	n	))	_			5-		. *
50	))	))	50	>)	))	))	30	»	))			12–	-18	<b>»</b>
100	39	30	10	30	>>	39	))	»				18-	-30	<b>&gt;</b>
12	39	» ·	12	))	<b>»</b>	))	schattig	ge Plätz	e			3-	- 5	*
25	<b>39</b>	))	25	»	<b>))</b>	))	»	- »				6-		<b>)</b>
. 6	<b>)</b> )	n	6	10	>>	))	Einzelp	flanzung	g im	Rasen	1	3-	- 5	<b>))</b> *
12	))	))	12	30	))	10	- ,	,				5-		» *
25	))	))	25	»	»	29	30		))	» ·		12-	<b>-3</b> 0	>>
12	»	))	12	3)	ж.	))	den Ra	nd von	Bass					*
25	))	))	25	))	, x	))		))	<b>»</b>			5-		730
12	))	))	12	»	<b>»</b> .	39	zur Gev	winnung	v. Sc	hnittl	blumei	$12^{1/2}$	- 5	*
25	))	39	25	>>	<b>»</b>	)9	))	»				5-		))
100	))	))	10	»	))	))	))	))	<b>»</b>		))	18-	$-40^{-}$	»
12	<b>»</b>	))	12	» *	))	))	echte H	lochgebi	rgs - A	Alpine	n		$4^{1/2}$	*
25	))	))	25	))	»	<b>»</b>	<b>))</b> .	_	0	_				
50	»	))	50	<b>»</b>	30	))	»	<b>»</b>		n				*

Eine eingehendere Beschreibung und Anleitung zur Cultur und Pflanzung der Stauden ist in meinem Schriftchen:

Die Stauden, Sumpf- und Wasserpflanzen, Ziergräser, Freilandfarne enthalten, welches ich an alle Interessenten zum Selbstkostenpreise von 75 Pfg. abgebe. Dasselbe umfasst 80 Seiten Gross-Oktav und enthält 160 Abbildungen.

# Aufsehenerregende Nelken-Neuheiten für 1908

sind meine beiden neuen Federnelken

# Delicata und Gloriosa.

(Eine Farbentafel ist von der "Gartenwelt" in Vorbereitung.)

Diese beiden neuen Federnelken entstammen einer Kreuzbefruchtung der bekannten Sorten Diamant und Rose de Mai und stellen das Herrlichste dar, was bis jetzt in Federnelken gebracht worden ist. Die Blumen vereinigen hohe Schönheit der Farbe mit riesiger Grösse und aussergewöhnlicher Länge der Stiele, welche die Blumen in schönster Weise zur Schau tragen und werden sich beide Sorten im Fluge den Markt erobern.

Alle bekannten älteren weissen Sorten, wie auch die neueren farbigen Sorten Rose de Mai, Lizzie Duval, Cattleya, Sophie Ragionieri, Roter Vorbote werden durch "Delicata" und "Gloriosa" weit übertroffen und dürften selbe nach Ansicht vieler Fachleute die vorzüglichsten Marktsorten der Zukunft werden. Einige Urteile gebe ich endstehend im Originalwortlaut wieder.



"Delicata", Federnelken-Neuheit.

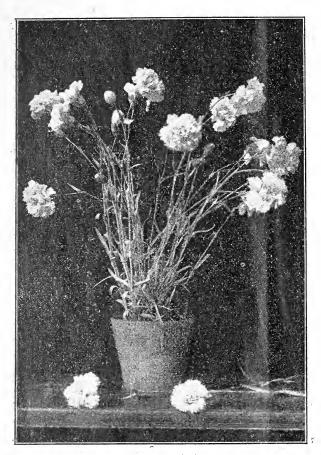
## Delicata

hat eine ganz aparte, bei Federnelken noch nicht vorhandene Färbung, ein zartes seidenartiges Cattleyenlila, im Grunde der Blumen und in der Mitte einen leichtcremefarbenen Ton zeigend, dabei ohne jede Spur einer Zone. Die 6-7 cm grossen, stark gewölbten Blumen stehen aufrecht. und meist einzeln auf ca. 30 bis 35 cm langen, festen Stielen und eignet sich diese Nelke nicht nur grossartig für den Schnitt und Topfverkauf, sondern des reichen Flores wegen auch für Gruppen, im Freien Anfang Juni in Flor tretend. Die Blumen sind dicht. gefüllt, angenehm duftend und zeigen in den fast ganzrandigen Petalen das Diamantblut; weit. aufgeblüht platzen sie, halten aber infolge der ausserordentlich guten Füllung die Petalen noch gut zusammen.

Der feinen zarten Farbe und der Langstieligkeit wegen wird diese Neuheit von jedem Schnittblumengärtner gezogen werden und jeder Bindekünstler wird sie mit Vorliebe verwenden.

# Gloriosa

ist die früheste und grossblumigste meiner Neuheiten, blüht Ende Mai im Freien und dürfte sich der Flor bei Kultur unter Glas noch wesentlich verfrühen lassen.



"Gloriosa", Federnelken-Neuheit.

Die Blumen sind aussergewöhnlich gross, gut gefüllt und geformt und mit äusserst Nelkenduft würzigem ausgestattet; tragen sich in prächtiger Haltung auf festen, 30-35 cm langen, verästelten Stielen und neigen bei starker Fransung der Petalen fast gar nicht zum Platzen, wodurch sich diese Neuheit sehr wertvoll macht.

Die Farbe der Blumen ist ein ganz reines Lilarosa, ohne jede Zonung und Beimischung einer anderen Farbe, und keineswegs in Blau spielend, wie dies bei diesem Farbenton sonst oft vorkommt. Gloriosa ist ebenfalls sehr reichblühend und wird sich wie Delicata bei allen Schnittblumenzüchtern und Bindekünstlern schnell unentbehrlich machen.

Kräftige junge Pflanzen beider Neuheiten mit festem Topfballen, lieferbar ab Mitte August 1908:

100 St. 40 M.; 10 St. 4.50 M.; à St. 50 Pf.

Obschon ich glaube, allen Anforderungen gerecht werden zu können, bitte ich um recht zeitige Erteilung von Aufträgen, da die Nachfrage sehr stark ist und schon grössere Vorbestellungen vorliegen.

## Einige Urteile von Fachleuten über meine neuen Federnelken.

Herr Radetzki, Redakteur, Berlin, schreibt in Nr. 30 vom 25. Juli 1907 in seiner "Berliner Gärtnerbörse":

Ein Lichtblick inzwischen allerhand Probesendungen von Viehzeug und kranker Pflanzen waren die Nelkenblumen, welche Herr Otto Mann in Leipzig-Eutritzsch so freundlich war, mir zu senden. Delicata ist eine schöne grosse Nelke von einer wundervoll zarten rosa Farbe. Die Blume steht meist einzeln auf einem 25-35 cm langen Stiel und trägt sich sehr gut. Gloriosa blüht schon Anfang Juni im Freien, würde also unter Glas sicher schon im Mai zur Blüte gelangen, zu einer Zeit, wo Nelkenblumen knapp sind. Diese Nelke hat sehr grosse Blüten, ist dicht gefüllt und stärker gefranst als Delicata. Anscheinend platzt diese Sorte selten; die Farbe ist ein feinstes Lilarosa, aber nicht in Blau spielend, wie das sonst bei dieser Farbennuance oft vorkommt, usw. die Nelkenblumen, welche Herr Otto Mann in Leipzig-

#### Herr Otto Schnurbusch-Honnef schreibt:

Ich kann ihnen nur mitteilen, dass Ihre neuen Nelken für Binderei ausserordentliche Verwendung Nelken für Binderei ausserordentliche verwendung finden werden. Die Farbe ist einzig schön; dieses Lila ist stets begehrt. Die Nelken haben alle Eigenschaften einer sehr guten Schittblume: 1. vorzügliche Bindefarbe, 2. langer Stengel, 3. frühe Blütezeit. 4. grosse Haltbarkeit, 5. gute Blumenfüllung. Jedenfalls sind ihre Züchtungen das Beste in Federnelken, was bis jetzt gezüchtet ist.

Herr Wilhelm Mühle-Temesvár schreibt:

Ihre zwei Neuheiten von Federnelken haben mich wahrlich höchst angenehm überrascht! Ich habe selbe gar nicht für Federnelken angesehen, denn ihre Grösse und Füllung auf den langen festen Stielen sind wie Remontantnelken. Dieselben sind so aufsind wie kemontantielken. Dieselben sind so autstallend schön in so eleganter, feiner Färbung, Grösse und Fülle wie keine zweite. Sie sind grösser und besser als Diamant, welche entschieden unsere beste Federnelke bisher war, und die zartlila (cattleyenfarbige) Färbung übertrifft alle bisherigen Nelkenschönheiten. Ich bitte mir auf jeden Fall einen grösseren Postan zu reservieren grösseren Posten zu reservieren.

Herr Max Hesdörffer, Redakteur der "Gartenwelt", Berlin schreibt:

Die Nummern 3 (Delicata) und 10 (Gloriosa) finde ich sehr beachtenswert; auch die sehr frühe Blüte-zeit halte ich für wertvoll. Ich habe Lust, von diesen Nelken eine Farbentafel malen zu lassen.

#### Herr Wilhelm Leid-Arnstadt schreibt:

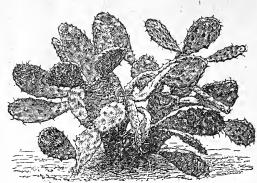
Zunächst kann ich Ihnen nur meine Hochachtung über Ihre Neuheiten aussprechen und versichern, dass es mir Freude bereitet, diese herrlichen Farbentöne betrachten zu können.

## Winterharte Cacteen für das freie Land.

Ein ausgezeichneter Schmuck von Steingruppen; man gebe den Pflanzen über Winter etwas Schutz durch aufgelegtes Tannenreisig.



Opuntia Rafinesquiana.



Opuntia Raf. arkansana.

à St. ک	. 1
Opuntia Rafinesquiana, Poss., Feigencactus.  Am Rande der bis handgrossen nur schwach bewehrten, saftgrünen Glieder entwickeln sich im Hochsommer ansehnlich grosse, glänzend schwefelgelbe Blumen in reichl. Zahl. Sie werden von weinroten Früchten gefolgt, welche halbreif überwintern und im folgenden Sommer zur Reife gelangen.  Kräftige Pflanzen 100 St. 40.—; 10 St. 5.—; 60	
Opuntia Rafinesquiana arkansana, Poss.  Diese Varietät ist härter und robuster als die Stammform. Die mit sehr langen Stacheln besetzten Glieder erreichen bis 25 cm Länge bei 18 cm Breite.  Kräftige Pflanzen	Б
Glieder dieser Art sind nicht breit und flach sondern rund und walzenförmig und die Verzweigung der Pflanze ist eine ganz regelmässige, candelaberartige. Man gebe der Pflanze einen bevorzugten Standort an einer südlichen Mauer.  Schöne, verzweigte Pflanzen 10 St. 18.—; 20 Besonders starke	0
Opuntia brachyarthra, Engelm. Diese kleine Species ist im Gegensatz zur Vorstehenden sehr stark bewehrt, die Glieder sind kurz und nicht flach, sondern mehr walzenförmig.  Kräftige Pflanzen 10 St 5 — 6 Extra starke Pflanzen à St. 1 — bis 2.—;	0
Opuntia camanchica, Poss. Auch diese Species ist ungemein robust und hart. Sie bildet überaus kräf- tige, sehr stark bewehrte, fast kreisrunde Glieder. Kräftige Pflanzen 10 St. 8.—; 10 Extra starke, vielgliedrige Pflanzen à St. 1.50 bis 3.—	0
Opuntia camanchica minor. Eine sehr interessante kleine Form der vorhergehenden Species.  10 St. 6; 70 Opuntia camanchica lutea carneo-staminea.	5

neu. Eine aus Kolorado stammende Art mit grossen, ovalen Gliedern von hellgraugrüner Farbe, reichlich mit langen Stacheln besetzt. Die etwa 7 cm breiten

	à St.	S.
	Blumen zeigen zuerst ein grünlich schimmrndes, glänzendes Sattgelb. welches später in einen lebhaft rehfarbenen Ton übergeht und haben fleisch arbene Staubfäden	
C	Duntia camanchica rubra, neu. Ebenfalls aus Kolorado stammend, Glieder charakteristisch gross und dünn, von ovaler Gestalt, weitläufig bestachelt. Die grossen Blumen zeigen ein dunkles, bräunliches Zinnober, das nach dem Rande zu und auf der Aussenseite in Karmin übergeht; dabei glänzt die Innenseite der Blüte wie lackiert. Staubfäden gelb, in hellrot übergehend. 10 St. 15.—;	175
C	Opuntia camanchica salmonea, neu. Gestalt der Glieder wie bei der Vorigen. Die Farbe der Blumen ist ein stark glänzeudes Gemsbraun, welches allmählich in lachsfarben übergeht. 10 St. 15.—;	
0	puntia humilis. Eine allerliebste kleine Species mit etwa 5 cm langen, 2 cm breiten flachen, mässig stark bewehrten Gliedern von saftgrüner Farbe. 10 St. 6.—;	75
C	Dpuntia rhodantha, neu. Glieder ziemlich gross, verkehrt eiförmig, langbestachelt, graugrün. Die hübschen, schalenförmigen, etwa 8 cm breiten Blumen sind von einem lebhaften, seidenschimmernden Karmin; Staubfäden rot.  10 St. 15.—;	175
0	puntia spirocenta. Diese Species hat ungefähr denselben Habitus wie O. camanchica, von der sie sich aber durch mächtigere, weisse, mit Wider- haken versehene Stacheln, weit derbere Anlage und grössere Blüte unterscheidet. Ihre Früchte er- reichen die Grösse eines Hühnereies. Kräftige Pflanzen 10 St. 8.—;	100
C	Duntia xanthostema elegans, neu. Diese Spielart zeichnet sich durch besonders kräf-	

tigen Wuchs aus. Die Blumen haben eine bemerkens-werte Grösse, schöne volle Form und eine reizende, zarte Färbung von seidenem Rosa, lachsfarben über-

. . . . . . . . . 10 St. 15.—; 175

## Winterharte Haidekräuter und Moorbeetpflanzen.

Die nachgenannten Moorbeetpflanzen eignen sich ausgezeichnet zur Ausschmückung von Stein- und Felspartieen und erfreuen das Auge zu jeder Jahreszeit, da sie immergrün sind. Bei dieser Verwendung ist erforderlich, dem Gartenboden ein gut Teil Moor- oder Haideerde beizumengen.

In ihrer Gesammtheit eignen sie sich aber namentlich zur Anlage sogenannter Moorbeete und gewähren in Verbindung mit Rhododendron hybr. und Azalea mollis und A. pontica einen schönen Anblick. Bei allen Sorten ist Winderschutz durch Tanpen reisig zwechmässig.

Winterschutz durch Tannenreisig zweckmässig.

alba, weisse  Alporti, dunkelrot  argentea  aurea, goldgelb belaubte	# \$, \$, \$, \$, \$, \$, \$, \$, \$, \$, \$, \$, \$,	dumosa, strauchartige, weisslichrosa elata alba, hohe, weissblühend, spät . flore pleno, gefüllt blühend, prachtvoll Hamondi, schön	3.50 3.50 3.50 3.50	50 - 40 - 50 - 50 - 50
cuprea, kupferrote	3.— 40 350 E0	ster, reizend schön	3.— 3.—	40

-	
10 St. à St.	10 St. a St.
Cotonocoton honizontalis	Pernettya, Pernettyen.
Cotoneaster horizontalis. Aus China einge- führter ganz niedriger Strauch mit wagerecht ausgebreiteten Zweigen, die dicht zweizeilig mit kleinen rundlichen, glänzenden immer- grünen Blättchen besetzt sind. Blüten pur- purrötlich im Juni, Früchte korallenrot,	nigra, rosea, speciosa
ausserst zierend. Ein ausgezeichneter Felsgruppenschmuck. Junge Pflanzen 1.20 20	Rhododendron, alpine Sorten.
	ferrugineum, Blätter rückseitig rostbraun,
Erica, Glocken- oder echte Haide.	Blumen lebhaftrosa 8 – 100
ciliaris, Blumen auffallend gross, glocken-	» major, grossblumige Form 8.— 100
förmig, rotviolett, im Juli und August, zierlich	» album, weiss, selten 10.— 125
herbacea (E. carnea), Blumen fleischfarbig rosa, mit dem ersten Erwachen, des	Rh. ferrugin. wächst höher als Rh. hir- sutum, liebt Kieselboden und meidet Kelk.
Frühlings erblühend; die Knospen zieren	myrtifolium, mit schön rosenroten Blumen 8:- 100
die Pflanze schon vom August an.	hirsutum, lebhaftrosa, der Almenrausch der
100 St. 30.—: 3.50 50	Kalkalpen, Blätter behaart, wild nur im
herbacea alba, weissblühende Abart, reizend hübsch 100 St. 30 — 3.50 50	Kalkgebirge vorkommend 8.— 100
herbacea hybrida, neue Form 4 — 50	praecox, zartrosa Blüten, schon gegen Ende März in Flor tretend
E. herbacea ist eine Frühlingsblüten-	Diese Sorten sind die echten Alpenrosen
pflanze ersten Ranges, die in jedem Garten	oder Almenrausch.
zu finden sein sollte. Man verwende sie einzeln in Steingruppen, in geschlossenem	Phododondron magablumica winterbarte
Kranze zu Einfassungen von Azalea- und	Rhododendron, grossblumige, winterharte
Rhododendronbeeten, oder bepflanze ganze	Sorten.
Beete damit. Diese kann man wieder mit	Cunninghami White, reinweiss mit rosa
frühesten Zwiebelgewächsen wie Schnee-	Anflug.
glanz, Scilla, Galanthus, Narzissen durch- stellen und man wird sich entzückender	Starke Pflanzen mit ca. 15—20 Knospen 20.— 250         Extra » » » 20—30 » 35.— 400
Blutenteppiche erfreuen.	Catawbiense grandiflorum, allerbar-
stricta, rosenrot, aufrechter Wuchs 3 - 40	teste, farbig blühende Sorte mit grossen
Tetralix, Sumpfhaide, rosenrot 3 - 40	lilavioletten Blütendolden
» alba, seltene weisse 3.— 40	Starke Pflanzen mit ca. 12-15 Knospen 25 300
vagans L. (E. multiflora, Huds.), sich aus- breitende Haide, Blüten in langen End-	Extra » » » 15-25 » 35.— 400
trauben, rosenrot 3 50 50	Andere feinste grossblumige Sorten je
» alba, seltene weisse 3.50 50	nach Grösse und Knospenanzahl à St. 2.50-4 M
Menziesia (Daboecia), irländische Haide	Für Moorbeete geeignete Pflanzen sind
polifolia, lilarot 4- 50	ferner: Cypripedium spectabile, Rodgersia
» alba, reinweiss 100 St 35 —; 4.— 50	podophylla, Ruscus, Tricyrtis, Trillium,
In Anordnung und Grösse der Blumen an	welche im Abschnitt "Stauden" schon auf-
Maiglöckchen erinnernd und einen reizenden	geführt sind; ebenfalls sind die mit * be- zeichneten Liliensorten dafür passend, so-
Anblick gewährend. empetroides, Rauschbeeren-artige 4.— 50	
Nach meiner Wahl erlasse 100 Callu	
10 »	» » » 10 » » 4 »

## Picea pungens glauca, Blaufichte.



Picea pungens glauca.

Die grosse Beliebtheit, welcher sich die «Silber-Blautannen» überall erfreuen und die vielen an mich gerichteten Anfragen veranlassten mich vor einigen Jahren zu einer grösseren Anpflanzung derselben und bin ich in der Lage tadellos gewachsene Prachtexemplare abgeben zu können. Die Pflanzen wachsen willig an und haben sich immer als durchaus winterhart erwiesen.

Wer je Gelegenheit hatte, ein Exemplar dieser herrlichsten der Fichten zu sehen, ist bezaubert gewesen von der Pracht dieser Pflanze. Der Wuchs ist wie bei der Stammform ein gedrungener, die intensiv silberig blaugrauen, langen Nadeln verhelfen ihr aber zu einem solchen Effekt, dass keine andere Conifere in der Farbenwirkung mit ihr wetteifern kann. Als Einzelpflanze auf dem Rasen oder am Rande dunkelfarbiger Gehölz- und Nadelholzgruppen, überall ist die Wirkung eine grossartige.

à St. 6, 7½, 10, 15, 20-40 M

Die Preise richten sich nicht nur nach der Höhe der Pflanzen, sondern auch nach dem schönen und gut entwickelten Bau derselben.

## Iris Kaempferi (I. laevigata). Japanische Original-Prachtsorten.

Die Blumen dieser neuen Var. erreichen in den besten Sorten den enormen Durchmesser von 25 cm. Sie sind entweder einfach (mit 3 grossen Lappen) oder gefüllt (sechslappig), und es ist schwer zu sagen, welche Form die schönere ist; charakteristisch für Beide ist der breite flache Bau, der an Clematisblüten erinnert. Sie stehen aufrecht auf hohen schlanken Stielen und sind deshalb einzeln in Vasen oder mit anderen Blumen zusammen von grossem Effect. Sie haben viel Substanz und sind sehr haltbar und nicht weich, wie die Blumen anderer Iris.

Iris Kaempferi sind eigentlich Sumpfpflanzen und bedürfen unter allen Umständen eines freien, sonnigen, feuchten Standortes ohne jede Beschattung. Sie gedeihen aber willig in jedem Boden, der, wenn er eine natürliche Feuchtigkeit und Frische nicht besitzt, ab und zu bewässert oder mit verrottetem Dünger abgedeckt wird, denn etwas Feuchtigkeit am Standorte ist zur Erzielung vollkommener Blumen und üppiger Pflanzen nötig; auf trockenem Boden bleiben die Blüten viel kleiner. Die Blütezeit beginnt Ende Juni.

#### a. Einfache Varietäten.

Ambrogio Maggi. Dunkelpurpurblau.

Apollo. Reinweiss, im Centrum rosenrot.

Cleopatra. Weiss, hellviolett geadert.

Fairy Queen (Feenkönigin). Weiss mit zart purpurviolettem Hauch.

Lavender Queen. Lavendelblau. Mac Kinley. Weiss, blau schattiert.

Mark Twain. Dunkelviolettblau.

Margot. Weiss, purpur schattiert.
Mirage. Zartrosa, bläulich übergossen.
Plume. Weiss, lichtblau übergossen mi

Plume. Weiss, lichtblau übergossen mit violetten Adern, Mitte tieflila. Shadow. Rötlich-purpur, eigenartig.

Snowbound. Reinweiss, mit goldbandiertem Centrum.

Undine. Weiss, nach der Mitte zu hellblau abgetönt.

Zaarin. Weiss, rosa nuancirt.

Jede dieser Sorten nach Wahl des Bestellers 10 St. 4 M; à St. 50 A

#### b. Gefüllte Varietäten.

Albertine. Weiss, besonders schön.
Antelope. Weissgrundig, rot gefleckt und

Blaue Donau. Tiefblau, violett schattiert. Goldband. Riesenhafte Blumen, reinweiss mit goldbandirtem Centrum auf sehr hohen Stielen; eine Prachtsorte.

Hyde Park. Röttlich-purpur, weiss gestreift. Kyodaisan. Purpurblau.

Miss Alice Roosevelt. Violettblau.

Mahagony. Dunkel bräunlichrot.

Orion. Weiss, lilarot gesäumt.

Paragon. Samtig dunkelpurpur.

Spotted Beauty. Silberweiss, violettrot gefleckt.

Templeton. Hellviolett, gefleckt.

Jede dieser Sorten nach Wahl des Bestellers 10 St. 4 M; a St. 50 A



Nach meiner Wahl erlasse von diesen und anderen Pracht-Sorten in kräftigen Pflanzen

5 Stück in 5 Sorten für 2,50 M

10 » » 10 » » 4 — »

25 Stück in 25 Sorten für 10 M

100 » » 10 » » 30 »

Prachtmischung von Namensorten 100 St. 25 M, 10 St. 3 M, einzeln 40 A

Mischung von Sämlings-Varietäten, gefüllte und einfache durcheinander 100 St. 15 M; 10 St. 1,75 M; à St. 25 A.

### Winterharte Sumpf- und Wasserpflanzen.

Die nur im Sumpf gedeihenden Species sind mit \* bezeichnet; viele weitere Sorten unter Stauden aufgeführt.

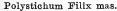
10 St. & St.	10 St. à St.
Acorus, Calmus	Nymphaea, Seerose
Calamus, gewöhnlicher aromatischer 2 -; 30	Marliacea albida, milchweiss, änssere Petalen
japonicus variegatus, japan. bunter 3 50; 50	rosa; riesig grosse Blumen 60 -; 700
Alisma, Froschlöffel	» carnea, zartrosa 60 -; 700
natans, schwimmender 2 50; 40	» rosea, hellrosa, grossbl 60 —; 700
Plantago, wegerichartiger	odorata, weisse 22 -; 250
	» gigantea, grösste odorata Form 22 —; 250
Butomus, Blumenbinse	» minor, kleinste
umbellatus, doldenblütige3 -; 40	» rosea (rubra), zartrosa 30 —; 350
*Calla palustris, Sumpf-Calla . 100 St. 18 —; 2 50; 40	» sulphurea, schwefelgelb, vorzüglich . 30 —; 350
*Caltha. Dotterblume	Die Blumen sämmtl. N. odorata-Varietäten sind
palustris flore pleno, gefüllte Sumpf 3 —; 40	sehr wohlriechend. Sie lieben flache Gewässer.
	pygmaea alba, kleinste weisse, aus China 20 -; 250
Hydrocharis Morsus ranae, Froschbiss 1 —; 20	» Helvola, canariengelb
Iris, Schwertlilie	Robinsoni, gelb mit purpur in orange spielend, prachtvoll 60 —; 700
Pseud-Acorus. Wasser 100 St. 18 -; 2 50; 40	sulphurea grandiflora, ähnlich odorata
Juncus, Binse	sulph., aber wüchsiger und heller im Laub 45 -; 500
zebrinus, japan. weissgefleckte, an Stachel-	tuberosa (reniformis) weiss, wohlriechend 22 —; 250
schweinsborsten erinnernd, über meterhoch 6—; 75	» Richardsoni, reinweiss, stark gefüllt, 45 —; 500
*Menyanthes trifoliata, Fieberklee 2 50; 40	» rosea, prächt rosenrot u. herrl duft. 45 -; 500
*Mimulus luteus, gelbe Gauklerblume 2 -; 30	*Peltandra, Peltandra
Nuphár, Mummel	virginica, Arrow Arum, Blumen weiss 5 -; 60
luteum, gelbe einheimische 3 50; 50	Pontederia, Pontederia.
	*cordata, herzblättrige mit himmelblauen
Nymphaea, Seerose	Blütenähren
alba, weisse, einheimische 100 St. 35 —; 4 —; 50 candidissima, sehr grossblumig u. früh 25 —; 300	Sagittaria, Pfeilkraut
» Gladstonia, blendend weisse Blumen	japonica fl. pleno, mit dichtgefüllten weissen
bis 20 cm Durchmesser, sehr wüchsig	Blumen in grosser Rispe 10 —; 125
und viel Raum verlangend 30 -; 350	sagittifolia, gemeines 3 -; 40
flava, gelbe von Florida, selten 30 —; 350	Scirpus, Binse, Simse
Froebeli, feurig dunkelrot, dankbr blühend,	lacustris, Riesen-Sumpf-Simse 2 50; 40
eine der herrlichsten Varietäten 65 —; 700	Stratiotes, Krebsscheere
Laydeckeri lilacea, rosalila, carmin schat- tirt	aloides, aloeblättrige, allerliebste Unter-
purpurea, purpur	wasserpflanze 2-; 40
» rosea, prächtig 75 —; 800	Typha, Rohrkolben
Marliacea chromatella, reingelb 25 —; 300	angustifolia, schmalblättriger 2 50; 400
» chromatella, ganz extra starke in	latifolia, breitblättriger 2 50; 40
Töpfen	minima, kleinster, reizend hübsch 4 —; 50
Wassennflangen für Acronian	mach hegandanam Dusiablatta

Wasserpflanzen für Aquarien nach besonderem Preisblatte.



Seerosen bei Kübel-Cultur.







Polystichum angulare.



Onoclea sensibilis.

## Freiland-Farrne.

Die nachstehend aufgeführten Freiland-Farrne bieten eine ziemlich umfassende Auswahl der für unser deutsches Klima geeigneten decorativsten Species und Varietäten. Sie eignen sich besonders zur Bepflanzung von Felspartien, Mauerwerk, schattigen Abhängen und kommen unter Bäumen und Gesträuch auch immer da noch fort, wo Gras seine Dienste versagt. Sie sind deshalb so recht berufen, mit ihrem zierlichen Laubwerk selbst die kahlste Stelle im Garten oder Park zu decken. Viele Arten gedeihen auch ausgezeichnet längs der Wasserläufe, an Teichrändern, an Fontainen etc. Ueberhaupt ist die Verwendbarkeit dieser Pflanzen eine überaus vielseitige, fast unerschöpfliche. Wo nichts gegenteiliges gesagt und auf besondere Behandlung oder besonderen Standort hingewiesen ist, genügt in der Regel jeder durchlässige Gartenboden, der keine frischen Düngerteile enthält. Will man ein Mehr tun, so bereite man eine Mischung von Lehm und Torf mit Zusatz von grobem, scharfen Sand, zerbröckele erstere nur grob und mische Alles durcheinander, fülle die Pflanzlöcher zu unterst mit Ziegel- oder Kalksteinbrocken oder sonstigem groben Gestein und verwende im Uebrigen die obige Erdmischung. — Nur die mit A bedürfen im Winter eine Decke durch Laub und Reissig. Die mit \* bezeichneten sind Sommer und Winter grün.

				10 St. a	σt.
Adiantum, Haarfarrn,				Al A	
pedatum, virginischer, hochelegant				5 —;	60
Aspidium Sw., Schildfarrn.					
*acrostichoides, allerliebst				. 4-;	50
* aculeatum (Polystichum)				4-;	50
* » Brauni		٠		. 8-;	100
*atratum, sehr schön				.	60
*acrostichoides, allerliebst *aculeatum (Polystichum) * » Brauni *atratum, sehr schön *Boothi (spinulosum Boothi)	٠	٠	٠	. 6-;	75
<b>3.</b>					
**************************************		. 44	13.25	•	
	13		1		
Miller with the same	霾	Yive	**		
	-	100	4		
THE STATE OF THE S	***	260	- 4.8	1188	



Aspidium thelypteris.

Aspidium, Schildfarrn,		
* cristatum	6 - ;	75
* » Clintonianum		
dilatatum gracile, besonders zierlich .		
» Howarthiae, selten	10 -:	125
» hymenophylloides, selten	10 -:	125
» ramosum, selten	10 -;	125
orythrosorum junge Wedel rötlichbraun	5:	60

	10 S	t. à	St
Aspidium, Schildfarn,		ં ઋ	
falcatum, herrlicher Farrn für Topfkultu	ır,		
im frostfreien Raum zu überwintern .	. 8	;	
* Goldieanum, schön	. 6	-;	75
*lobatum, schön	. 6	-;	75
* Lonchitis (Polystichum)	. 3	b0:	50
* marginale, schön 100 St. 45 -	-; 5.	;	60
* munitum, prachtvoll	6	<b>—</b> ;	75
*nevadense		<b>—</b> ;	
noveboracense, Neuyorker Schildfarrn	. 6	<b>—</b> ;	105
* pilosum (aculeatum pilosum), selten			
*rigidum alpinum			
» argutum, von Nord-Amerika, selte			
* setosum, Wedel glänzend, prächtig	. 0	;	100
* spinulosum (Polystichum) . 100 St. 30 -	-; 5	ου;	60
* » dilatatum	. 0	-;	75
* » intermedium	. 0	—; 50;	10
thelypteris, Sumpf-, gross . 100 St. 30 -	., 5	JU;	ยบ
Asplenium L., Strichfarrn (Frauenhaar)			==
*angustifolium, selten		<b>-</b> ;	
* ebenium, schwarzes Frauenhaar	. 0	;	40
*Trichomenes, rotes	. 5	-;	40
* viride, grünes		<b>—</b> ;	40
Die niedlichen Asplenien lieben schattiger	a		
Standort zwischen Steinen			



Athyrium Filix femina.

Athyrium	Rth., Hufeisenfarrn.
Filix fen	nina Bernh., Farrnweibchen
	100 St. 30 —; 3 50; 50
))	» crispum, zierlich 8 —; 100
))	» diffiso-multifldum 5 —; 60
<b>)</b> )	» laciniatum minus 5 —; 60
))	» Lowii superbum, prächtig. 12 -; 150
))	» Michauxi, aus Nord-Amerika 6 -; 75
))	» monstrosum, ganz prachtvoll 4 50; 60
<b>»</b>	» multifidum 4 —; 50
))	» Rollandiae 6-; 75
))	» monströse Varietäten gemischt 5 -; 60
Goringia	num pictum (Wedel bunt) A 12 -; 150





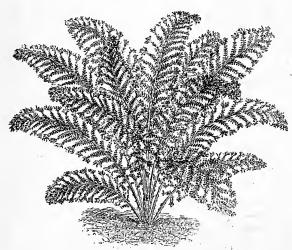


Osmunda regalis.

Struthiopteris germanica

Scolopendrium undulatum.

•
Blechnum L., Rippenfarrn. 10 St. $\overset{\bullet}{\lambda}$ St. $\overset{\bullet}{\lambda}$ $\overset{\circ}{\lambda}$
*spicant Wilh. (Lomaria) 100 St. 25 —; 3 —; 40 Für feuchte schattige Stellen.
Cystopteris Bernh. F., Blasenfarrn.
bulbifera
fragilis
montana
regia var. alpina 3 50; 50
Dicksonia punctilobula (NAm.) 5 —; 60 Ein noch wenig bekannter Farrn mit queckendem, kriechenden Rhizom wie bei Phegopteris, eine unerschöpfliche Fülle über fusslanger zierlicher Wedel hervorbringend.
Lastraea propinqua crispa, prächtig 18 —; 200
Onoclea L., Fühlfarrn.
sensibilis, empfindlicher $\land$ 5—; 60
Osmunda Tourn.
cinnamomea, W. hellgrün, weiss schattirt 8 —; 100 Claytoniana



Polystichum Fil. mas. cristatum.

Osmunda Tourn.
regalis, Königsfarrn, extra stark 5 -; 60
» gracilis, zierliche feinblättrige Form. 8 —; 100
» cristata, seltene Form 9 —; 100
Die Osmunda sind äusserst interessant durch
ihre eigenartige Blattbildung und imposanten
Wuchs. Sie eignen sich besonders zur Be-
pflanzung von Üfern und Wasserläufen.
Phegopteris, Fee.
hexagonoptera (NAm.), schön $\dots$ 4 —; 50
polypodioides (Polypod. Phegopteris) 3 -; 40
pergeometric (= suppose =

80	
10 St. à	St.
Polystichum DC., Punktfarrn.	بد
*Filix mas., Farrnmannchen 100 St. 30 -; 3 50;	40 75
" " ganz catta static	75
$\begin{array}{cccccccccccccccccccccccccccccccccccc$	60
* » » crispum, zierliche Zwergform 5 -;	60
* » » cristatum (monstrosum) 6 -;	75
* » » angustatum 18 -;	200
* » » furcans 5 —;	60
" Fidharoops, Financia	150
* » » lineare, ganz eigenartig schön 5 -;	60
* » » Pindari, sehr schön 6 —;	75
*nolvdactvlum Dodds	200
• Wills	200
» Mapplebeck	200
Drei prächtige Formen.	-
spinulosum vide Aspidium.	-d
*angulare proliferum, sehr zierlich $\triangle$ 4 -;	50
* »	75 125
10	150
19	150
" " " 10	150
	150
" Olibouto glucito	150
" porboration	150
* » rotundatum, Fiederblättchen rund-	
lich, schön 6 -;	75
Polypodium L., Tüpfelfarrn.	
*vulgare, Engelsüss, zur Bekleidung von	
schattigen, trocknen Abhängen 100 St. 25 - 3 -;	40
Pteris aquilina, L., Adlerfarm, imposant 3 -;	40
Scolopendrium Sm., Hirschzunge.	
* vulgare (Sc. officinarum) 100 St. 25 -; 3 -;	40
* » undulatum, breitblättrig mit stark wel-	
ligem Rande, prachtvoll $\Lambda$ 12 —;	150
* » » ganz besonders starke : à St. 2—3 M	
Struthiopteris, Straussfarm.	
germanica, deutscher 100 St. 25 -; 3 -;	40
» extra starke 100 » 45 —; 5 —;	60
» arborescens 6 —;	75
F	100
Woodsia ilvensis, obtusa u. scopulina	en
jede 5 —;	60
Woodwardia angustifolia, niedrig 5 —;	60
» virginica, hochwachsend 5—;	60
	K
	*
10 " " 10 110 110 110 110 110 112	))
	))
20 " " 20 15115251 " " 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	))
	»
	))
100 " " 20 " " " 30 " 30 " 30 " 30 " 30 "	))
100 » vielen Sorten ohne Namen 20—25	))

## Bambusa oder Bambusrohr.

Winterharte Varietäten aus China und Japan.

Meine Sammlung wurde mit ersten Preisen ausgezeichnet: Leipzig 1884, Berlin 1885, Leipzig 1893, Magdeburg 1895, Leipzig 1897, Leipzig 1904.

Eingehende Beschreibung in früheren Catalogen.



10 » 12

. . 10 » 18 —;



Bambusa Metake.

## Decorative ausdauernde Ziergräser.



pumila . . . . . 10 »
pygmaea, niedrigste . . 10 »
viminalis . . . . . 10 »

violascens .

Eulalia japonica zebrina.

Acorus, Calmus	10 St. à St.
gramineus fol. var., kleiner zierlicher bunter grasblättriger, Laubdecke im Winter japonicus fol. var., bunter japanischer .	3 —; 40 4 —; 50
Arrhenaterum bulbosum fol. var. Ein neues weissbuntes Ziergras von grossem dekorativen Wert, besonders für Topfkultur geeignet. Die Halme sind am Grunde knollig-verdickt	
Arundo, Schilfrohr Donax, grünes, erreicht 3-4 m Höhe und eignet sich vortrefflich als Solitär pflanze auf Rasen 100 St. 25-; » fol. var., weissbuntes, wohl die hüb- scheste bunte Pflanze . 100 St. 45-; Bambusa, siehe oben den besonderen Abschnitt.	3 —; 40 5 —; 60
•	
Arundo Phragmites fol. aureis var.  Von diesem schönen, neuen Ziergras kann ich hiermit zum ersten Male einen kleinen Posten Pflanzen anbieten. Diese erreichen eine Höhe von 1—1½ m und gedeihen auch vorzüglich in trockenem, sandigen Boden. Die gelbbunt gestreiften Blätter verhelfen der Pflanze zu hohem Effekt und kann man diese Neuheit als schönes Gegenstück des beliebten weissbunten Bandgrases bezeichnen	2—; 150

glomerata elegantissima, weissbuntes

2 50; 40

Dactylis, Knaulgras

Elymus, Strandhafer 10 St. a St.
arenarius glaucus, intensiv blaugrün, eins M A A
der effectvollsten Gräser an passendem Platze 2 50; 40
Eulalia, Eulalie
japonica, japanische grünblättrige 5 -; 60
» gracillima, äusserst zierliche, schmal- blättrige, sehr hochwachsend 5 —; 60
Grosse starke Büsche 9 —, 100
» variegatá. Blätter regelmässig grün
and weiss gestreift und da die Phanze
mehr als 2 Meter hoch wird, von gran- diosem Effect
diosem Effect
japonica zebrina. Die graziös zurückge-
bogenen Blätter unregelmässig breit gelblich-
weiss quergestreift, von seltsamem bunt- scheckigen Aussehen. Kräftige Pflanzen . 6 —;
Extra starke Büsche zur Solitärstellung 9 —; 100
Von sämmtlichen Sorten Eulalia sind auch
starke in Töpfen cult. Pflanzen zum Preise von 9 <i>M</i> p. 10 St; einzeln 1 <i>M</i> lieferbar.
Sämmtliche Eulalien geben ausgezeichnete
Solitärpflanzen und erreichen, wenn länger
ungestört, eine imposante Höhe. Etwas Laub- decke für den Winter ist sehr zu empfehlen.
•
Festuca, Schwingel
crinum ursi, dichte hellgrüne Polster von fadenartig harten Blättern, schön für Fels-
gruppen
fassungen 100 St. 10 —; 1 50; 25
Glyceria spectabilis fol. var., neu.
Die graciös überhängenden Blätter
dieses etwa 1 Meter hohen Grases sind
prächtig weiss und grün gestreift, und eignet sich diese völlig winterharte
Pflanze ausgezeichnet zur Decoration
von Bachläufen, Teichufern etc 3 —; 40

Gynerium, Pampasgras	10 St. à	
argenteum, silberweisses, effectvoll für Einzelpflanzung.	M S	2),
Starke Pflanzen mit Topfballen 100 St. 45 -;	5 <del>-;</del>	60
Besonders starke Pflanzen mit Topfballen 100 St. 60 —;	7 -	80
Nur solche in Töpfen gezogene Gynerium wachsen sicher im Freien an.	ő	,
Molinia, Pfeifengras		
coerulea fol. var., reizend buntes zier- liches, nicht queckend	2;	30
A STATE OF THE STA		
SO THE PROPERTY OF THE PROPERT		
A HILLY HIVA		
		:
<b>三种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种种</b>		
Gynerium argenteum.		
Phalaris, Glanzgras, Bandgras		
arundinacea fol. var., buntes, unentbehr-		

lich für Vasensträusse . . . . . . . . . . . 150; 20

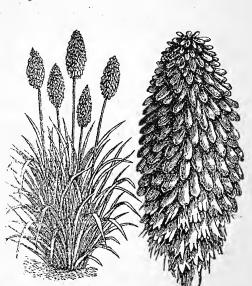
### Tritoma (Kniphofia, Tritomanthe), Tritoma.

Sämmtliche Tritomen sind herrliche Pflanzen, die für die Cultur in landschaftlich gehaltenen Gärten nicht genug empfohlen werden können. Sie sind durch ihre prächtigen Blätterbüsche, die Höhe der Blütenschäfte, hauptsächlich aber wegen der Schönheit und des Reichtums der Blütenfarbe für die Ausschmückung des Gartenrasens vortrefflich geeignet und machen zerstreut oder in kleinen Gruppen vereinigt sehr guten Effekt und blühen oft noch im November. Sie gefallen sich am besten in warmen Lagen und in humusreichem, frischen aber durchlässigen Boden. Im Winter verlangen sie Schutz vor Nässe und zu starkem Frost. Man hält sie am besten unter Glocken, Tonnen oder Kästen, welche man bei mildem Wetter abhebt, bei Regen aufsetzt und bei Frost mit Laub umgiebt. Man kann die Pflanzen auch ausheben und in einem trocknen, hellen Raume frostfrei überwintern.

10	St. à	42	10 St. à St	
				•
Burcheli, mennigrot u.	n s	~1	hybrida Ophir, orange-	)
gelb	5	60	gelb 5 — 60	)
*corallina, rot, echt			» speciosa, corallen-	
100 St. 20 —;	2 50	40		
hybrida Atropos, zie-	- 00	10	blühend 5 — 60	1
gelrot, früh	6 —	75		′
» Aurora, corallen-	•	•••	Baden, bronze-	
rot, die ganze Rispe			gelb, sehr gross . 7 — 90	)
blüht zu gleicher			*Mac Owani, lachsrot	
Zeit		60	100 St. 25 —; 3 — 40	1
» Chloris, gelb	š _			
» Clotho, carmoisin-	U	00		'
	6 —	75	rufa, neu, leuchtend gelb,	
» Express, die aller-	0 —	19	Spitzen rot $\dots 5-60$	)
	Б —	60	Tucki, rot in gelb über-	
			gehend, im Juni blüh. 4 — 50	ì
» Lachesis, orange	о —	60		,
» Leda, orangeschar-		00	Uvaria grandiflora	
lach	5 —	60	starke 100 St. 15 — 2 — 30	)
» Obelisk, tiefgelb,	_		extra starke	
sehr schön	7 —	90	100 St. 25 — 3 — 40	1
Die mit * bezeichnete	n sir	d Z	wergformen.	

Tritoma hybr. grandifl. multiflora (Pfitzeri).

In dieser Neuheit erhalten wir eine unübertreffliche Gartendecorations- und Schnittpflanze. Die Pflanzen bringen 6-20 auf hohen Stielen sitzende grosse Blütenkolben von grosser Schönheit und dauert der reiche Flor von Juni bis zum Eintritt stärkerer Fröste. Die Farbe der Kolben ähnelt derjenigen von T. Uvaria . . . . 100 St. 35 M; 10 St. 4 M, à St. 50 A



Tritoma Uvaria grandiflora.

## Einige Schlingpflanzen

zur Bekleidung von Lauben, Mauern, Balkonen etc.

10 St.			10 S		à St.
Akebia quinata, fünfblättrige Akebia, blüht	~1	Clematis hybrida Jackmanni superba,		~1	~,
April und Mai in violetten Trauben 8 —	100	besonders schön. Starke Topfpflanzen.			125
Ampelopsis quinquefolia, wilder Wein	100	» hybr. Ville de Lyon, neue carmoisinrote			125
100 St. 25 —; 3 —	40	21.0			,
» Engelmanni, das Laub dieser Varietät	-	» montana grandi nora, stark wachsende, bereits im Mai mit weissen Blüten über-			
färbt sich schon im Sept. prächtig rot 4 50	50	säet			125
» muralis, selbstklimmender wilder Wein,		» paniculata, rankt 4-8 m hoch und ge-			
eine nicht genug zu empfehlende Pflanze		währt im September mit zierlichen			
zur Bekleidung von Wänden, Mauern etc.,	- 1	weissen, duftenden Blüten geradezu über-			
welche sie wie Epheu überzieht. Starke Pflanzen 100 St. 35 —; 4 —	50	schüttet einen wunderschönen Anblick		_	100
Extra starke Pflanzen mit vielen langen	30	Glycine chinensis (Wistaria), bekannte			
Ranken 100 St. 50 —; 6 —	75	schöne Schlingpflanze, im Frühjahr in grossen			
» Veitchi, sich selbst an die Wände heftende,		blauen Trauben blühend.			
sehr zierliche Art, die nicht genug em-		Starke Pflanzen aus dem Lande			150
pfohlen werden kann		Starke Pflanzen in Töpfen gezogen			300
Starke Pflanzen 100 St. 50 -; 6 -	75	Glycine chinensis alba, weissblühende Abart	12		150
Sehr starke Pflanzen 100 » 70 —; 8 —	100	Glycine multijuga, Blütentrauben bis 1 Meter			
» Veitchi gigantea, neue raschwachsende	105	lang, ganz prachtvoll. Raschwachsend	12		150
grosslaubige Art 10 -	125	Glycnie multijuga fl. albo, weissblühend.	12	_	150
Apios tuberosa (Glycine Apios), eine schöne	- 1	Periploca graeca, griechische Schlinge,			
Schlingpflanze mit knolliger Wurzel und bräunlichen wohlriechenden Blumen . 100 St. 8—; 1—	20	schnell rankend, Blumen in Dolden	6	-	75
Aristolochia Sipho, Pfeifenstrauch oder		Polygonum Baldschuanicum, neue rasch-			
Heberblume. Starke Pflanzen 100 St. 90-; 10 -	125	und hochwachsende Schlingpflanze, im Herbst			
Extra starke Pflanzen 100 » 130—; 15 —		mit weissen Blütenrispen überschüttet	6		75
Clematis graveolens, rasch wachsende	1	Rosa, Schling- oder Kletterrose Aglaia,			
Schlingpflanze mit gelblichgrünen, stark	400	hellgelb		-	60
duftenden Blumen 8 —	100	Kletterrose Crimson Rambler, carmoisin-			
» hybrida in Sorten sortirt	195	rote Prachtsorte		_	60
extra starke Pfl. in Topf. 100 St. 90 —; 10 —	100	» Euphrosyne, rosa	5	-	60
kräftige Landpflanzen 100 » 75—; 8— » » Jackmanni,	100	» Helene, violettrosa, blüht auch in schat-	_		
» » Jackmanni, extra starkePfl. inTöpf. 100 St. 90 —; 10 —	125	tiger Lage noch überreich	b		60
kräftige Landnflanzen 100 » 90 —; 10 —	125	» Thalia, reinweiss	5		60

## 2 prächtige Schlingrosen-Neuheiten.

Lady Gay. Eine erstklassige Zukunftssorte von ausserordentlich dekorativer Wirkung, mit vielen Preisen ausgezeichnet. Diese Sorte bildet zierliche Blütenranken mit grossen Dolden, bisweilen mit 50-60 Blumen besetzt.
Wuchs sehr kräftig, Blumen mittelgross, lebhaft rosa, nach aussen heller . . . 10 St. 10 M; à St. 125 M, Tausendschön". Diese herrliche Schlingrose übertrifft alle anderen Sorten dieser Klasse Die in grossen, lockeren Dolden stehenden Blumen gleichen denen einer zartrosa Balsamine, während sie im Verblühen eine carminrosa Färbung annehmen. Der Wuchs ist kräftiger als bei Crimson Rambler, gegen Mehltau nicht empfindlich.

10 St. 6 M; à St. 75 A

## Clematis coccinea.

#### Scharlachrote Clematis.

Diese noch immer wenig bekannte ausserordentlich schöne Schlingpflanze hat sich als höchst wertvoll zur Bekleidung von Mauern, Spalieren etc. erwiesen. Es ist eine krautartige Perenne, welche jeden Winter bis auf den Erdboden zurückfriert, ein Vorteil wo Schatten im Sommer, aber eine ungehinderte Aussicht im Winter benötigt ist. Die Kanken erreichen eine Länge von 10 bis 12 Fuss, die Blüte beginnt im Juni und dauert bis zum Eintritt der Fröste an. Jede Ranke bringt 20 bis 30 Blumen, und jede angewachsene Pflanze wird ungefähr 10 Ranken treiben.

Die Blumen sind glockenförmig, zeigen eine tiefe glänzend corallenscharlachrote Farbe und halten sich abgeschnitten sehr lange im Wasser.

Nach mehrjährigen Beobachtungen wächst sie leicht in jedem Boden und zwei Stunden Sonnenschein tagsüber sind ausreichend zu erachten, um einen reichen Blumenflor zu sichern, vor allem ist sie völlig hart und hat selbst in strengen Wintern nicht gelitten.

Für ein gutes Gedeihen ist wie bei allen Clematis-Anpflanzungen nötig, dass die Pflanzgrube mindestens 3/4 Meter tief und entsprechend breit ausgeworfen und mit lockerem, humusreichen, durchlässigen Boden gefüllt werde. Clematis coccinea bedarf zu ihrem Gedeihen viel Feuchtigkeit, welche man ihr, wo sie nicht von Haus aus vorhanden, nur durch Anpflanzen auf derart vorbereiteten Platze sichern kann. Ferner ist erforderlich, dass die Pflanzen so tief gepflanzt werden, dass der Kopf etwa 10 cm hoch mit Erde bedeckt ist.

Der Flor dauert stets bis zum Eintritt der ersten starken Fröste an.

Kräftige 2jährige Pflanzen . . 100 St. 50 —; 10 St. 6 —; à St. — 75 . . 100 » 80 —; 10 » 9 —; » » 1 n . . 100 » 100 —; 10 » 12 —; » » 1 50



Clematis coccinea.

## Rosen.

Hochstämmige Rosen.

										-													
	Die	na	chst	tehenden So	rtiment	e werd	en aus den	dankt	arsten	und	schöns	ten	Sor	ten	au	s a	lle	n (	Cla	sse	n zusa	ımme	3n-
gest	ellt	; b	esor	idere Wünsc	he der	Herrer	ı Besteller w	verden	nach l	Möglia	chkeit l	eriio	ksi	cht	iøt.						a S	St. M	2
12	St.	in	be	sten Sorten	meine	Wahl	. 1.20—1.50	Meter	hoch.	Prach	toflanze	en				_					. 20 -	-; 2	_
12	»	))	12	Prachtsorter	1 »	))	1.00-1.20	))	))		))										. 12 -	. 1	25
25	)))	))	25	))	))	))	1,00-1,20	))	))		"										$.\overline{24}$ —	.; —	_
50	) »	))	25	))	))	))	1,00-1,20	))	))		Э		•								. 50 —	.; —	
12	) »	))	12	n	))	))	0,70-0,90	))	))												. 9 —		90
28	) ))	))	25	3)	))	))	0,70-0,90	))	))												. 18 —	· ; —	
50	) »	))	25	))	))	))	0,70-0,90																
12	)))	n	12	))	))		0,50-0,70																
					Sorten		Aufgabe des											•	•	•		'	

## Niedrig veredelte zweijährige Remontant-, Tee- etc. Rosen.

Einige der schönsten und beliebtesten Sorten.

10 St	. aSt.	10 St. à St.
M	6 2 1	Al A
Belle Siebrecht, kräftig nelkenrosa 3	50 45	Mad. Caroline Testout, rosa, sehr beliebt . 3 - 40
Captain Christy, zart fleischfarbig 3	- 40	Mad. Jules Grolez, neu, lebhaft rosa 4 - 50
Fisher Holmes, blendend scharlach 3 -	- 40	Mrs. John Laing, zartrosa 3 — 40
Franz Deegen, goldgelb, stark duftend 5 - Frau Karl Druschki, schneeweiss 3 5	- 60	Paul Neyron, dunkelrosa, sehr gross 3 - 40
Kaiserin Augusta Victoria, crêmeweiss 2 5	50 45	Souv. de Pierre Notting, aprikosengelb.
Mad. Abel Chatenay, karminrosa, lachsfarbig		goldgelb und carmin schattiert 4 50 60
schattlert 4 -	- 50 l	Ulrich Brunner Fils, kirschrot 3 - 40
12 St. in 12 Sorten meiner Wahl aus allen Classen	ı, schön	a sortirt
ZO	))	»
100 » » 10 » » » » » »	))	»

Bengal- oder Monats-Rosen.

Cramoisie supérieure, leuchtend purpurscharlach . . . . . Hermosa, rosenrot, stark gefüllt . . . . . . . . . . . . . . . . semperflorens pallida, rosenrot, unermüdlich im Blühen .

Polyantha oder vielblumige Rosen.

Tausendschön, neu,



## Musa Ensete.

Von dieser bekannten Prachtdecorationspflanze besitze ich grossen Vorrat starker Pflanzen, welche Ende Mai ausgepflanzt sogleich einen schönen Effect zu machen geeignet sind.

Sehr starke mehrjährige Pflanzen in Töpfen · oder Kübeln

à St. 5-15 M Starke vorjährige Pflan-

zen ..10 St. 20-25 M. à St. 2.50-3.50 »

Junge Sämlingspflanz.

10 St. 8-10 M à St. 1-1.25 »

## Grossfrüchtige Erdbeeren.

Da meine Erdbeerpflanzen auf besondere Art gezogen und nicht von dichtbestandenen Fruchtbeeten gewonnen werden, sind dieselben überaus kräftig und robust und sichern den besten Erfolg.

### a. Neueste und neue Sorten.

Alphonse XIII.

Eine Kreuzung von Royal Sovereign X Docteur Morère. Die Pflanze ist sehr kräftig und besonders widerstandsfähig gegen Trockenheit, während die Fruchtbarkeit gleichmässig ist. Die Früchte sind gross bis sehr gross, regelmässig herzförmig, von schöner scharlachroter Farbe. Fleisch fest, rosa, sehr saftreich, von hochfeinem Geschmack. Diese Neuheit erhielt das Wertzeugnis der französischen Nationalen Gartenbau-Gesellschaft.

100 St. 40 M; 10 St. 5 M; à St. 60 A

Consum.

Der Züchter beschreibt diese Neuheit als sehr reichtragend und wüchsig. Die Früchte erreichen die colossale Grösse von 4-5 cm Länge und ebensoviel Breite; die Farbe ist lebhaft carminrot. Die Form ist unregelmässig, meist breit, hin und wieder mehrteilig, das Fleischlebhaft rot, äusserst würzig und saftreich. Ein besonderer Vorteilist, dass reife Früchte einige Tage am Stocke. liegen können ohne zu faulen. 100 St. 12 M; 10 St. 1.50 M; à St. 25 A

Eine Neuheit von erstaunlicher Tragbarkeit! Nur ein Jahr alte Pflanzen brachten schon 7—12 Stengel mit 60—120 Früchten, die dicht gedrängt wie die Eier um die Pflanze herumliegen. Die Früchte sind sehr gross, von rundlicher, länglich gedrückter Form und leuchtend hellrosa Farbe, weissfleischig, im Geschmack der "König Albert" ebenbürtig und von mittelfrüher Reifezeit.

100 St. 12 M; 10 St. 1.50 M; à St. 25 S

Late Prolific (Späte ertragreiche).

Diese neue von der Royal Hort. Society einstimmig mit einem Wertzeugnis I. Klasse ausgezeichnete Sorte wird als die beste und ertragreichste späte Erdbeere bezeichnet. Die meist hahnenkammförmigen Früchte sind schön karmesinrot, die Fruchtstiele stehen aufrecht.

100 St. 10 M; 10 St. 1.20 M; à St. 20 A

Laxtons Latest (Laxtons späteste).

Diese neueste Sorte wird vom Züchter als die aller-beste späteste Erdbeere bezeichnet. Die Frucht ist sehr gross, keilförmig, festfleischig u. ganz besonders schmackhaft; die Farbe ist ein schönes glänzendes Rot.

100 St. 15 M; 10 St. 2 M; à St. 30 A

Laxtons , The Bedford".

Eine neue mittelfrühe Sorte, welche alle wünschenswerten Eigenschaften einer mittelfrühen Erdbeere auf sich vereinigt. Die Frucht ist konisch, leuchtend scharlach, weissfleischig und fest; Pflanze sehr wüchsig und reichtragend . 100 St. 25 M; 10 St. 3.50 M; a St. 50 A

L'Inépuisable, "Die Unerschöpfliche". Nach der Beschreibung des französischen Züchters liegt der Hauptwert dieser neuen Sorte in der unerreicht grossen Tragbarkeit und soll sie alle andern bekannten Sorten darin übertreffen. Die Früchte sind von ausgezeichneter Qualität, festfleischig, gross bis sehr grossteils länglich rund, oft auch abgeplattet und von schöner hellroter Farbe . . 100 St. 15 M; 10 St. 2 M; a St. 30 A

Président de la Devansaye.

Eine Kreuzung von Docteur Morère × British Queen, gut für Treiberei und auch bei Landkultur sehr frühzeitig. Frucht sehr gross, kegelförmig, von vorzüglicher Qualität, besonders haltbar und deshalb für weiten Transport geeignet. 100 St. 25 M; 10 St. 3.50 M; à St. 50 A

Rheingold.

Eine deutsche Neuheit, die der Züchter als früh- und reichtragend lobt. Die Frucht ist glänzend rot, hochfein im Geschmack, von enormer Grösse und schöner kegelförmiger Gestalt. Einjährige Pflanzen brachten schon 12—15 kräftige Fruchtstengel, jeder mit 10—15 gut ausgebildeten Beeren besetzt. 100 St. 12 M; 10 St. 1.50 M; à St. 25 A

Späte von Leopoldshall.

Die Pflanze zeichnet sich durch kräftigen gesunden Wuchs und durch grosse Fruchtbarkeit aus. Die Früchte haben runde Form, leuchtend rote Farbe und sind von ausserordentlicher Grösse. Das Fleisch ist fest und scharlachrot. Die ersten Früchte kommen etwa 8 Tage später wie die von "König Albert" zur Reife und die Erntezeit zieht sich lange hin

100 St. 6 &; 10 St. 80 &; à St. 15 &

Avantgarde.

Diese Sorte bringt die grössten Früchte unter den allerfrühesten Sorten. Die Form derselben ist konisch und die Farbe ist ein leuchtendes Rot; die Tragbarkeit ist sehr gross.

1000 St. 35 A; 100 St. 4 A; 10 St. 60 A

Centenarium.

Diese neue Sorte ist aus Sharpless X Comte de Paris gezogen. Sie gehört zu den allergrossfrüchtigsten Sorten und ist mittelfrüh. Die Beeren sind von schöner länglich-ovaler Form und von schöner roter Farbe.

1000 St. 30 M; 100 St. 350 M; 10 St. 50 A

Climax (Laxton).

Aus "Latest of All"×, Waterloo" gewonnen, vereinigt diese Neuheit grosse Fruchtbarkeit mit später Reife. Die Farbe der festfieischigen Früchte ist leuchtend rot, das Laub ist glatt und lederartig . 100 St. 5 M; 10 St. 70 &

Deutsch Evern. Die früheste Erdbeere!

Die Hauptvorzüge liegen bei dieser Sorte in der ausserordentlich frühen Reife und der grossen Fruchtbarkeit. Die mittelgrossen herzförmigen Beeren sind festsleischig und leuchtend rot und besitzen einen seinen milden Geschmack. Der Ertrag ist erstaunlich gross, denn man zählte an einjährigen Pflanzen bis 40, an zweijährigen aber oft über 100 Früchte.

1000 St. 30 M; 100 St. 3.50 M; 10 St. 50 3

Docteur Morère. Die beliebteste französische Marktsorte, vorzüglich zum Treiben geeignet. Früchte gross, dunkelrot, von ausgezeichnetem Geschmack, sehr reichtragend.

100 St. 5 M; 10 St. 70 A

Gloire von Le Mans.

Eine neue durch Kreuzung der Sorten Noble und Sharpless gewonnene Sorte von frühester Reifezeit. Die Frucht ist sehr gross, glänzend hellrot, weissfleischig, süss und von ausgezeichneter Qualität.

1000 St. 30 %; 100 St. 350 %; 10 St. 50 \$\text{\(\text{\mathcal{A}}\)}\$

Korbfüller (Fillbasket).

Bei dieser neuen englischen preisgekrönten Sorte sind erstaunliche Tragbarkeit, welche den Namen veranlasst hat, mit köstlichem Wohlgeschmack der Früchte und grosser Widerstandsfähigkeit der Pflanze vereinigt. Eine der wenigen Sorten, die bei Frühjahrspflanzung noch in demselben Jahre eine gute Ernte bringen.

1000 St. 30 M; 100 St. 3.50 M; 10 St. 50 A

Mastodonte.

Diese neue Erdbeere ist berufen, eine Hauptmarktsorte zu werden, da sie enorm grosse hochrote! Früchte I. Qual. und nur wenig kleine Beeren bringt. 1000 St. 40 M; 100 St. 5 M; 10 St. 70 A

Richard Gilbert.

Eine neue späte Sorte, welche sehr lange Zeit tragbar bleibt. Die Früchte sind mittelgross, konisch oder ab-geplattet, hellrot mit rosenrotem festen Fleisch, saftig und sehr wohlschmeckend. 1000 St. 35 M; 100 St. 4.50 M; 10 St. 60 A

The Laxton.

Eine Kreuzung von Royal Sovereign mit Sir Joseph Paxton, deren Wert der Züchter so hoch schätzte, dass er ihr seinen eigenen Namen gab. Die Hauptvorzüge sind enorme Grösse (Form wie Royal Sovereign), grosser Ertrag bei köstlichem Geschmack und schöner Farbe und vor allem grosse Festigkeit. Im letzten Winter hat sich diese Sorte als eine der widerstandsfähigsten erwiesen.

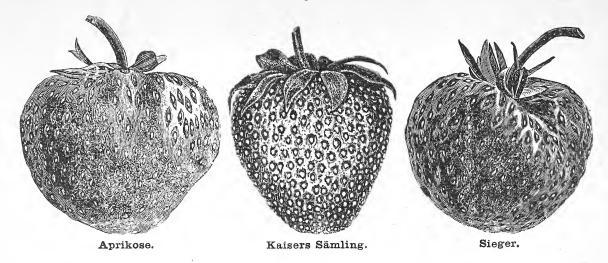
1000 St. 25 M; 100 St. 3 M; 10 St. 50 A

Trafalgar.

Eine neue, aussergewöhnlich spätreifende Sorte von vorzüglichem Ananas-Aroma und in Grösse, Ertrag und Farbe nichts zu wünschen übrig lassend. 1000 St. 30 M; 100 St. 3.50 M; 10 St. 50 A

Vielfrucht (Böttner).

Eine Züchtung, welche wegen ihrer erstaunlichen Fruchtbarkeit und frühen Reifezeit grosse Bedeutung hat. Die Beeren sind mittelgross, carmoisinrot gefärbt und festfleischig . . . . . 100 St. 3.50 M; 10 St. 50 A



### b. Neue grossfrüchtige Remontant-Erdbeeren.

Reine d'Août (Königin des Augusts).

**調◇◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆◆** 

Die Tragfähigkeit und die Eigenschaft zu remontieren ist ausgeprägter als bei anderen remontierenden Erdbeersorten mit grossen Früchten. Die Früchte sind von mittlerer Grösse, kreiselförmig, seltener kammförmig, von lachender brillantscharlachroter Farbe; das Fleisch ist fest, rosenrot, sehr saftig und von ausgezeichnetem Geschmack.

10 St. 12 M; & St. 1.50 M

La Perle.

Diese Neuheit ist eine wirkliche Perle unter den remontierenden Erdbeeren und ist ihr Wert über jeden Zweifel erhaben. Sie bringt eine erstaunliche Menge Früchte von beträchtlicher Grösse und feinstem Ananasgeschmack. Die Farbe ist ein leucht. Carminrot, und tragen sowohl die Ausläufer als auch die Mutterpflanzen bis in die späte Jahreszeit. 100 St. 6 %; 10 St. 80 Å; à St. 15 Å

**\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*\*** 

#### La Constante Féconde.

Diese sehr tragfähige Sorte bringt bis zum Eintritt des Frostes ziemlich grosse, glatte, leuchtend rote, rot-fleischige und wohlschmeckende Früchte; der Wuchs ist auffallend niedrig.

1000 St. 30 M; 100 St. 3.50 M; 10 St. 50 S

Lafontaine.

Auch diese neue Sorte blüht und trägt Früchte bis in den spätesten Herbst. Dieselben sind grösser als die der Sorte St. Joseph und von ausgezeichnet feinem Aroma . . . 1000 St. 30 N; 100 St. 3.50 N; 10 St. 50 3

La Productive.

Neue grossfrüchtige Remontant-Erdbeere, sich durch grosse Widerstandsfähigkeit gegen Trockenheit und überreiche Fruchtbarkeit auszeichnend. Die Tragbarkeit beginnt im Frühjahr, setzt sich während des Sommers fort, um im Herbst den Höhepunkt zu erreichen.

100 St. 8 M; 10 St. 1 M; à St. 15 A

Louis Gauthier.

Eine Sorte mit grossen, weisslichrosa Früchten von bestem Aroma, deren Ausläufer von Mitte August an eine zweite Ernte liefern . . 100 St. 3.50 M; 10 St. 50 A

St. Anton von Padua.

Diese neue Sorte ist durch Kreuzung der Sorten St. Joseph und Royal Sovereign entstanden. In den grösseren, festeren, überdies sehr wohlschmeckenden Früchten liegen die Vorzüge im Vergleich mit der Sorte St. Joseph.

1000 St. 25 %; 100 St. 3 %; 10 St. 50 \$\text{\mathcal{N}}\$

Sanct Joseph.

Diese regelmässig remontirende grossfrüchtige Erdbeere bringt wie Monats-Erdbeeren von Mai bis October ununterbrochen dunkelrote Früchte, welche oft einen Umfang von 3-3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm haben. Dieselben sind äusserst wohlschmeckend. Die Ausläufer sollten immer gleich entfernt und weiter gepflanzt werden.

1000 St. 25 M; 100 St. 3 M; 10 St. 50 A

### c. Beste ältere Sorten.

Ananas, weisse (White Pine Apple). Alte beliebte Sorte zum Einmachen . . 1000 St. 20 —; 100 St. 2.50; 40

Aprikose (Böttner). Eine Kreuzung von Noble mit Kaiser's Sämling, welche die Vorzüge beider Eltern in sich vereinigt. Frucht sehr gross, rundlich, schön carmoisinrot. Fleisch rosa, schmelzend und von köstlichem aprikosenartigem Geschmack.

1000 St. 20-; 100 St. 3-; 50

Belle Alliance (Hildebrandt). Diese Erdbeere ähnelt der so beliebten Sorte König Albert bezüglich Farbe, Form und Transportfähigkeit; auch bringen die ersten Ausläufer zum Teil eine zweite Ernte.

1000 St 20—; 100 St. 2.50;

Competitor. Im Geschmack verbesserte "Noble" mit grossen Früchten. 1000 St. 20—; 100 St. 2.50; 40

Garteninspector A. Koch. Durch die schönen leuchtend scharlachroten festen Früchte, Wohlgeschmack, Frühzeitigkeit und erstaunlich grosse Tragbarkeit eine der empfehlenswertesten Sorten für den Anbau im Grossen. 1000 St. 20—; 100 St. 2.50; 40

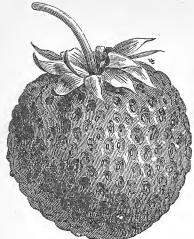
Haiser Nikolaus (Goeschke). Früchte sehr gross, rundlich, glänzend dunkelscharlach, Fleisch weiss, schmelzend, von vorzüglichem himbeerartigem Aroma. Frühe Reifezeit und lang andauernder Ertrag lassen diese Sorte als einel willkommene Bereicherung des vorhandenen Sortiments erscheinen.

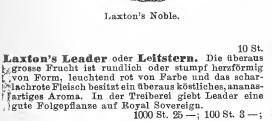
1000 St. 20—; 100 St. 2.50; 40

Kaiser's Sämling (frühe rote König Albert).
Eine gute Sorte, welche aus einer Kreuzung der Sorten
Teutonia und König Albert entsprungen ist. Sie reift
viel früher als König Albert und übertrifft dieselbe
durch das schöne helle Rot der Früchte.

1000 St. 20—; 100 St. 2.50; 40

Kaiser Wilhelm. Bei dieser Sorte sind früheste
Reife mit vorzüglichem Wohlgeschmack vereinigt,
die Tragbarkeit ist gleichfalls sehr gut. 100 St. 3—; 50



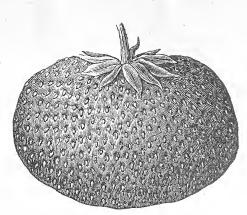


Lucida perfecta, eine sehr spätreifende, reichtragende Sorte mit flachrunder, hellroter Frucht von allerfeinstem würzigem Geschmack. Die beste späte Erdbeere für trockene Bodenarten.

1000 St. 25—; 100 St. 3—;

Noble. In dieser sehr verbreiteten Sorte findet man alle nur wünschenswerten Eigenschaften einer guten Erdbeere für Massenanbau vereinigt, sie beherrscht in vielen Orten den Markt vollständig. Sehr kräftige, reich bewurzelte Ausläufer. 1000 St. 20—; 100 St. 2.50; 40

Royal Sovereign, Alleinherrscher. Diese prächtige Sorte erhielt in England viele Wertzeugnisse I. Cl. Die grosse saftige Frucht mit festem Fleisch hat eine ausserordentlich leuchtende scharlachrote Farbe und einen köstlichen Wohlgeschmack. Sie reift fast so früh wie Noble, ist sehr starkwüchsig und reichtragend . . . 1000 St. 20—; 100 St. 2.50;



König Albert von Sachsen.

Sensation, die grossfrüchtigste Erdbeere. Eine mittelfrühe Sorte mit festfleischiger köstlich aromatischer Frucht von carmoisinroter Farbe und einer Grösse, wie anderweit noch nicht erzielt worden ist. 1000 St. 20—; 100 St. 2.50; 4

Sharpless. Eine reichtragende, grosse Büsche bildende mittelfrühe Sorte mit sehr grossen, dunkelroten, meist runden Früchten von kräftigem Geschmack und guter Transportfähigkeit.

1000 St. 25—; 100 St. 3—; 50

Sieger (Böttner). Verbesserte Noble. Frucht sehr gröss, regelmässig geformt und lebhaft rot. Fleisch hellrot, fest aber saftig und von feinem Geschmack. Diese Sorte zeichnet sich durch grösse Fruchtbarkeit und Frühzeitigkeit aus und dürfte die alte Noble bald verdrängen 1000 St. 25—; 100 St. 3—;

Souvenir de Mad. Struelens. Die dunkelste aller Erdbeeren. Die rundlichen platten Früchte sind beinahe schwarz von Farbe und von köstlichem Wohlgeschmacke, wodurch sich diese sehr reichtragende Sorte besonders empfiehlt.

1000 St. 30—; 100 St. 3.50—; 50

Stevens Wunder. Eine sehr frühe, reichtragende Sorte, welche die länglich runden, rosenroten Früchte auf starken Stielen fast aufrecht trägt. Mit diesen guten Eigenschaften ist noch die des vorzüglichen Aromas verbunden . . . 1000 St. 25—; 100 St. 3—;

Walluf Syn. Jucunda und Ehler's fruchtbarste. Vorzügliche feste Sorte von lang andauerndem Ertrage. 1000 St. 20—; 100 St. 2.50;

### Monats-Erdbeeren (immertragende).

Richter's unermüdliche. Diese neueste, prächtige Sorte trägt dunkelrote Früchte von überaus starkem Aroma ununterbrochen bis zum späten Herbst. Ein weiterer Vorzug ist der, dass sie fast gar keine Ausläufer macht . . . . 100 St. 5—; 10 St. 60 A; à St.

Ruhm von Machern. Diese neue Sorte ist zur grössten Verbreitung berufen, weil sie die sehr grossen, dunkelroten Früchte auf hohen, straffen Stielen trägt und viel bequemer als andere Sorten einzuernten ist . . . . 100 St. 4—; 10 St. 60 Å; à St. 10

Belle de la Peraudière. Leuchtend dunkelrot. Belle Dauphinoise. Sehr würzig.

Gloire de St. Genis-Laval.

Kind von Eythra. Rot, gut remontierend.

La Généreuse. Beliebte französ. grossfrüchtige. Marie de Volder. Rot, sehr gross.
Ruhm von Doebeltitz. | Ausserordentlich reichtragend und gross.
Schöne Anhaltinerin. Dunkelcarminrot, sehr würzig.

Schöne Meissnerin. Weiss.
Weisse von Orléans. Gelblichweiss.
Jede dieser Sorten . . . . . . 100 St. 3 —; 10 St. 50

Rote ohne Ranken

1000 St. 30 —; 100 St. 4 —; 10 St. 50

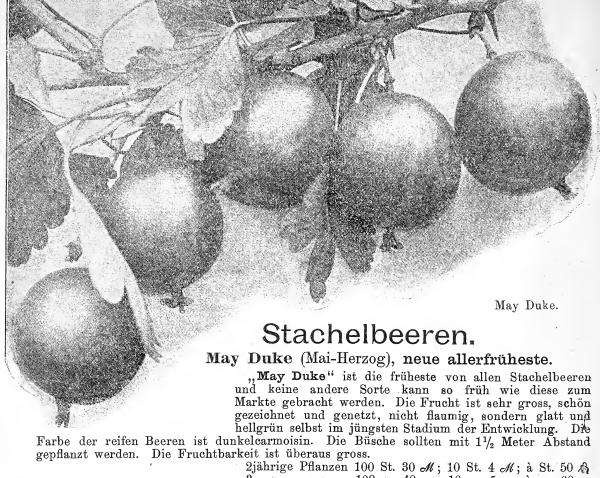
Weisse » » 1000 » 30 —; 100 » 4 —; 10 » 50

Monats-Erdbeeren, mehrere Sorten gemischt

1000 St. 15 —; 100 St. 2 —; —

1000 Monats-Erdbeeren in 5 Sorten meiner Wahl . 20 M

Monats-Erdbeerpflanzungen von rankenden Sorten sollten alljährlich erneuert werden.



2jährige Pflanzen 100 St. 30 M; 10 St. 4 M; à St. 50 A 3 » 100 » 40 » 10 » 5 » à » 60 »

Victoria, neue frühe Riesen. Diese ebenfalls sehr wüchsige Sorte besitzt dieselben guten Eigenschaften wie May Duke; sie ist also äusserst lohnend zur Kultur für grüne und 

ergiebig zum Grünpflücken.

Starke Pflanzen 1000 St. 250 M; 100 St. 30 M; 10 St. 3,50 M; à St. 50 S Lovets Triumph (grüne Jndustry). Eine ausserordentlich reichtragende, sehr frühe, gross-

Crown Bob, beliebte rotfrüchtige Marktsorte....100 » 25 » 10 » 3,— » à » 40 » Whitesmith, weisse Triumphbeere. Eine unserer allerbesten ungemein fruchtbaren älteren 

Englische Preis-Stachelbeeren. Beste, bewährteste Sorten.

1000 St. in 10 Sorten 350 M; 100 St. in 10 Sorten 40 M; 10 St. in 10 Sorten 5 M Hochstämmige Stachelbeeren und Johannisbeeren in besten Sorten.

10 St. 10 M; à St. 1,25 M

Johannisbeere, Fay's new prolific.

Sie bringt die längsten Fruchttrauben unter allen Johannisbeeren und die Früchte selbst sind so gross, wie die der Kirschjohannisbeeren und vom schönsten Rot.

Kräft. Pflanzen 100 St. 18 M; 10 St. 2,50 M; à St. 30 S

Weinbeere, japanische. Rubus phoenicolasius.

Die Früchte sind von entzückend rubinroter Farbe und von weinartigem, sehr erfrischendem Geschmack; die Pflanze selbst ist durch die Fruchtstände und das schöne Laub eine Zierde jedes Gartens. Jedermann, der diesen prächtigen Fruchtstrauch bei mir tragend sah und die Früchte kostete, war von dem Geschmack der Beeren und dem schönen Ausseher der Sträucher ganz entzückt. Junge Pflanzen 100 St. 15 M; 10 St. 2 M; à St. 30 S

### Küchenkräuter und Spargelpflanzen

10 St. &	St.
M S	ا بد
fuss	
ampignonbrutsteine, beste deutsche,	1
Culturanweisung gratis) à Stein 1 50; — —	\
hampignon, Pariser in Briketten,	
10 Br. 3 -; à Br. 40 &	
Citronenmelisse $\dots$ 1 –	15
Esdragon, die echte wohlschmeckende, nicht	10
Estragon, die echte wontschmeckende, ment	30
Samen tragende Sorte 100 St. 20 -; 2 50	OÚ.
Knoblauch, Pflanzzwiebeln à Kilo 120; — —	- 15
Krausemunze1 —	15
Lavendel, echter feinblättriger 100 St. 12-; 1 50	25
Pimpinell 1 —	15
Pfeffermünze	25
Rhabarber, Victoria 100 St. 30 -; 3 50	50
» Paragon 6 -	75
Beide Sorten sind ausgezeichnet für Compot.	
Salbei 150	-30
Schalotten, Pflanzzwiebeln à Kilo 120; — —	_
Schnittlauch	10
Bellille of the Country of the Count	10

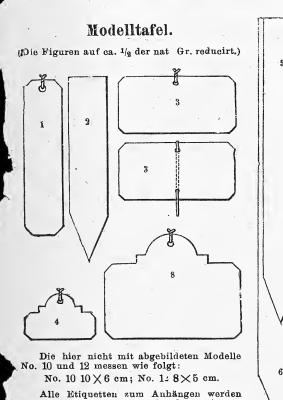
hymian, perennirender Winter- ripmadam (Sedum reflexum)  Valdmeister 100 8.  pargelpflanzen, Erfurter Riesen,         1 jähr. starke 1000 St. 15; 100 St. 2; -30         2 jähr. starke 1000 St. 15; 100 » 3; -40  » Ruhm von Braunschweig,         1jähr. starke 1000 St. 15; 100 » 2; -30         2jähr. starke 1000 St. 15; 100 » 3; -40  » frühester v. Argenteuil,         1 jähr. starke 1000 St. 20; 100 » 2 50; -35  » Conovers Colossal,         1jähr. starke 1000 St. 20, 100 » 2 50; -35  » neuer Schneekopf,         1jähr. starke 1000 St. 20; 100 » 2 50; -35  jähr. starke 1000 St. 20; 100 » 2 50; -35		
ripmadam (Sedum reflexum)  Valdmeister	hymian, perennirender Winter-	
pargelpflanzen, Erfurter Riesen-,  1 jähr. starke 1000 St. 15—; 100 St. 2—; — 30  2 jähr. starke 1000 » 25—; 100 » 3—; — 40  » Ruhm von Braunschweig,  1 jähr. starke 1000 St. 15—; 100 » 2—; — 30—  2 jähr. starke 1000 » 25—; 100 » 3—; — 40—  » frühester v. Argenteuil,  1 jähr. starke 1000 St. 20—; 100 » 2 50; — 35—  » Conovers Colossal,  1 jähr. starke 1000 St. 20—, 100 » 2 50; — 35—  » neuer Schneekopf,  1 jähr. starke 1000 St. 20—; 100 » 2 50; — 35—	ripmadam (Sedum reflexum)	
1 jähr. starké 1000 St. 15—; 100 St. 2—; — 30 — 2 jähr. starke 1000 » 25—; 100 » 3—; — 40 — 8 uhm von Braunschweig, 1 jähr. starke 1000 St. 15—; 100 » 2—; — 30 — 2 jähr. starke 1000 » 25—; 100 » 3—; — 40 — 6 frühester v. Argenteuil, 1 jähr. starke 1000 St. 20—; 100 » 2 50; — 35 — 8 Conovers Colossal, 1 jähr. starke 1000 St. 20—, 100 » 2 50; — 35 — 1 neuer Schneekopf, 1 jähr. starke 1000 St. 20—; 100 » 2 50; — 35 — 1 sähr. starke 1000 St. 20—; 1000 » 2 50; — 35 — 1 sähr. starke 1000 St. 20—; 1000 » 2 50; — 35 — 1 sähr. starke 1000 St. 20—; 1000 » 2 50; — 35 — 1 sähr. starke 1000 St. 20—; 1000 » 2 50; — 35 — 1 sähr. starke 1000 St. 20—; 1000 » 2 50; — 35 — 1 sähr. starke 1000 St. 20—; 1000 » 2 50; — 35 — 1 sähr. starke 1000 St. 20—; 1000 » 2 50; — 35 — 1 sähr. starke 1000 St. 20—; 1000 » 2 50; — 35 — 1 sähr. starke 1000 St. 20—; 1000 » 2 50; — 35 — 1 sähr. starke 1000 St. 20—; 1000 » 2 50; — 35 — 1 sähr. starke 1000 St. 20—; 1000 » 2 50; — 35 — 1 sähr. starke 1000 St. 20—; 1000 » 2 50; — 35 — 1 sähr. starke 1000 St. 20—; 1000 » 2 50; — 35 — 1 sähr. starke 1000 St. 20—; 10		
2jähr. starke 1000 » 25—; 100 » 3—; — 40—  Ruhm von Braunschweig; 1jähr. starke 1000 St. 15—; 100 » 2—; — 30— 2jähr. starke 1000 » 25—; 100 » 3—; — 40—  frühester v. Argenteuil, 1jähr. starke 1000 St. 20—; 100 » 2 50; — 35—  Conovers Colossal, 1jähr. starke 1000 St. 20—, 100 » 2 50; — 35—  neuer Schneekopf; 1jähr. starke 1000 St. 20—; 100 » 2 50; — 35—	pargelpflanzen, Erfurter Riesen-,	Dinas.
<ul> <li>Ruhm von Braunschweig,         1jahr. starke 1000 St. 15 -; 100 » 2 -; - 30 -         2jähr. starke 1000 » 25 -; 100 » 3 -; - 40 -</li> <li>frühester v. Argenteuil,         1jähr. starke 1000 St. 20 -; 100 » 2 50; - 35 -</li> <li>Conovers Colossal,         1jähr. starke 1000 St. 20 -, 100 » 2 50; - 35 -</li> <li>neuer Schneekopf,         1jähr. starke 1000 St. 20 -; 100 » 2 50; - 35 -</li> </ul>		-
ljahr. starke 1000 St. 15 —; 100 » 2 —; — 30 — 2jahr. starke 1000 » 25 —; 100 » 3 —; — 40 — 9 frühester v. Argenteuil, 1 jahr. starke 1000 St. 20 —; 100 » 2 50; — 35 — Conovers Colossal, 1 jahr. starke 1000 St. 20 —, 100 » 2 50; — 35 — 1 neuer Schneekopf, 1 jahr. starke 1000 St. 20 —; 100 » 2 50; — 35 —	2 jähr. starke $1000 \times 25 - ; 100 \times 3 - ; -40$	
2jähr. starke 1000 » 25 —; 100 » 3 —; — 40 — "frühester v. Argenteuil, 1 jähr. starke 1000 St. 20 —; 100 » 2 50; — 35 — "Conovers Colossal, 1 jähr. starke 1000 St. 20 —, 100 » 2 50; — 35 — "neuer Schneekopf; 1 jähr. starke 1000 St. 20 —; 100 » 2 50; — 35 —		
" frühester v. Argenteuil, 1 jähr. starke 1000 St. 20—; 100 » 2 50; — 35 —  " Conovers Colossal, 1 jähr. starke 1000 St. 20—, 100 » 2 50; — 35 —  " neuer Schneekopf, 1 jähr. starke 1000 St. 20—; 100 » 2 50; — 35 —	1jähr. starke 1000 St. 15 —; 100 » 2 —; — 30	
" frühester v. Argenteuil, 1 jähr. starke 1000 St. 20—; 100 » 2 50; — 35 —  " Conovers Colossal, 1 jähr. starke 1000 St. 20—, 100 » 2 50; — 35 —  " neuer Schneekopf, 1 jähr. starke 1000 St. 20—; 100 » 2 50; — 35 —	2jähr. starke $1000   25 - 100   3 - 40$	_
1 jähr. starke 1000 St. 20—; 100 » 2 50; — 35 —   » Conovers Colossal,  1 jähr. starke 1000 St. 20—, 100 » 2 50; — 35 —   » neuer Schneekopf,  1 jähr. starke 1000 St. 20—; 100 » 2 50; — 35 —	» frühester v. Argenteuil,	
jähr. starke 1000 St. 20—, 100 » 2 50; — 35 — » neuer Schneekopf, 1 jähr. starke 1000 St. 20—; 100 » 2 50; — 35 —	1 jähr. starke 1000 St. 20 —; 100 » 2 50; — 35	
jähr. starke 1000 St. 20—, 100 » 2 50; — 35 — » neuer Schneekopf, 1 jähr. starke 1000 St. 20—; 100 » 2 50; — 35 —	" Conovers Colossal.	
» neuer Schneekopf, liähr. starke 1000 St. 20—; 100 » 2 50; — 35 —		_
1iähr. starke 1000 St. 20 -; 100 » 2 50; - 35 -		
		_
	1janr. starke 1000 St. 20 —, 100 » 2 50, — 55	_
2jähr. starke 1000 » 25 -; 100 » 3 -; - 40 -		

Erfahrene Züchter geben einjährigen Spargelpflanzen den Vorzug vor älteren Pflanzen.

### J. B. Girard-Col's patentirte Etiquetten und Schilder aus präparirtem Zink.

Hauptdepôt für Deutschland, Oesterreich und Russland bei Otto Mann.

Diese Etiquetten und Schilder von mattem, weissem, für Bleistift und für Zinktinte präparirtem Zink sind von unbegrenzter Dauer. Sie stellen sich daher im Gebrauche weit billiger als die bisher fast ausschliesslich in Anwendung gewesenen Holzetiquetten, amal sie auf beiden Seiten benutzt und, wenn sich eine Abänderung der mit Tinte geschriebenen Namen nötig macht, durch ein zu diesem Zwecke zusammengestelltes Pulver völlig gereinigt und von Neuem wieder angewendet werden können.



dem entsprechenden Stück verzinnten ht und mit Metall-Oese zur Sicherung

gen Zerschneidens desselben geliefert.

Der ausserordentlich billige Preis (Holzetiquetten verrotten binnen drei Jahren und kosten durch die fortwährend nötige Erneuerung binnen zehn Jahren mindestens noch einmal soviel) gestattet ganz allgemeine Verwendung, namentlich jetzt, nachdem die Hauptsorte No. 1 für Versandtzwecke auch in den leichteren Qualitäten a, b, c, d gefertigt wird. Unstreitig sind diese Etiquetten das beste Material für Versandobjecte und bilden für jeden Käufer, sei er Gärtner oder Privatmann, eine angenehme und erwünschte Etiquettirung. Dies ist in Frankreich bereits hinreichend gewürdigt und der Consum der dortigen Baumschulen etc. hat eine beträchtliche Höhe erreicht.

Die Beschreibung mit Bleistift geht so leicht und schnell wie auf Papier von statten und ist immer da zu empfehlen, wo es sich um schnelles "Schaffen" handelt. Für "Standetiquetten" in Gewächshäusern und im Freien aber dürfte die Anwendung der "Zinktinte" vorteilhafter sein.

#### Netto-Preise (ohne Rabatt).

Die neben die Nummern gesetzten kleinen Lettern bezeichnen Qualitäts-Abstufungen ein und desselben Modells. Die durch ein beigesetztes grosses "B" markirten Nummern sind sämmtlich Standetiquetten auf entsprechend hohem verzinnten Draht oder Eisenstab.

		o. 1000	p. 100	1			p. 1000	p. 100
		M	M				M	M
No. 1	ld	6,	0,70.	1	No.	. 4	10,50.	1,25.
» ]	le	7,—.	0,80.	İ	n	<b>4</b> B	52,—.	6,—.
» 1	[b	10,—.	1,20.		))	5	32,	3,60.
» 1	la	12,50.	1,50.		))	6	56,	6,50.
» 1	1	15,	1,80.		))	8	32,	3,60.
» 2	2a	9,50.	1,20.		))	10	-,	14,—.
» 2	2	12,—.	1,50.		))	12	-,	6,50.
» E	3B	60,	6,50.		))	8B	,	24,—.
» £	3a	14,50.	1,70.		. ))	12B	_,	40,
)) E	3	20.—.	2.25.	1			•	

Der Tausendpreis wird bei Abnahme von mindestens 250 Stück einer Sorte in Anrechnung gebracht.

Zinktinte à Fl. 60 &; 10 Fl. 5 M

Pulver zum Entfernen von unnütz gewordener Schrift à Packet 50 Å

Bleistifte (in geeigneter Härte) à St. 15 A, 10 St. 1 M

Die leichteren Qualitäten 1d, 1c, 1b, 2a, 3a sind ausschliesslich zur Etiquettirung von Versandtpflanzen net und besitzen nicht die für Standbäume nötige Dauer.

chard's neuer Nikotin-Verdampfer ist eine vorzügliche Erfindung zur schnellen und rationellen ung von Blattläusen etc. Der Apparat besteht aus einem Blechmantel, einer dazu passenden vertieften chale zur Aufnahme der präparirten Nikotinkuchen und einer kleinen Spirituslampe aus Glas. Auf 25 Kubikftraum rechnet man einen Kuchen. Gebrauchsanweisung lege auf Wunsch bei. er Apparat (2 Kuchen fassend) 2,50 M. Grosser Apparat (5 Kuchen fassend) 3,25 M. cherkuchen 3 M; 10 Räucherkuchen 5,50 M; 20 Räucherkuchen 10,50 M; 40 Räucherkuchen 20 M.

#### se Artikel. hiabast, allerbeste Qualität 10 Kilo 14 —; à Kilo . . . 10 » 11 —; à » ssiges, v. Bärtschi das 1 60 1 30 üssiges, 2 50 1 Kilo in Blechbüchse )) )) 1/4 90 Bleidraht zum Anheften der Pflanzen 60 . à Kilo 140 Cocosfaserstricke f. Bäume 100 K. 54 M; 10 K. 6 M; Hornmehl in Säcken . 100 Kilo 35 %; 10 Kilo 4 7 Vorzügliches Düngemittel für Topfpfl. u. Garten. Hornspähne . . . . . 10 Kilo 4,50; à Kilo — 6 Nicotinseife . . per Topf von ca. 120 Gr. Inhalt 1 Patent-Rasen-Scheere "Jacatra", zum Auseinandernehmen mit auswechselbarer Feder und Daumenschutz, 20 cm lang . . . . . . à 8t. 2 Peru-Guano . Füllhornmarkett auswechsett 4 -Peru-Guano,, Füllhornmarke", anerkannt vorzügliches Düngemittel. No. I. Für Zimmerpflanzen in Packeten von » 1/2 » » 1/4 » )) 50 )) )) )) )) 1/8 2 75 » Säckchen » )) )) No. II. Für Freilandpflanzen (auch für Rasen) in Originalsäcken von 50 Kilo 16 %; von 25 Kilo 8.50 %; von 10 Kilo 4 %; von 5 Kilo . . . . 10 » 8.50 %; von 10 Kilo 4 ov, von peru-Guano, gewöhnlicher 100 Kilo 26 —; 10 Kilo 3 50; à Kilo — Rinder-Guano 100 Kilo 15 —; 10 Kilo 1 80; à » — Raupenharz (Brumata-Leim) Büchsen à $\frac{1}{2}$ Kilo 1 -25Thermometer auf polirt. Holz, ca. 23 cm. lang à St. 1 -Thümmler's Nummerierzange, zum Eindrücken von Nummern in Walzbleistreifen . . . . à St. Torfmull in Ballen von ca. 0,30 cbm . . à Ballen v ausgewogen in Säcken . 100 Kilo 10 —; 10 Kilo $\begin{smallmatrix}6&50\\1&20\end{smallmatrix}$ Torfstreu für Farnculturen etc. zum gleichen Preise. Walzblei zu Etiquetten Nummerhölzer zum Anstecken $12 \quad 14 \quad 17^{1}/_{2} \quad 20$ 30 cm lang 2545 30 75 110 A per 100 St. 10 M » 1000 St. 25 35 55 $6^{1/2}$ 1,80 21/2 3 $\overline{4}$ 5 1,80 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> 5 ± 0 0/<sub>2</sub> 10 m lang Nummerhölzer zum Anhängen, 10 cm lang 1000 St. 2,70; 100 St. 35 & Blumenstäbe, aus weissem Fichtenholz 20 30 40 50 60 75 90 105 120 1 75 90 105 120 150 cm lang 75 110 130 170 220 400 A per 100 St. 7 10 12 15 20 35 M » 1000 » 45 55 Birkenrinde . 100 Kilo 50 —; 10 Kilo 6 —; & Kilo — 70 Zierkorkholz . 100 » 30 —; 10 » 3,50; & » — 40

#### Tonkin-Bambusrohr-Stäbe.

	action of	<i>-</i>	~~~	-	A TES	NO CALL	) I U	444	100		
50/60	$_{\rm cm}$	lang,	etw	a 5/7	$\mathbf{m}\mathbf{m}$	stark	1000	St.	14-;	100 St	. 1 60
70	))	))	))	7/9	))	))	1000	))	16 —;	100 »	1 80
115	))	))	))	7/10	) »	))	1000	))		100 »	2 80
115	))	))	))	10/12	2 »	))	1000	))	36:	100 »	4 —
115	))	))	))	12/15	))	))	1000	))		100 »	5 50
150	))	))	))	10/12	) »	))	1000	))		100 »	
150	))	))	))	12/14	l »	))	1000	))		100 »	
175	))	))	))	10/18	} »	))	1000		56 -;		6 —
180	>>	))	))	19 22	) »	))	1000		160;		
180	))	))	))	21/25	) ))	))	1000		190 —;		
200	))	))	))	10/13	} »	))	1000		70 -;		
200	))	))	))	12/1	ó »	<b>»</b>	1000		85 - ;		
200	))	))	))	18/28	<b>»</b>	))	1000		180-		
225	))	))		9/12		))	1000		70 —:		
240	))	))		12/16		))	1000		100 -;		
240	))	))		18/25		»	1000		190 —;		
240	))	))		22 25		"	1000		250 —;		
300	))	))		15/16		»	1000		135 -;		
300	))	))		19/2		»	1000		270 —		
350	»	))		19/2		»	1000	"	<b>3</b> 40 —	100 %	36
200	))	))		182		»			zbraun	cohr	00 —
200	,,						100 St	. 1	40 - ;	100 St.	16 —

Diese Bambus-Stäbe sind viel dauerhafter als Fichtenholzstäbe, sondern sie sind auch viel sauberer und zierlicher als jene. Sie geben das denkbar schönste

Material für Spaliere etc.

Die mit \* bezeichnete Grössen und Stärken sind für

Hochstamm-Rosen, Dahlien zu empfehlen.

Vierkantige Holzstäbe in Längen von ca. 2—3 m, 5 × 6 mm stark, ausgezeichnet für kleinere Topfpflanzen und für Spaliere . . . 1000 Meter 12 M; 250 Meter 3.50 M

### Beste Solinger Gartenmesser



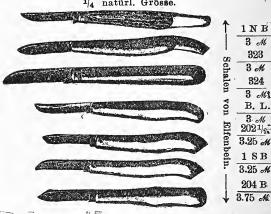
In 3 Grössen von  $9^1/_2-12^1/_2$  cm. [No. 5202: 1.40  $\mathcal{M}$ ; No. 5203: 1.80  $\mathcal{M}$ ; No. 5204: 2.50  $\mathcal{M}$ . No. 5158, 10 cm lang 1.40  $\mathcal{M}$  No. 5159, 11  $^\circ$  No. 1.60  $^\circ$  Modell wie oben, Schale braun poliert, mit Metallbeschlag.

5491 1.50 Ms.

#### Englische Gartenmesser von.

Saynor, Cooke & Ridal,

anerkannt vorzüglichstes Fabrikat. 1/4 natürl. Grösse.



1NB 3 M 323 3 M 324 3 163 B. L. 3 M 2021/2 3.25 M 1 SB # 3.25 M 204 B

### Garten-Spaten u. Grabe-Gabeln.

Deutsche Stahl-Spaten von Dahlmann, dem Fabrikanten der Schanzzeugspaten unserer Armee. Diese Spaten verbinden Leichtigkeit mit grosser Dauer und sind sehr zu empfehlen, da sie die Leistung des Arbeiters erhöhen.

- 1. Gärtner-Spaten, mit Tritt und 29 cm langem, 19 cm breiten Blatt
- 2. Dasselbe Modell mit Verstärkungshülse à St. 3.50 M
- 3. Herren-Spaten, ohne Tritt, mit 25 cm langem, 20 cm-breitem Blatt Sämmtliche mit Eschenholzstiel in Tform (Krücke).

Englische Grabegabeln zur Bearbeitung des Bodensund zum Einernten sehr zu empfehlen.

Je nach Stärke und Grösse à St. 21/2; 3 u. 4 &

#### ${\it Patent-Hackapparat}$ ,, ${\it Blitz}$ ". D. R. G. M. 253765. — D. R. Patent 167250.

Dieser Hackapparat ist der beste Kult förderer für alle Reihenkulturen und Sauberhalten der Wege; er ist 1/5 so teuer die Planet junior-Geräte, einfach und leicht zu haben. Die Apparate werden ohne Stiel geliefe sind leicht per Post zu verschicken.

Messerweite 250 11 14 Zoll 4.50 M per St 3.50